

Fürstentum Liechtenstein

Fremdenverkehrsstatistik 1974

Amt für Statistik des Fürstentums Liechtenstein



Fürstentum Liechtenstein

Fremdenverkehrsstatistik 1974

Amt für Statistik des Fürstentums Liechtenstein

Inhaltsverzeichnis

Tabelle		Seite
	Einleitung	9
<u>Monatsberichte 1974</u>		
Gast - und Beherbergungsbetriebe		
	Fremdenverkehr im Januar	15
1	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	16
2	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	17
3	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	18
	Fremdenverkehr im Februar	19
4	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	20
5	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	21
6	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	22
	Fremdenverkehr im März	23
7	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	24
8	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	25
9	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	26
	Fremdenverkehr im April	27
10	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	28
11	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	29
12	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	30
	Fremdenverkehr im Mai	31
13	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	32
14	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	33
15	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	34
	Fremdenverkehr im Juni	35
16	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	36
17	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	37
18	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	38
	Fremdenverkehr im Juli	39
19	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	40
20	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	41
21	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	42

Tabelle		Seite
	Fremdenverkehr im August	43
22	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	44
23	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	45
24	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	46
	Fremdenverkehr im September	47
25	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	48
26	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	49
27	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	50
	Fremdenverkehr im Oktober	51
28	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	52
29	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	53
30	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	54
	Fremdenverkehr im November	55
31	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	56
32	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	57
33	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	58
	Fremdenverkehr im Dezember	59
34	Betriebe, Ankünfte, Nächtigungen und Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	60
35	Ankünfte – Nächtigungen nach Herkunftsland und Betriebsarten	61
36	Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsland und Ferienort (Gemeinden)	62

Jahrestabellen

37	Betriebe, nach Gemeinden und Betriebsarten	65
38	Verfügbare Gastbetten nach Gemeinden und Betriebsarten	66
39	Gästekünfte nach Gemeinden, Betriebsarten und Monaten	67
40	Logiernächte nach Gemeinden, Betriebsarten und Monaten	68
41	Ankünfte – Nächtigungen nach Gemeinden und Monaten in Prozent	69
42	Ankünfte – Nächtigungen in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Betriebsarten und Monaten im Ganzen und in Prozent	70
43	Durchschnittliche Gastbettenbesetzung in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Betriebsarten und Monaten in Prozent	71
44	Gästekünfte nach Herkunftsland und Gemeinden	72
45	Logiernächte nach Herkunftsland und Gemeinden	73
46	Gästekünfte in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsland und Monaten	74
47	Logiernächte in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsland und Monaten	75
48	Gästekünfte nach Herkunftsland und Gemeinden in Prozent	76
49	Logiernächte nach Herkunftsland und Gemeinden in Prozent	77

Tabelle	Seite
50	Gästeankünfte, Logiernächte und durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsland 78
51	Gastbettenbesetzung der Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Gemeinden und Monaten 79
52	Erfasste Gast- und Beherbergungsbetriebe – Vorhandene und davon verfügbare Gastbetten 80
53	Erfasste Gast- und Beherbergungsbetriebe nach Gemeinden und Monaten 81
54	Gastbetten und Gastbettenbesetzung nach Gemeinden und Monaten 81
55	Hauptberuflich Beschäftigte in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Gemeinden, Betriebsarten und Monaten 82

Massenlager	Siehe unter Vergleichstabellen, "Massenlager" 98
-------------	--

Zeltplätze (Camping)

56	Nächtigungen nach dem Herkunftsland der Gäste und nach Monaten 85
----	---

Zusammenfassung

57	Fremdenverkehr nach Monaten im Ganzen und in Prozent 86
----	---

Ferienkolonien

58	Gästeankünfte – Übernachtungen – Inlandgäste – Auslandgäste 87
----	--

Vergleichstabellen

59	Gästeankünfte und Logiernächte in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach dem Herkunftsland der Gäste – seit 1960 91
60	Gästeankünfte in Gast-, Beherbergungsbetrieben und Ferienwohnungen nach Monaten seit 1960 92
61	Logiernächte in Gast-, Beherbergungsbetrieben und Ferienwohnungen nach Monaten seit 1960 93
62	Massenlager (Matratzenlager) in Alpenhotels und Alpengasthöfen: Meldungen seit 1968, Ankünfte, Nächtigungen, Matratzenlager seit 1960 94
63	Zeltplätze (Camping) Nächtigungen nach Jahr und Herkunftsland seit 1960 95
64	Zeltplätze (Camping) Nächtigungen nach Jahr und Monaten seit 1960 95
65	Fremdenverkehr seit 1946 96
66	Graphische Tabelle, Logiernächte 1946 – 1974 97

Einleitung
JAHRESBERICHT

FREMDE N V E R K E H R 1974

Die Resultate der Fremdenverkehrsstatistik zeigen, dass im Gastgewerbe im Jahre 1974 relativ gute Ergebnisse erzielt wurden. Es sind weniger Gäste angekommen als 1973, hingegen mehr Logiernächte gebucht worden, die Gäste hielten sich länger auf, die Gastbettenbesetzung war besser als im Vorjahre.

I. Gast- und Beherbergungsbetriebe

Hinsichtlich der erfassten Gast- und Beherbergungsbetriebe beträgt die Jahresdurchschnittszahl 57,5 (59), Höchststand im Juli mit 73 (75) und Tiefstand im November mit 41 (43). Ziffern in Klammern sind Vergleichszahlen vom Jahre 1973. Rund 4/5 der Betriebe entfallen auf das Hotelgastgewerbe und 1/5 auf die Privatzimmervermieter. Vom Gastbettenangebot stellt das Hotelgastgewerbe 93,8% und die Privatzimmervermieter 6,2% der Gastbetten zur Verfügung. Im Berichtsjahre betragen die registrierten Gästeankünfte der Gast- und Beherbergungsbetriebe 73615 (76586), womit sich ein Gästechwund von 2971 3,8% zeigt. Die gebuchten Logiernächte betragen 183074 (176148), Zunahme 6926 oder 3,9%. 93,1% der Logiernächte meldete das Hotelgastgewerbe und 6,9% die Privatzimmervermieter. Ohne Einrechnung der berufstätigen Dauergäste beträgt die durchschnittliche Anwesenheitsdauer pro Gast im Hotelgastgewerbe 2,2 (2,1) und in der Privatzimmervermietung 4,4 (3,4) Tage, ist in beiden Sparten länger als im Vorjahr. Mehr Logiernächte und längere Anwesenheit erbrachten bessere Frequenzsiffern der Gastbettenbesetzung, die von 36,7% auf 37,5% angestiegen ist. Die Zahl der hauptberuflich beschäftigten Personen in den in der Fremdenverkehrsstatistik erfassten Betrieben beträgt im Jahresdurchschnitt 406,9 (409,2).

Herkunftsländer mit 1000 und mehr Gästeankünften

Jahr	Herkunftsland												TOTAL	
	Deutschland	Schweiz	Grossbritannien	U.S.A.	Frankreich	Österreich	Italien	Niederlande	Finnland Jugoslawien	Schweden	Belgien	Andere		Berufstätige Dauergäste
Gästeankünfte (Personen)														
1973	21118	15770	7652	8952	4572	3708	3313	2238	1086	1446	990	5665	76	76586
1974	22933	16567	6164	5965	3729	3532	2799	1596	2718	858	1087	5357	310	73615
Veränderung														
	1815	797	-1488	-2987	-843	-176	-514	-642	1632	-588	97	-308	234	-2971
Gästeankünfte, Aufteilung in Prozent														
1973	27,6	20,6	10,0	11,7	6,0	4,8	4,3	2,9	1,4	1,9	1,3	7,4	0,1	100,0
1974	31,1	22,5	8,4	8,1	5,0	4,8	3,8	2,2	3,7	1,2	1,5	7,3	0,4	100,0
Logiernächte														
1973	46256	32981	30712	11470	6650	6813	4796	7161	1427	2402	2191	10270	13019	176148
1974	59640	38657	22044	8561	5952	6540	4330	3699	3248	1729	3142	9528	16004	183074
Veränderung														
	13384	5676	-8668	-2909	-698	-273	-466	-3462	1821	-673	951	-742	2985	6926
Logiernächte, Aufteilung in Prozent														
1973	26,3	18,7	17,4	6,5	3,8	3,9	2,7	4,1	0,8	1,4	1,2	5,8	7,4	100,0
1974	32,6	21,1	12,0	4,7	3,3	3,6	2,4	2,0	1,8	0,9	1,7	5,2	8,7	100,0

In vorderster Position in beiden Sparten, Ankünfte und Logiernächte, sind die Gäste aus der BR-Deutschland mit 22933 (21118) Gästeankünften und 59640 (46256) Logiernächten. Zunahme gegenüber dem Vorjahresstand 1815 Ankünfte 8,5% und 13384 Logiernächte 28,9%. An zweiter Stelle sind die Gäste aus der Schweiz mit 16567 (15770) Ankünften und 38657 (32981) Logiernächten. In der Ländergruppe Finnland Jugoslawien resultiert der grösste Teil des Zuwachses bei den Ankünften und Logiernächten von den Gästen aus Jugoslawien. Merklich weniger Gäste sind aus den U.S.A., Grossbritannien, Frankreich, Niederlande, Schweden und Italien registriert. Bei den Logiernächten sind es die Gäste aus Grossbritannien, den Niederlanden und U.S.A. die den höchsten Schwund aufweisen.

Fremdenverkehr nach Gemeinden 1973 und 1974

Hotel-Gastgewerbe und Privatzimmer	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Eschen	Mauren	Gamprin	TOTAL
Betriebe Jahresmittelwert	1973	12,2	7,2	3,1	18,6	7,7	5,4	2,0	2,7	59,0
	1974	11,1	6,7	3,7	17,4	8,4	5,9	1,5	2,8	57,5
Gästeankünfte	1973	35635	10838	1013	12414	8773	4772	1164	1977	76586
	1974	35246	9600	1615	11190	8391	4315	901	2357	73615
Logiernächte	1973	56755	21171	2086	61025	20613	9282	1295	3921	176148
	1974	53979	19953	4053	66139	20407	12305	1008	5230	183074
Verfügbare Gastbetten Jahresmittelwert	1973	353,9	116,7	38,9	412,7	155,7	113,0	21,2	101,3	1313,5
	1974	355,6	127,4	47,0	389,7	164,0	122,8	21,7	108,0	1336,2
Gastbettenbesetzung Jahresmittelwert	1973	43,8%	49,6%	14,7%	40,5%	36,2%	22,5%	16,7%	10,6%	36,7%
	1974	41,6%	42,9%	23,6%	46,5%	29,3%	27,4%	12,7%	13,3%	37,5%

Über Stand und Bewegung der Jahresdurchschnittszahlen 1974 gegenüber den Vorjahreszahlen ist zu berichten, dass am meisten Gast- und Beherbergungsbetriebe auf dem Gemeindegebiet Triesenberg erfasst wurden, 17,4 (18,6) wovon 8 (8,3) auf Privatzimmervermieter entfallen. An zweiter Stelle ist Vaduz mit 11,1 (12,2) Betrieben, wovon 2,0 (1,9) Privatzimmervermieter sind. Wie in früheren Jahren so sind auch 1974 am meisten Gäste in Vaduz abgestiegen, es sind 35246 (35635) Gästeankünfte registriert. In grossem Abstand folgt Triesenberg mit 11190 (12414) Gästeankünften. Bei den Logiernächten führt Triesenberg mit 66139 (61025) Logiernächten vor Vaduz mit 53979 (56755). Für Triesenberg ergibt sich ein durchschnittliches Gastbettenangebot von 389,7 (412,7) Gastbetten und für Vaduz ein solches von 355,6 (353,9). Mit einer Frequenzziffer von 46,5% (40,5) weisen die Triesenberger-Betriebe die beste Gastbettenbesetzung auf, gefolgt von Triesen mit 42,9% (49,6) und Vaduz mit 41,6% (43,8).

Anteile der Betriebe mit Vollpension und der Betriebe mit Übernachtung und Frühstück

Hotel-Gastgewerbe ¹⁾ Betriebe mit Vollpension einschl. Hotel Garni

Jahr	Gästeankünfte	Logiernächte	Betriebe	Jahres-Durchschnittszahlen		
				Verfügbare Gastbetten	Besetzung der verfügbaren Gastbetten ²⁾	Aufenthaltsdauer Tage ³⁾
1973	74136	163182	46	1223	36,6%	2,2
1974	71276	170352	45	1254	33,0%	2,2
1973/74 Veränderung	-2860	7170	-1	31	-3,6%	-

Privatzimmervermietung ⁴⁾ Betriebe mit Übernachtung und Frühstück

1973	2450	12966	13	88	40,4%	5,2
1974	2339	12722	13	82	42,5%	4,4
1973/74 Veränderung	-111	-244	-	-6	2,1%	-0,8

Anteile der Hotels und Privatzimmer in Prozent

1974 Hotel-Gastgewerbe	96,8%	93,0%	77,6%	93,9%
1974 Privatzimmer	3,2%	7,0%	22,4%	6,1%
1974 Zusammen	100	100	100	100

1) Betriebe mit Vollpension, einschl. Hotel Garni

2) Zahl der verfügbaren Gastbetten x 365 = 100%. Logiernächtezahl durch die Zahl 100% ergibt Gastbettenbesetzung

3) Ohne Einrechnung der berufstätigen Dauergäste

4) Betriebe mit Übernachtung und Frühstück (ohne Hotel Garni)

II. Massenlager (Matratzenlager)

Jene Alpenhotels und Alpengasthöfe die über Massenlager verfügen, haben für das Jahr 1974 annähernd 50% weniger Meldungen abgeliefert als 1973. Die gemeldeten Gäste betragen 588 (950) und die Übernachtungen 1039 (1923). Als verfügbare Matratzenlager sind 145 (161) vorhanden. Die Resultate sind: 38% weniger Gäste, Schwund der Übernachtungen um 46%, 10% weniger Matratzenlager als im Vorjahre.

III. Ferienwohnungen

Die Statistik über die Ferienwohnungen liegt noch nicht vor. Es ist ein merklich schlechterer Eingang der Meldungen der Ferienwohnungsvermieter im Jahre 1974 festzustellen. Vorgesehen ist, die Statistik über die Ferienwohnungen später zu veröffentlichen, falls brauchbare Ergebnisse erarbeitet werden können.

IV. Zeltplätze

Die drei vorhandenen Zeltplätze meldeten für das Jahr 1974 26878 (26491) Übernachtungen. Am meisten Übernachtungen sind für die Gäste aus den Niederlanden mit 5491 (3577) registriert, es folgt die Schweiz mit 4955 (4614), Deutschland-BR mit 4843 (5102), Grossbritannien 4030 (4967), Frankreich 1942 (2540), Belgien 1123 (752) und Dänemark mit 1075 (1310). Für die Gäste aus den übrigen Herkunftsländern sind je weniger als 1000 Übernachtungen ausgewiesen.

V. Ferienkolonien

In die Statistik einbezogene Ferienkolonien verfügen über 89 (89) Matratzenlager und 3 Gastbetten. Aus den Meldungen geht hervor, dass 1329 (1317) Personen beherbergt wurden und 8048 (8523) Übernachtungen eingetragen sind.

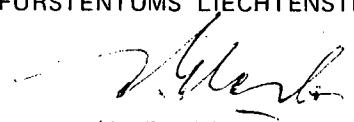
VI. Regionalaufteilung – Triesenberg

Auf dem Gemeindegebiet Triesenberg befinden sich zwei, nicht zusammenhängende Regionen. Vor dem Kulm ist die Region Triesenberg-Dorf, mit Masescha–Gaflei, Silum–Gnalp und hinter dem Kulm die Region Steg und Malbun. Anschliessend aufgeführte Zahlen zeigen Stand und Bewegung seit 1970.

Region	Gästeankünfte					Logiernächte				
	1970	1971	1972	1973	1974	1970	1971	1972	1973	1974
Triesenberg–Dorf	4534	4659	4425	4549	4058	15807	15991	15776	13077	15902
Triesenberg Steg–Malbun	2946	3360	7771	7865	7132	11800	14491	50116	47948	50237
TOTAL	7480	8019	12196	12414	11190	27607	30482	65892	61025	66139

Vaduz, im April 1975

AMT FÜR STATISTIK
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN


(A. Eberle)

MONATSBERICHTE
MONATSTABELLEN

Gast- und Beherbergungsbetriebe

Fremdenverkehr im Januar

Weniger Gästeankünfte — Mehr Logiernächte als im Januar 1973.

Aus den eingegangenen Meldungen der 53 (49) erfassten *Gast- und Berherbergungsbetriebe* geht hervor, dass im Berichtsmonat 2871 (3003) *Gäste* angekommen sind und 12978 (11685) *Logiernächte* gebucht wurden. Die Ankünfte sind um 4,3% schwächer und die Logiernächte um 11,0% höher als im Januar 1973. Alle Zahlen in Klammern sind Vergleichszahlen vom Januar 1973. Von den 1120 (1135) vorhandenen *Gastbetten* waren 1112 (1135) verfügbar. Die durchschnittliche Nutzziffer der *Gastbettenbesetzung* beträgt 37,6% (32,9) und die *Anwesenheitsdauer* pro Gast 4,1 (3,6) Tage. Am Monatsende waren in den erfassten Betrieben 362 (326) Personen *hauptberuflich beschäftigt*, 133 (122) Männer und 229 (204) Frauen. Über die Aufteilung der Gästeankünfte und Logiernächte nach dem Ankunftsland der Gäste gibt anschließende Zusammenstellung Aufschluss.

Gästeankünfte — Logiernächte

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
	Im Ganzen				In Prozent			
Deutschland — BR	951	(943)	4390	(2832)	33,1	(31,4)	33,8	(24,2)
Schweiz	797	(758)	2537	(1979)	27,8	(25,2)	19,6	(16,9)
Grossbritannien	352	(427)	2858	(3664)	12,3	(14,2)	22,0	(31,4)
Österreich	161	(167)	364	(284)	5,6	(5,6)	2,8	(2,4)
Italien	151	(112)	277	(206)	5,3	(3,7)	2,1	(1,8)
U S A	90	(179)	144	(325)	3,1	(6,0)	1,1	(2,8)
Frankreich	78	(88)	175	(231)	2,7	(2,9)	1,4	(2,0)
Niederlande	54	(75)	359	(430)	1,9	(2,5)	2,8	(3,7)
Andere Länder *)	237	(254)	1874	(1734)	8,2	(8,5)	14,4	(14,8)
T O T A L	2871	(3003)	12978	(11685)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	26	(1)	1209	(961)	0,9	(0,0)	9,3	(8,2)

Nach wie vor sind die Gäste aus der BR—Deutschland am zahlreichsten, so auch im Berichtsmonat und auch deren Logiernächtezahl ist führend. An zweiter Stelle sind die Gäste aus der Schweiz mit einem beachtlichen Logiernächtezuwachs gegenüber dem Januar 1973. Merklich schwächer sind die Zahlen für die Gäste aus Grossbritannien und den U.S.A.

Die **Betriebsarten** sind an den Gästeankünften, Logiernächten und der Gastbettenbesetzung wie folgt beteiligt.

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästeankünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent	
Hotels, Motels, Bad-Hotel	22	2017	70,3% (68,1)	5378	41,4% (32,5)	29,4	(19,4)
Alpenhotels	8	698	24,3% (28,5)	6184	47,7% (55,3)	63,9	(60,8)
Gasthäuser, Wirtschaften	8	79	2,8% (2,5)	479	3,7% (4,8)	18,0	(23,6)
Pensionen	2	10	0,3% (0,2)	245	1,9% (2,4)	23,9	(27,1)
Alpengasthöfe	—	—	—	—	—	—	—
BEHERBERGUNGSBETRIEBE							
Zimmervermietung	13	67	2,3% (0,7)	692	5,3% (5,0)	24,5	(27,3)
T O T A L	53	2871	100,0% (100,0)	12978	100,0% (100,0)	37,6	(32,9)

Kleiner ist die Ankünfte—und Logiernächteziffer der Alpenhotels — Beachtlich mehr Logiernächte meldeten die Hotels als im Januar 1973.

Die Anteile an den Gästeankünften und Logiernächten nach Gemeinden sind verschieden und betragen in Prozent: Vaduz 35,8% (36,7) der Ankünfte und 15,0% (17,3) der Logiernächte, Triesen 6,5% (5,1) und 5,5% (7,0), Balzers 2,1% (1,7) und 1,2% (1,9), Triesenberg 30,8% (31,5) und 61,9% (58,9), Schaan 12,7% (14,3) und 7,9% (8,4), Eschen 9,8% (7,1) und 7,2% (4,2), Mauren 0,5% (0,6) und 0,1% (0,2), Gamprin 1,8% (3,0) und 1,2% (2,1). Triesenberg und Eschen haben die gewichtigsten Zuwachsanteile bei den Logiernächten gegenüber dem Vorjahre zu verzeichnen.

Vaduz im April 1974

AMT FÜR STATISTIK
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

BETRIEBE, GÄSTEANKÜNFTE, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

1 Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästeankünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	6	496	521	1017	787	797	1584	152	152
	Gastwirtschaften									
	Pensionen	1				60	64	124	8	8
	Zimmervermietung	3	3	9	12	97	137	234	26	26
	TOTAL	10	499	530	1029	944	998	1942	186	186
TRIESEN	Hotels, Motels	1	79	57	136	234	200	434	32	32
	Gastwirtschaften	4	23	26	49	45	186	231	42	42
	Pensionen									
	Zimmervermietung	1	1		1	16	32	48	5	5
	TOTAL	6	103	83	186	295	418	713	79	79
BALZERS	Hotels	2	26	35	61	67	93	160	31	31
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	2	26	35	61	67	93	160	31	31
TRIESENBERG	Hotels	2	93	40	133	736	712	1448	89	89
	Alpenhotels	8	386	312	698	3426	2758	6184	312	312
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
Alpengasthöfe										
Zimmervermietung	9	31	23	54	324	86	410	60	60	
	TOTAL	19	510	375	885	4486	3556	8042	461	461
SCHAAN	Hotels	5	165	189	354	355	421	776	102	102
	Gastwirtschaften	1				60	64	124	4	4
	Pensionen	1	9	1	10	73	48	121	25	25
	Zimmervermietung									
	TOTAL	7	174	190	364	488	533	1021	131	131
OBERLAND		44	1312	1213	2525	6280	5598	11878	888	888
ESCHEN	Hotels	4	122	129	251	409	428	837	100	94
	Gastwirtschaften	2	19	11	30	39	54	93	28	26
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	6	141	140	281	448	482	930	128	120
MAUREN	Hotels	1	8	6	14	8	6	14	10	10
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	1	8	6	14	8	6	14	10	10
GAMPRIN	Hotels	1	15	36	51	21	104	125	80	80
	Gastwirtschaften	1				15	16	31	14	14
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	2	15	36	51	36	120	156	94	94
UNTERLAND		9	164	182	346	492	608	1100	232	224
LIECHTENSTEIN		53	1476	1395	2871	6772	6206	12978	1120	1112

GASTEANKUNFTE UND LOGIERNACHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bad-Hotel		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL	
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	4	464	19	375	124	124	3	246	26	1209				
1.	Liechtenstein	5	14	2	15	6	6			7	37				
2.	Schweiz	543	944	226	1502	18	48	2	24	3	19	797	2537		
3.	Österreich	125	246	14	85	17	25			5	14	161	364		
4.	Deutschland	771	2565	125	1387	10	14	8	79	37	345	951	4390		
5.	Großbritannien, Irland	55	104	295	2754	2						352	2858		
6.	Frankreich	74	157	4	14	4						78	175		
7.	Italien	149	263		10	10				1	4	151	277		
8.	Belgien	27	59	9	67					5	20	41	146		
9.	Dänemark	11	15									11	15		
10.	Finnland, Jugoslawien	13	17	3	3					2	6	18	26		
11.	Luxemburg, Monaco	4	4	2	2			12				4	18		
12.	Niederlande	44	99	6	224					4	36	54	359		
13.	Norwegen	1	2									1	2		
14.	Portugal	4	17							2	2	6	12		
15.	Spanien	11	16									11	16		
16.	Schweden	13	26									13	26		
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	21	101	3	36							24	137		
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	21	62									21	62		
19.	Griechenland	7	7		10							7	17		
20.	Vereinigte Staaten (USA)	23	127	7	17							90	144		
21.	Kanada	4	4	5	35							9	39		
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	5	5									5	5		
23.	Afrika	1	1	2	36							3	37		
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	14	45									14	15		
25.	Australien, Ozeanien	10	56									16	55		
	T O T A L	2017	5378	692	6164	79	479	10	245	67	692	2871	12978		

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

GÄSTEANKÜNfte UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND AUFENTHALTSGEMEINDE

3. Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Gästekünfte				Logiernächte				Schaan	Balzers Eschen Mauren Gamprin	TOTAL
		Vaduz	Triesen	Triesenberg	Schaan	Balzers Eschen Mauren Gamprin	Triesen	Triesenberg	Schaan			
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1).....	17	2	1	6	26	210	12	155	522	1209	
1.	Liechtenstein	3	2	1	1	7	3	15	12	1	37	
2.	Schweiz	217	258	118	126	797	304	1594	268	163	2537	
3.	Österreich	71	13	34	26	161	103	157	39	47	364	
4.	Deutschland	371	259	101	171	951	571	2971	271	461	4390	
5.	Großbritannien, Irland	43	3	5	6	352	85	2754	6	10	2858	
6.	Frankreich	38	6	15	15	78	60	25	29	17	175	
7.	Italien	87	12	23	29	151	121	32	66	58	277	
8.	Belgien	24	15	2	2	41	34	103	9	9	146	
9.	Dänemark	5	4	2	2	11	5	8	2	2	15	
10.	Finnland, Jugoslawien	9	4	4	5	18	13	2	8	5	26	
11.	Luxemburg, Monaco	4	4	4	4	4	4	2	12	2	18	
12.	Niederlande	31	10	8	3	54	73	260	17	5	359	
13.	Norwegen	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	
14.	Portugal	4	2	2	6	6	10	2	2	2	12	
15.	Spanien	11	11	11	11	11	16	16	6	6	16	
16.	Schweden	9	1	3	7	13	12	8	3	3	26	
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	18	3	3	24	24	98	36	52	8	137	
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	1	13	13	7	21	2	2	52	8	62	
19.	Griechenland	2	5	5	7	7	2	10	5	5	17	
20.	Vereinigte Staaten (USA)	53	3	21	2	90	84	15	30	12	144	
21.	Kanada	2	3	2	2	9	2	35	2	2	39	
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	5	5	5	5	5	5	36	36	5	5	
23.	Afrika	1	2	2	3	3	1	36	36	37	37	
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	14	14	14	14	14	15	12	34	15	15	
25.	Australien, Ozeanien	3	2	7	15	15	7	12	34	55	55	
T O T A L		1029	1263	354	407	2871	1942	713	1021	1260	12978	

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Fremdenverkehr im Februar

Die Februarergebnisse 1974 zeigen bessere Resultate als jene vom Februar 1973. Am höchsten sind die Zuwachsraten bei den Hotels und Alpenhotels.

Im Februarbericht sind die Meldungen von 52 (52) *Gast- und Beherbergungsbetrieben* einbezogen. Zahlen in Klammern sind Vergleichswerte vom Februar 1973. Aus den Angaben geht hervor, dass 3212 (2983) *Gäste* abgestiegen sind und 12521 (10797) *Logiernächte* eingetragen wurden. Das *Gastbettenangebot* betrug 1140 (1185) Gastbetten, wovon 1132 (1163) verfügbare. Auf die verfügbaren Gastbetten ergibt sich eine durchschnittliche *Gastbettenbelegung* von 39,5% (33,1). Im Schnitt betrug die *Anwesenheitsdauer* der Gäste 3,5 (3,3) Tage pro Gast. *Hauptberuflich beschäftigt* waren am Monatsende 131 (138) Männer und 227 (218) Frauen, total 358 (336) Personen. Nach dem Herkunftsland der Gäste, sind die Gästeankünfte- und Logiernächtezahlen in anschliessender Aufstellung enthalten.

Gästeankünfte – Logiernächte

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
	Im Ganzen				In Prozent			
Schweiz	1075	(870)	4383	(2961)	33,5	(29,2)	35,0	(27,4)
Deutschland – BR	888	(787)	2180	(1701)	27,6	(26,4)	17,4	(15,8)
Grossbritannien	316	(334)	2291	(2798)	9,8	(11,2)	18,3	(25,9)
Österreich	144	(168)	282	(351)	4,5	(5,6)	2,3	(3,3)
Italien	144	(146)	326	(305)	4,5	(4,9)	2,6	(2,8)
U S A	124	(134)	226	(198)	3,9	(4,5)	1,8	(1,8)
Frankreich	107	(132)	311	(307)	3,3	(4,4)	2,5	(2,8)
Niederlande	104	(60)	287	(243)	3,2	(2,0)	2,3	(2,3)
Andere Länder *)	310	(352)	2235	(1933)	9,7	(11,8)	17,8	(17,9)
T O T A L	3212	(2983)	12521	(10797)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	13	(6)	1347	(866)	0,4	(0,2)	10,7	(8,0)

Am Zuwachs der Ankünfte und Logiernächte haben die Gäste aus der Schweiz am meisten beigetragen. Im Berichtsmonat sind 205 Schweizergäste mehr angekommen und 1422 Logiernächte mehr gebucht worden, als in der gleichen Zeit des Vorjahres. Hingegen sind bei annähernd gleichgrosser Gästeankünftezahl die Logiernächte der Gäste aus Grossbritannien merklich schwächer, sind doch 1507 Übernachtungen für die Engländer weniger gemeldet.

Betriebsarten

Zur Erkennung der Anteile an den Gästeankünften, Logiernächten und der Gastbettenbesetzung der *Betriebsarten* ist an – schliessende Tabelle erstellt.

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästeankünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent	
		Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Anteil	Anteil
Hotels, Motels, Bad-Hotel	25	2119	66,0% (64,7)	4229	33,8% (31,3)	23,7%	(18,8)
Alpenhotels	8	951	29,6% (29,5)	6719	53,6% (57,9)	75,0%	(67,4)
Gasthäuser, Wirtschaften	7	54	1,7% (3,6)	690	5,5% (5,1)	31,6%	(20,6)
Pensionen	2	11	0,3% (0,2)	286	2,3% (1,8)	30,9%	(21,4)
Alpengasthöfe	–	–	–	–	–	–	–
BEHERBERGUNGSBETRIEBE							
Zimmervermietung	10	77	2,4% (2,0)	597	4,8% (3,9)	32,8%	(24,1)
T O T A L	52	3212	100,0% (100,0)	12521	100,0% (100,0)	39,5%	(33,1)

Am wichtigsten sind die Zahlen der 25 (24) Hotelbetriebe mit 2119 (1929) Gästeankünften und jene der 8 (8) Alpenhotels mit 6719 (6247) Logiernächten. An der Spitze ist die Gastbettenbesetzung der Alpenhotels mit 75,0% (67,4).

Gemeinden

Die Aufteilung der Gästeankünfte und Logiernächte nach *Gemeindegebieten* lautet wie folgt: Auf Vaduz entfallen 35,3% (33,0) der Ankünfte und 16,9% (16,1) der Logiernächte, Triesen 5,2% (6,7) und 8,4% (6,7), Balzers 1,8% (1,4) und 1,1% (2,2), Triesenberg 34,1% (35,1) und 57,8% (61,1), Schaan 14,0% (12,6) und 9,6% (7,6), Eschen 6,7% (6,6) und 5,2% (3,6), Mauren 0,9% (0,7) und 0,2% (0,5), Gamprin 2,0% (3,9) und 0,8% (2,2).

Jahresrückblick

Ein guter Start zeigt sich im liechtensteinischen Fremdenverkehr 1974. Für die ersten zwei Monate, Januar und Februar, meldeten die Gast- und Beherbergungsbetriebe 6083 Gästeankünfte, im Vorjahre waren es 5986. Die Übernachtungen, Logiernächte erreichten den Spitzenwert von 25499, 1973 waren es 22482. Daraus ergibt sich, im Vergleich zu 1973 für die ersten zwei Monate 1974, ein leichtes Anheben der Gästeziffer und ein beachtlicher Logiernächtezuzuwachs von 13,4%.

Vaduz, den 23. April 1974

BETRIEBE, GÄSTEANKÜNFTE, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

4 Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästeankünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	7	552	581	1133	874	958	1832	204	204
	Gastwirtschaften									
	Pensionen	1				60	52	112	8	8
	Zimmervermietung	1				90	78	168	6	6
	TOTAL	9	552	581	1133	1024	1088	2112	218	218
TRIESEN	Hotels, Motels	1	57	89	146	227	285	512	30	30
	Gastwirtschaften	2	10	9	19	251	226	477	24	24
	Pensionen									
	Zimmervermietung	1		1	1	30	35	65	5	5
	TOTAL	4	67	99	166	508	546	1054	59	59
BALZERS	Hotels	2	28	19	47	75	47	122	31	31
	Gastwirtschaften	1	5	5	10	5	11	16	10	10
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	3	33	24	57	80	58	138	41	41
TRIESENBERG	Hotels	2	48	19	67	100	60	160	92	92
	Alpenhotels	8	444	507	951	3430	3289	6719	320	320
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
Alpengasthöfe										
Zimmervermietung	8	20	56	76	134	230	364	54	54	
	TOTAL	18	512	582	1094	3664	3579	7243	466	466
SCHAAN	Hotels	6	224	216	440	473	444	917	126	125
	Gastwirtschaften	1				60	52	112	4	4
	Pensionen	1	7	4	11	88	86	174	25	25
	Zimmervermietung									
	TOTAL	8	231	220	451	621	582	1203	155	154
OBERLAND		42	1395	1506	2901	5897	5853	11750	939	938
ESCHEN	Hotels	4	112	80	192	299	289	588	103	100
	Gastwirtschaften	2	14	11	25	29	28	57	28	26
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	6	126	91	217	328	317	645	131	126
MAUREN	Hotels	2	16	14	30	16	15	31	31	29
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	2	16	14	30	16	15	31	31	29
GAMPRIN	Hotels	1	45	19	64	47	20	67	25	25
	Gastwirtschaften	1				15	13	28	14	14
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	2	45	19	64	62	33	95	39	39
UNTERLAND		10	187	124	311	406	365	771	201	194
LIECHTENSTEIN		52	1582	1630	3212	6303	6218	12521	1140	1132

Februar 1974

5 GÄSTEANKONFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bad-Hotel		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL	
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	10	334			2	610			112		1	229	13	1347
1.	Liechtenstein	7	13	23	113	2	2	2	2	30				34	158
2.	Schweiz	595	953	443	3229	21	32	4	54			17	110	1075	4383
3.	Österreich	121	202	10	46	5	5					9	28	144	282
4.	Deutschland	722	1302	110	630	14	22	5	90			37	130	828	2180
5.	Großbritannien, Irland	46	97	268	2128	2	6							316	2291
6.	Frankreich	81	123	24	121							2	2	107	311
7.	Italien	141	323			3	3							144	326
8.	Belgien	13	33	8	12									21	45
9.	Dänemark	15	37											15	37
10.	Finnland, Jugoslawien	17	24											17	24
11.	Luxemburg, Monaco	3	3											8	8
12.	Niederlande	80	137	22	142							2	2	104	287
13.	Norwegen	2	3											2	8
14.	Portugal	3	3											8	8
15.	Spanien	20	58									2	14	22	72
16.	Schweden	26	39									3	10	29	49
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	30	114	7	49							1	6	38	174
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	13	47											18	47
19.	Griechenland	10	62											10	62
20.	Vereinigte Staaten (USA)	101	161	21	61							2	4	124	226
21.	Kanada	20	57	7	45							2	2	29	104
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	10	11											10	11
23.	Afrika	6	7											6	7
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	14	39			2	2							16	40
25.	Australien, Ozeanien	3	9	3	17	3	8							14	34
	TOTAL	2117	4220	451	6719	54	690	11	286			77	597	3212	12521

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

GASTEANKÜNfte UND LOGIERNACHTE NACH HERKUNFTSLAND UND AUFENTHALTSGEMEINDE

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Gästeankünfte			Logiernächte			Schaan	Triesenberg	Triesen	Triesenberg	Schaan	Balzers Eschen Mauren Gamprin	TOTAL
		Vaduz	Triesen	Triesenberg	TOTAL	Vaduz	Triesen							
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)		3											
1.	Liechtenstein	3			1	9	13	286	507	56	140	364	1347	
2.	Schweiz	208	47	23	5	3	34	6		113	36	3	158	
3.	Österreich	67	3	184	184	156	1075	313	140	3362	359	209	4363	
4.	Deutschland	445	67	18	16	38	144	113	12	74	38	45	282	
5.	Großbritannien, Irland	42	46	192	109	106	386	654	172	855	293	206	2180	
6.	Frankreich	47	2	268	1	3	316	92	6	2188	2	3	2291	
7.	Italien	71	9	30	15	6	107	60	41	188	16	6	311	
8.	Belgien	3	37		22	14	144	106	152		46	22	326	
9.	Dänemark	14		12		1	21	8		32		5	45	
10.	Finnland, Jugoslawien	9			5	3	17	14			7	3	24	
11.	Luxemburg, Monaco	2	2		4	8	8	2	2			4	8	
12.	Niederlande	46	26		30	2	104	70		154	61	2	287	
13.	Norwegen	2					2	8					8	
14.	Portugal				3	5	8				3	5	8	
15.	Spanien	13	2		7		22	41		14	17		72	
16.	Schweden	26	3		6		29	22		10	17		49	
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	15	2		15		36	40		55	79		174	
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien				14	4	18				43	4	47	
19.	Griechenland	4			6		10	30			32		62	
20.	Vereinigte Staaten (USA)	69	9	28	9	9	124	112	9	72	10	23	226	
21.	Kanada	11	5	11	2		29	44	5	53	2		104	
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	10					10	11					11	
23.	Afrika	5			1		6	5			2		7	
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	12					14	9		17		4	40	
25.	Australien, Ozeanien	8	3	3			14	9	8	17			34	
	T O T A L	1133	166	1094	451	368	3212	2112	1054	7243	1203	909	12521	

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Fremdenverkehr im März

Der März war ein guter Fremdenverkehrsmonat – Mehr Gästeankünfte und höhere Logiernächtezahlen als im März 1973 –

In diesem Monatsbericht sind die Angaben von 52 (54) *Gast- und Beherbergungsbetrieben* enthalten. Vergleichszahlen in Klammern sind vom März 1973. Angekommen sind 4223 (3768) *Gäste*, die gebuchten *Logiernächte* belaufen sich auf 13952 (12848) und das *Gastbettenangebot* beträgt 1268 (1146) *Gastbetten*, wovon 1266 (1134) verfügbar. Im Durchschnitt ergibt sich auf die verfügbaren *Gastbetten* eine *Bettenbelegung* von 35,6% (36,5) und eine *Aufenthaltsdauer* von 2,9 (3,1) Tagen pro *Gast*, ohne berufstätige Dauergäste. In den erfassten Betrieben waren Ende März 372 (360) Personen *hauptberuflich beschäftigt*, 133 (134) Männer und 239 (226) Frauen.

Gästeankünfte – Logiernächte

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
	Im Ganzen		Im Ganzen		In Prozent		In Prozent	
Deutschland – BR	1439	(1216)	3671	(3295)	34,1	(32,3)	26,3	(25,6)
Schweiz	1047	(973)	3452	(3219)	24,8	(25,8)	24,7	(25,1)
Grossbritannien	415	(438)	2894	(2784)	9,8	(11,6)	20,7	(21,7)
Österreich	230	(196)	360	(358)	5,4	(5,2)	2,6	(2,8)
Finnland, Jugoslawien	230	(38)	297	(67)	5,4	(1,0)	2,1	(0,5)
U S A	150	(251)	280	(363)	3,6	(6,7)	2,0	(2,8)
Italien	134	(173)	233	(340)	3,2	(4,6)	1,7	(2,6)
Frankreich	126	(93)	273	(167)	3,0	(2,5)	2,0	(1,3)
Asien	83	(61)	83	(76)	2,0	(1,6)	0,6	(0,6)
Niederlande	55	(88)	171	(261)	1,3	(2,3)	1,2	(2,0)
Andere Länder *)	314	(241)	2238	(1918)	7,4	(6,4)	16,1	(15,0)
T O T A L	4223	(3768)	13952	(12848)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	12	(7)	1616	(1107)	0,3	(0,2)	11,6	(8,6)

Mehr Gäste – und Logiernächte sind aus Deutschland, der Schweiz, Finnland, Jugoslawien und Frankreich registriert als im März 1973. Schwächere Zahlen liegen für die U.S.A., Italien und Niederlande vor.

Betriebsarten

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästeankünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent			
		Ankünfte	Anteil	Nächte	Anteil	Anteil	Anteil		
Hotels, Motels, Bad-Hotel	27	3134	74,2%	(66,1)	5411	38,8%	(33,7)	21,9%	(22,2)
Alpenhotels	7	907	21,5%	(27,5)	6673	47,8%	(54,7)	73,0%	(72,0)
Gasthäuser, Wirtschaften	7	91	2,2%	(4,3)	1040	7,5%	(4,9)	41,4%	(24,9)
Pensionen	2	5	0,1%	(0,5)	227	1,6%	(2,2)	22,2%	(27,2)
Alpengasthöfe	–	–	–	–	–	–	–	–	–
BEHERBERGUNGSBETRIEBE									
Zimmervermietung	9	86	2,0%	(1,6)	601	4,3%	(4,5)	31,8%	(24,1)
T O T A L	52	4223	100,0%	(100,0)	13952	100,0%	(100,0)	35,6%	(36,5)

Bessere Ergebnisse in Hotels und schwächere Zahlen für die Alpenhotels als in der gleichen Zeit des Vorjahres.

Gemeinden

Die Prozentanteile an den Gästeankünften und Logiernächten nach Gemeinden sind wie folgt: Vaduz 35,6% (34,0) an den Ankünften und 18,3% (17,6) an den Logiernächten, Triesen 9,5% (8,6) und 9,4 (6,6), Balzers 2,4% (1,9) und 1,7% (1,7), Triesenberg 26,1% (31,9) und 51,8% (58,5), Schaan 15,9% (13,5) und 9,7% (9,6), Eschen 5,9% (4,9) und 6,9% (3,5), Mauren 0,4% (1,5) und 0,1% (0,5), Gamprin 4,2% (3,7) und 2,1% (2,0). Merklich bessere Gästezahlen haben Vaduz und Schaan, hingegen ist diese für Triesenberg schwächer. Logiernächtezuwachs haben Eschen, Triesen, Vaduz und Schaan im Vergleich zu den Märzahlen von 1973.

Jahresrückblick

Im ersten Quartal 1974 sind bessere Ergebnisse erreicht worden als erwartet. In den ersten drei Monaten 1974 sind 10306 Gäste in liechtensteinischen Gaststätten abgestiegen, 559 oder 5,7% mehr als in der gleichen Zeit 1973. Die Zahl der Logiernächte beträgt 39451 und ist um 4121 11,6% besser als für das erste Quartal des Vorjahres.

BETRIEBE, GÄSTEANKÜNFTE, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

7 Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästeankünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	7	700	795	1495	1014	1178	2192	234	234
	Gastwirtschaften									
	Pensionen	1		1	1	60	67	127	8	8
	Zimmervermietung	2	2	7	9	96	132	228	17	12
	TOTAL	10	702	803	1505	1170	1377	2547	254	254
TRIESEN	Hotels, Motels	2	152	202	354	356	336	692	83	83
	Gastwirtschaften	3	30	17	47	278	280	558	35	35
	Pensionen									
	Zimmervermietung	1				34	32	66	5	5
	TOTAL	6	182	219	401	668	648	1316	123	123
BALZERS	Hotels	3	49	52	101	96	137	233	45	45
	Gastwirtschaften									
	TOTAL	3	49	52	101	96	137	233	45	45
TRIESENBERG	Hotels	2	54	64	118	114	127	241	89	89
	Alpenhotels	7	433	474	907	3432	3241	6673	295	295
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	TOTAL	15	531	571	1102	3706	3515	7221	428	428
SCHAAN	Hotels	6	316	353	669	540	595	1135	139	138
	Gastwirtschaften	1				60	64	124	4	4
	Pensionen	1	1	3	4	52	48	100	25	25
	Zimmervermietung									
	TOTAL	8	317	356	673	652	707	1359	168	167
OBERLAND		42	1781	2001	3782	6292	6384	12676	1018	1017
ESCHEN	Hotels	4	94	109	203	278	362	640	87	86
	Gastwirtschaften	2	27	17	44	149	178	327	28	28
	Pensionen									
	TOTAL	6	121	126	247	427	540	967	115	114
MAUREN	Hotels	1	9	9	18	9	9	18	16	16
	Gastwirtschaften									
	TOTAL	1	9	9	18	9	9	18	16	16
GAMPRIN	Hotels	2	87	89	176	147	113	260	105	105
	Gastwirtschaften	1				15	16	31	14	14
	Pensionen									
	TOTAL	3	87	89	176	162	129	291	119	119
UNTERLAND		10	217	224	441	598	678	1276	250	249
LIECHTENSTEIN		52	1998	2225	4223	6890	7062	13952	1268	1266

GASTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

8 Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bed-Hotels		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL	
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	3	318			9	860		124			314	12	1616	
1.	Liechtenstein	12	35	12	71								24	106	
2.	Schweiz	747	1342	258	1956	16	61	1	38			25	55	1947	
3.	Österreich	201	277	19	71	9	9	1	3				230	360	
4.	Deutschland	1116	1918	226	1427	47	70	1	44			49	212	1439	
5.	Großbritannien, Irland	62	82	351	2810	2	2						415	2894	
6.	Frankreich	106	146	18	109			2	18				126	273	
7.	Italien	129	207			4	24					1	2	134	
8.	Belgien	13	15										13	15	
9.	Dänemark	10	18										10	18	
10.	Finnland, Jugoslawien	227	288			1	7					2	230	297	
11.	Luxemburg, Monaco	11	18										11	18	
12.	Niederlande	51	77	4	94								55	171	
13.	Norwegen	14	15										14	15	
14.	Portugal	4	29										4	29	
15.	Spanien	24	55			1	5						25	60	
16.	Schweden	27	53									4	27	57	
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	41	56	7	26								48	82	
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	35	39										35	39	
19.	Griechenland	13	24										13	24	
20.	Vereinigte Staaten (USA)	136	185	10	91							4	4	150	
21.	Kanada	36	54		4							4	4	62	
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	5	9										5	9	
23.	Afrika	14	35									1	4	15	
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	83	83										83	83	
25.	Australien, Ozeanien	14	33	2	14	2	2						18	49	
	TOTAL	3134	5411	907	6673	91	1040	5	227			86	611	4223	

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

GÄSTEANKÜNfte UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND AUFENTHALTSGEMEINDE

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Gästekünfte				Logiernächte				Schaan	Triesenberg	Triesen	Triesenberg	Schaan	Balzers Eschen Maurern Gamprin	TOTAL
		Vaduz	Triesen	Triesenberg	Schaan	Balzers Eschen Maurern Gamprin	Vaduz	Triesen	Triesenberg							
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)		2			10					554	62	124	552	1.616	
1.	Liechtenstein	7		12	4	1						71	4	3	106	
2.	Schweiz	284	140	324	138	161					334	2.077	352	235	3.452	
3.	Österreich	91	17	22	55	45					26	74	64	60	360	
4.	Deutschland	594	141	314	149	241					286	1.715	305	449	3.671	
5.	Großbritannien, Irland	50	2	352	7	4					2	2.811	11	6	2.894	
6.	Frankreich	75	13	20	14	4					26	111	34	4	273	
7.	Italien	87	3		15	29					3		48	68	233	
8.	Belgien	12			1	1								1	15	
9.	Dänemark	4		5	1							13	1		18	
10.	Finnland, Jugoslawien	3	13	2	204	8					13	2	264	15	297	
11.	Luxemburg, Monaco	9	2								6				18	
12.	Niederlande	29	2	4	17	3					6	94	25	5	171	
13.	Norwegen	5	6		3						6		4		15	
14.	Portugal												9	20	29	
15.	Spanien	18				7					20		3	37	60	
16.	Schweden	22			4	1					38	4	13	2	57	
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	29	2	17							2	42			82	
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	4			29	2					4		33	2	39	
19.	Griechenland	6			7						15		9		24	
20.	Vereinigte Staaten (USA)	86	16	25	16	7					109	119	29	7	280	
21.	Kanada	23		2	3	12					23	8	3	28	62	
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	3			2						3		6		9	
23.	Afrika	14		1							35	4			39	
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	39	40		2	2					40		2	1	83	
25.	Australien, Ozeanien	11	2	2	3						17	14	16		49	
	T O T A L	1.505	401	1.102	673	542					1.316	722	1.359	1.509	13.952	

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Fremdenverkehr im April

Weniger Gästekünfte, aber mehr Logiernächte als im April des Vorjahres.

Der Aprilbericht beinhaltet die Angaben von 63 (63) Gast- und Beherbergungsbetrieben. In Klammern sind die Aprilzahlen vom Jahre 1973 beigefügt. Aus den Meldungen geht hervor, dass 5913 (6170) Gäste angekommen sind und 16819 (15248) Logiernächte eingetragen wurden. Gegenüber dem Parallelmonat des Vorjahres sind 4,1% weniger Gäste abgestiegen und 9,3% mehr Logiernächte gebucht worden. Das Gastbettenangebot der erfassten Betriebe betrug 1559 (1443), wovon 1538 (1434) verfügbar waren. Die Frequenzziffer der Gastbettenbesetzung für die verfügbaren Gastbetten beträgt 36,4% (35,4) und die durchschnittliche Anwesenheitsdauer pro Gast 2,6 (2,3) Tage. Am Monatsende waren in den erfassten Betrieben 439 (450) Personen hauptberuflich beschäftigt, 163 (180) Männer und 276 (270) Frauen. Anschliessend sind Herkunftsländer der Gäste, deren Ankünfte- und Logiernächtezahlen aufgeführt:

Gästekünfte – Logiernächte

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
	Im Ganzen				In Prozent			
Deutschland – BR	2354	(2035)	6371	(4429)	39,8	(33,0)	37,9	(29,0)
Schweiz	1324	(1318)	2824	(2559)	22,4	(21,4)	16,8	(16,8)
Grossbritannien	334	(483)	2559	(3103)	5,7	(7,8)	15,2	(20,4)
U.S.A.	331	(594)	564	(757)	5,6	(9,6)	3,3	(4,9)
Österreich	268	(297)	467	(650)	4,5	(4,8)	2,8	(4,3)
Italien	231	(370)	289	(563)	3,9	(6,0)	1,7	(3,7)
Finnland, Jugoslawien	227	(70)	281	(70)	3,8	(1,1)	1,7	(0,4)
Frankreich	196	(209)	317	(355)	3,3	(3,4)	1,9	(2,3)
Andere Länder*)	648	(794)	3147	(2762)	11,0	(12,9)	18,7	(18,2)
TOTAL	5913	(6170)	16819	(15248)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	10	(9)	1645	(1036)	0,1	(0,1)	9,7	(6,8)

Im Vergleich zu den 1973er Aprilzahlen erbrachten die Gäste aus der BR-Deutschland den höchsten Gäste- und Logiernächtezuwachs. Hingegen sind die Gästekünfte aus den U.S.A. und die Logiernächteziffer der Gäste aus Grossbritannien merklich schwächer.

Betriebsarten

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästekünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent	
Hotels, Motels, Bad-Hotel	29	4857	82,1% (79,9)	8902	52,9% (53,4)	29,5	(30,5)
Alpenhotels	8	585	9,9% (12,4)	5216	31,0% (32,5)	61,8	(55,0)
Gasthäuser, Wirtschaften	10	237	4,0% (4,0)	1161	6,9% (4,4)	29,5	(19,4)
Pensionen	2	16	0,3% (0,3)	262	1,6% (2,7)	26,4	(41,4)
Alpengasthöfe	–	–	– (0,3)	–	– (0,1)	–	(10,0)
BEHERBERGUNGSBETRIEBE							
Zimmervermietung	14	218	3,7% (3,1)	1278	7,6% (6,9)	47,8	(39,1)
TOTAL	63	5913	100,0% (100,0)	16819	100,0% (100,0)	36,4	(35,4)

Alle Betriebsarten, ausgenommen die Privatzimmervermietung, haben schwächere Ankünfteziffern als vor einem Jahre gemeldet. Am spürbarsten ist die Abschwächung bei den Alpenhotels.

Gemeinden

Gemeindegebietsmässig betragen die Prozentanteile an den Gästekünften und Logiernächten wie folgt: Auf Vaduz entfallen 46,9% (41,9) der Ankünfte und 27,0% (28,1) der Logiernächte, Triesen 13,0% (14,6) und 11,4% (11,0), Balzers 2,4% (1,8) und 1,8% (1,6), Triesenberg 15,4% (18,4) und 40,1% (40,5), Schaan 11,6% (12,5) und 9,1% (11,2), Eschen 6,5% (6,2) und 8,1% (4,5), Mauren 1,2% (1,1) und 0,4% (0,5), Gamprin 3,0% (3,5) und 2,1 (2,6). Die wichtigsten Veränderungen gegenüber dem Parallelmonat des Vorjahres sind: Vaduz hat 190 mehr Ankünfte, Triesenberg 225 weniger – aus Eschen sind 664 Logiernächte mehr und aus Schaan 191 weniger gemeldet.

Januar – April

Der Abschluss des ersten Jahresdrittels 1974 über den Fremdenverkehr zeigt gute Ergebnisse. Es sind vom Januar bis April 16219 (15924) Gästekünfte und 56270 (50578) Logiernächte gemeldet worden. Gegenüber den Resultaten für die gleiche Zeit des Vorjahres sind Zunahmen zu verzeichnen, bei den Gästekünften beträgt diese 1,8% und bei den Logiernächten 11,2%.

Vaduz, den 26. Juni 1974

AMT FÜR STATISTIK
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

BETRIEBE, GÄSTEANKÜNFTEN, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

10 Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästeankünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	9	1519	1243	2762	2431	1778	4209	417	417
	Gastwirtschaften									
	Pensionen	1				60	60	120	8	8
	Zimmervermietung	2	9	3	12	113	99	212	12	12
	TOTAL		12	1528	1246	2774	2604	1937	4541	437
TRIESEN	Hotels, Motels	2	380	251	631	669	488	1157	105	105
	Gastwirtschaften	4	82	29	111	345	276	621	67	50
	Pensionen									
	Zimmervermietung	3	16	9	25	66	75	141	13	13
	TOTAL		9	478	289	767	1080	839	1919	185
BALZERS	Hotels	3	80	47	127	162	119	281	47	47
	Gastwirtschaften	1	15		15	21		21	10	10
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL		4	95	47	142	183	119	302	57
TRIESENBERG	Hotels	2	130	16	146	480	125	605	89	89
	Alpenhotels	8	429	156	585	3326	1890	5216	281	281
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Alpengasthöfe									
Zimmervermietung	9	118	63	181	601	324	925	64	64	
TOTAL		19	677	235	912	4407	2339	6746	434	434
SCHAAN	Hotels	6	326	344	670	655	604	1259	136	136
	Gastwirtschaften	1				60	60	120	4	4
	Pensionen	1	10	6	16	84	58	142	25	25
	Zimmervermietung									
	TOTAL		8	336	350	686	799	722	1521	165
OBERLAND		52	3114	2167	5281	9073	5956	15029	1278	1261
ESCHEN	Hotels	4	208	134	342	590	510	1100	105	101
	Gastwirtschaften	2	28	15	43	148	109	257	28	28
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL		6	236	149	385	738	619	1357	133
MAUREN	Hotels	2	47	26	73	47	26	73	29	29
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL		2	47	26	73	47	26	73	29
GAMPRIN	Hotels	1	93	13	106	199	19	218	80	80
	Gastwirtschaften	2	37	31	68	86	56	142	39	39
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL		3	130	44	174	285	75	360	119
UNTERLAND		11	413	219	632	1070	720	1790	281	277
LIECHTENSTEIN		63	3527	2386	5913	10143	6676	16819	1559	1538

GASTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

11 Län- der Nr.	Herkunftsland (Standiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bad-Hotel		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	4	450			4	810		120			2	265	10 1645
1.	Liechtenstein	11	57			1	10	2	23					14 90
2.	Schweiz	1116	1913	110	669	66	84	7	54			25	104	1324 2824
3.	Österreich	217	281	15	114	31	44					5	28	268 467
4.	Deutschland	1839	3302	265	2101	104	182	7	59			139	727	2354 6371
5.	Großbritannien, Irland	177	496	146	2036	4	4					7	23	334 2559
6.	Frankreich	178	289	6	10	8	8	6	6			4	4	196 317
7.	Italien	221	271	6	14	4	4							231 289
8.	Belgien	36	39	2	26							14	92	52 157
9.	Dänemark	72	195											72 195
10.	Finnland, Jugoslawien	227	281											227 281
11.	Luxemburg, Monaco	8	14									3	9	11 23
12.	Niederlande	42	96	20	161	5	5					6	8	73 270
13.	Norwegen	23	72									1	1	24 73
14.	Portugal	8	8											8 8
15.	Spanien	84	118											84 118
16.	Schweden	51	125											51 125
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	74	148											74 148
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	20	25											20 25
19.	Griechenland	6	23			5	5							11 28
20.	Vereinigte Staaten (USA)	309	515	6	28	5	5					11	16	331 564
21.	Kanada	38	44	6	45									44 89
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	24	30	1	10									25 40
23.	Afrika	19	27											19 27
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	33	49	2	2							1	1	36 52
25.	Australien, Ozeanien	20	34											20 34
	TOTAL	4857	8902	585	5216	237	1161	16	262			218	1278	5913 16819

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

GASTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND AUFENTHALTSGEMEINDE

Lin- der Nr.	12 Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Gästeankünfte				Logiernächte				Schaan	Balzers Eschen Mauren Gamprin	TOTAL	
		Vaduz	Triesen	Triesenberg	Schaan	Vaduz	Triesen	Triesenberg	Schaan				
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	4			2	4	10	300	565	180	600	1645	
1.	Liechtenstein	3	1	4	4	2	14	14	10	44	2	90	
2.	Schweiz	595	215	153	130	231	1324	855	410	838	397	2824	
3.	Österreich	116	30	30	31	61	268	148	38	160	85	467	
4.	Deutschland	948	310	452	307	337	2354	1399	651	3007	716	6371	
5.	Großbritannien, Irland	77	24	183	11	39	334	123	25	2259	15	137	2559
6.	Frankreich	137	25	12	11	11	196	231	29	20	15	317	
7.	Italien	118	59	8	25	21	231	146	62	16	21	289	
8.	Belgien	23	8	16	5		52	24	10	118	5	157	
9.	Dänemark	63	3		1	5	72	178	11		1	195	
10.	Finnland, Jugoslawien	138	2		82	5	227	158	4	112	7	281	
11.	Luxemburg, Monaco	9	2				11	21	2			23	
12.	Niederlande	30	12	24	2	5	73	84	14	165	2	270	
13.	Norwegen	20		1	3		24	66	1		6	73	
14.	Portugal	8					8	8				8	
15.	Spanien	67	13		2	2	84	69	13	4	32	118	
16.	Schweden	30	4	4	7	6	51	52	4	25	8	125	
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	65	1		4	4	74	133	1	10	4	148	
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien				18	2	20			23	2	25	
19.	Griechenland		5		6		1,1		5	23		28	
20.	Vereinigte Staaten (USA)	251	22	11	21	26	331	434	32	26	34	564	
21.	Kanada	26		9	9		44	29		9		89	
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	17	4	1	3		25	17	4	10		40	
23.	Afrika	6	8		2	3	19	6	12	3	6	27	
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	11	11	4		10	36	18	11	7	16	52	
25.	Australien, Ozeanien	16	4				20	28	6			34	
T O T A L		2774	767	912	686	774	5913	4541	1919	1521	2092	16819	

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Fremdenverkehr im Mai

Weniger Gästeankünfte – Mehr Logiernächte als im Mai des Vorjahres

Die Resultate stammen aus den Mai-Meldungen von 54 (55) *Gast- und Beherbergungsbetrieben*. Diese meldeten 6788 (6929) *Gästeankünfte* und 15706 (13608) *Logiernächte*. In Klammern sind Vergleichszahlen vom Mai 1973 beigefügt. Bei den Logiernächten ist ein Zuwachs von 2098 Nächtigungen, das sind 13,3% festzustellen. Das verfügbare *Gastbettenangebot* betrug im Berichtsmonat 1385 (1374) *Gastbetten*, ist um 11 erweitert. Was die durchschnittliche *Gastbettenbesetzung* anbelangt, so ist zu berichten, dass diese 36,6% (32,4) beträgt und um 4,2% besser ist als vor einem Jahr. Die Gäste hielten sich im Durchschnitt 2,1 (1,8) Tage auf, ohne Einrechnung der berufstätigen Dauergäste. Ende Mai waren in den erfassten Betrieben 418 (439) Personen hauptberuflich beschäftigt. Wie in den vorangegangenen Monaten, so stagniert der Beschäftigten-Stand auch für den Mai.

Nach dem Herkunftsland der Gäste betragen die Ankünfte und Logiernächte wie folgt:

Gästeankünfte – Logiernächte

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
	Im Ganzen				In Prozent			
Deutschland BR.	2241	(1700)	6505	(2877)	33,0	(24,5)	41,4	(21,1)
Schweiz	1456	(1344)	3002	(2195)	21,4	(19,4)	19,1	(16,1)
U.S.A.	785	(1436)	1119	(1947)	11,6	(20,7)	7,1	(14,3)
Österreich	609	(330)	980	(430)	9,0	(4,8)	6,2	(3,2)
Finnland, Jugoslawien	434	(82)	495	(95)	6,4	(1,2)	3,2	(0,7)
Grossbritannien	379	(689)	626	(2618)	5,6	(9,9)	4,0	(19,3)
Frankreich	195	(303)	328	(369)	2,9	(4,4)	2,1	(2,7)
Italien	193	(233)	272	(359)	2,8	(3,4)	1,7	(2,6)
Niederlande	88	(147)	139	(553)	1,3	(2,1)	0,9	(4,1)
Andere Länder*)	408	(665)	2240	(2165)	6,0	(9,6)	14,3	(15,9)
T O T A L	6788	(6929)	15706	(13608)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	17	(10)	1454	(1119)	0,2	(0,1)	9,3	(8,2)

Die gewichtigsten Veränderungen bei den Gästeankünftezahlen gegenüber dem Mai 1973 kommen mit einer Zunahme der Gäste aus der BR-Deutschland mit 541, Jugoslawien 352, Österreich 279 und der Schweiz mit 112 zum Ausdruck. Schwächere Ankünfteresultate sind für die Gäste aus USA um 651 registriert, 310 Gäste weniger aus Grossbritannien und 108 aus Frankreich. Mit Abstand sind die Logiernächte der Gäste aus der BR-Deutschland an der Spitze und weisen einen Zuwachs von 3628 auf. Es folgen die Zuwachszahlen für die Schweiz mit 807, Österreich 550 und Jugoslawien 400. Der Schwund der Logiernächte der Gäste aus Grossbritannien ist am einschneidendsten und beträgt 1992. Für die USA - Amerikaner sind 828 und die Gäste aus den Niederlanden 414 Übernachtungen weniger gebucht.

Betriebsarten

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästeankünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent	
Hotels, Motels, Bad-Hotel	28	6091	89,7 (89,8)	10009	63,7 (70,1)	32,0	(31,6)
Alpenhotels	4	306	4,5 (4,2)	3575	22,8 (15,5)	63,4	(36,6)
Gasthäuser, Wirtschaften	7	178	2,6 (2,6)	661	4,2 (3,4)	28,8	(19,1)
Pensionen	2	27	0,4 (0,4)	445	2,8 (3,9)	43,5	(51,6)
Alpengasthöfe	—	—	— (0,2)	—	— (0,1)	—	(6,4)
BEHERBERGUNGSBETRIEBE							
Zimmervermietung	13	186	2,8 (2,8)	1016	6,5 (7,0)	37,2	(39,7)
T O T A L	54	6788	100,0 (100,0)	15706	100,0 (100,0)	36,6	(32,4)

Bei keiner der Betriebsarten zeigt sich eine nennenswerte Veränderung bei den Gästeankünfte. Hingegen ist bei den Alpenhotels und Hotels ein beachtlicher Logiernächtezuwachs zu verzeichnen.

Gemeinden

Wie hoch die Prozentanteile der Gemeinden an den Gästeankünften und Logiernächten sind ist anschliessend aufgeführt. Auf das Gemeindegebiet Vaduz trifft es 55,1% (51,9) der Ankünfte und 34,0% (40,0) der Logiernächte, Triesen 14,3% (16,9) und 10,7% (14,6), Balzers 2,2% (0,8) und 1,8% (0,8), Triesenberg 8,3% (10,1) und 28,1% (21,7), Schaan 11,3% (11,7) und 13,6% (14,8), Eschen 4,3% (5,1) und 8,5% (5,0), Mauren 1,3% (1,3) und 0,6% (0,9), Gamprin 3,2% (2,2) und 2,7% (2,2). In der Aufteilung kommen die höchsten Logiernächte-Zuwachsraten, die auf Triesenberg und Eschen entfallen, deutlich zu Ausdruck.

Januar – Mai 1974

In den ersten fünf Monaten dieses Jahres sind 23007 Gästeankünfte gemeldet, im Vorjahre waren es in der gleichen Zeit 22853, woraus sich praktisch keine Veränderung ergibt. Die Logiernächte beziffern sich auf 71976 und sind von 64186 im Vorjahre um 7790 gestiegen, was 12,1% rund 1/8 ausmacht.

Vaduz, den 18. Juli 1974

AMT FÜR STATISTIK
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

BETRIEBE, GÄSTEANKÜNFT, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

13 Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästeankünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	8	1558	2156	3714	2057	2841	4898	423	423
	Gastwirtschaften									
	Pensionen	1				60	64	124	8	8
	Zimmervermietung	3	21	8	29	124	200	324	17	17
	TOTAL	12	1579	2164	3743	2241	3105	5346	448	448
TRIESEN	Hotels, Motels	2	255	543	798	337	803	1140	100	100
	Gastwirtschaften	3	41	74	115	148	228	376	35	34
	Pensionen									
	Zimmervermietung	3	24	31	55	99	70	169	19	19
	TOTAL	8	320	648	968	584	1101	1685	154	153
BALZERS	Hotels	3	47	81	128	131	137	268	46	46
	Gastwirtschaften	1	8	13	21	8	13	21	10	10
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	4	55	94	149	139	150	289	56	56
TRIESENBERG	Hotels	1	73	82	155	108	207	315	68	68
	Alpenhotels	4	132	174	306	1536	2039	3575	182	182
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Alpengasthöfe									
Zimmervermietung	7	39	63	102	218	305	523	52	52	
TOTAL	12	244	319	563	1862	2551	4413	302	302	
SCHAAN	Hotels	6	332	410	742	781	905	1686	140	136
	Gastwirtschaften	1				60	64	124	5	4
	Pensionen	1	17	10	27	157	164	321	25	25
	Zimmervermietung									
	TOTAL	8	349	420	769	998	1133	2131	170	165
OBERLAND		44	2547	3645	6192	5824	8040	13864	1130	1124
ESCHEN	Hotels	4	102	148	250	508	687	1195	105	101
	Gastwirtschaften	2	22	20	42	64	76	140	28	26
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	6	124	168	292	572	763	1335	133	127
MAUREN	Hotels	2	33	54	87	33	57	90	31	29
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	2	33	54	87	33	57	90	31	29
GAMPRIN	Hotels	2	116	101	217	150	267	417	105	105
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	2	116	101	217	150	267	417	105	105
UNTERLAND		10	273	323	596	755	1087	1842	269	261
LIECHTENSTEIN		54	2820	3968	6788	6579	9127	15706	1399	1385

GÄSTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

14

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bad-Hotels		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL	
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	8	651			9	403		124			276	17	1454	
1.	Liechtenstein	11	15						16				11	31	
2.	Schweiz	1293	2273	77	347	45	57	8	110			33	215	1456	
3.	Österreich	549	718	35	222	18	18	1	14			6	8	609	
4.	Deutschland	1903	3100	142	2765	73	135	17	167			106	338	2241	
5.	Großbritannien, Irland	362	529	8	8	2	2					7	87	379	
6.	Frankreich	178	256	4	46	6	6	1	14			6	6	195	
7.	Italien	178	249	8	16	5	5					2	2	193	
8.	Belgien	54	81									2	28	56	
9.	Dänemark	15	19									2	6	17	
10.	Finnland, Jugoslawien	423	441	3	9	2	15					6	30	434	
11.	Luxemburg, Monaco	5	8									4	5	12	
12.	Niederlande	78	98	7	36	3	5						88	139	
13.	Norwegen	11	29	3	9								14	38	
14.	Portugal														
15.	Spanien	18	23	5	15								23	38	
16.	Schweden	27	46	4	24								31	70	
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	20	59										20	59	
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	21	25										21	25	
19.	Griechenland	21	43			2	2						23	45	
20.	Vereinigte Staaten (USA)	753	1043	9	53	11	11					12	12	785	
21.	Kanada	58	75	1	15	2	2						61	92	
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	31	54		10								31	64	
23.	Afrika	11	56										11	56	
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	26	52										26	52	
25.	Australien, Ozeanien	37	66									4	4	41	
T O T A L		6091	10009	306	3575	178	661	27	445			186	1016	6788	15706

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

15 GÄSTEANKÜNfte UND LOGIERNACHTEN NACH HERKUNFTSLAND UND AUFENTHALTSGEMEINDE

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnort)	Gästekünfte				Logiernächte				Schaan	Balzers Eschen Mauren Gamprin 744	TOTAL
		Vaduz	Triesen	Triesenberg	Schaan	Vaduz	Triesen	Triesenberg	Schaan			
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)		6			17	310	276	124			1454
1.	Liechtenstein	7		1		11	7	2	19		3	31
2.	Schweiz	675	256	118	188	1456	866	382	784		401	3002
3.	Österreich	312	88	39	80	609	345	111	157		129	980
4.	Deutschland	1007	385	325	236	2241	1359	616	626		610	6505
5.	Großbritannien, Irland	327	26	9	8	379	547	28	10		32	626
6.	Frankreich	141	29	7	8	195	201	34	21		23	328
7.	Italien	120	28	8	25	193	140	28	70		18	272
8.	Belgien	32	12	2	10	56	35	33	13			109
9.	Dänemark	5	5	2	2	17	5	7	4		3	25
10.	Finnland, Jugoslawien	295	4	6	126	434	318	17	130		9	495
11.	Luxemburg, Monaco	5				5	12					12
12.	Niederlande	39	27	9	7	88	44	38	11		6	139
13.	Norwegen	5		3	6	14	21		8			38
14.	Portugal											
15.	Spanien	18		5		23	23	15				38
16.	Schweden	17	1	4	4	31	18	1	18		9	70
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	17	2		1	20	56	2	1			59
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	7	2		10	21	11	2	10		2	25
19.	Griechenland	3	2		10	23	3	2	30		10	45
20.	Vereinigte Staaten (USA)	614	87	18	16	785	891	98	16		52	1119
21.	Kanada	34	4	3	9	61	39	6	19		11	92
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	25	4		1	31	32	4	6		12	64
23.	Afrika	6			4	11	8		14		34	56
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	12			8	26	28		8		16	52
25.	Australien, Ozeanien	20	4		10	41	27	4	32		7	70
T O T A L		3743	968	563	769	6788	5346	1685	2131	4413	2131	15706

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Fremdenverkehr im Juni

Leichte Abschwächung – Aber noch gute Ergebnisse –

In der Junistatistik sind die Angaben von 70 *Gast- und Beherbergungsbetrieben* verarbeitet, im Vorjahre waren es 71. Angekommen sind 9073 *Gäste*, 568 oder 5,8% weniger als in der gleichen Zeit des Vorjahres. Die Logiernächte beziffern sich auf 17129, das sind 940 gleich 5,2% weniger als vor Jahresfrist. An *Gastbetten* offerierten die 70 Betriebe 1639 (1605), davon 1617 (1586) als verfügbar. Das *Gastbettenangebot* ist um 34 bezw. 31 grösser als im Juni 1973, 2,1% und 1,9% auf die verfügbaren. Die beigefügten Zahlen in Klammern sind Vergleichswerte vom Juni 1973. Auf die verfügbaren *Gastbetten* wurde eine durchschnittliche *Gastbettenbesetzung* von 35,3% (38,0) erreicht, womit sich eine Frequenzeinbusse von 2,7% ergibt. Im Durchschnitt waren die *Gäste* 1,7 (1,8) Tage anwesend, ohne berufstätige Dauergäste. Am Monatsende waren in den erfassten Betrieben 471 (491) Personen *hauptberuflich beschäftigt*, 183 (180) Männer und 288 (311) Frauen.

Herkunftsland

In der Texttafel "Herkunftsland" werden in der Regel jene Länder aufgeführt, aus denen 100 und mehr Gäste angekommen sind, diese lautet für den Juni wie nachstehend aufgeführt:

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
	Im Ganzen				In Prozent			
Deutschland BR	3106	(2777)	6371	(5224)	34,2	(28,8)	37,2	(28,9)
Schweiz	1756	(1696)	3032	(2772)	19,4	(17,6)	17,7	(15,3)
USA	984	(1377)	1225	(1667)	10,9	(14,3)	7,2	(9,2)
Grossbritannien, Irland	919	(1118)	1794	(2832)	10,1	(11,6)	10,5	(15,7)
Jugoslawien, Finnland	503	(137)	597	(192)	5,5	(1,4)	3,5	(1,1)
Österreich	315	(456)	481	(929)	3,5	(4,7)	2,8	(5,1)
Frankreich	309	(455)	445	(672)	3,4	(4,7)	2,6	(3,7)
Italien	227	(415)	265	(531)	2,5	(4,3)	1,5	(2,9)
Niederlande	171	(354)	387	(1010)	1,9	(3,7)	2,3	(5,6)
Belgien	130	(50)	298	(81)	1,4	(0,5)	1,7	(0,5)
Andere Länder *)	653	(806)	2234	(2159)	7,2	(8,4)	13,0	(12,0)
TOTAL	9073	(9641)	17129	(18069)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	19	(5)	1339	(1043)	0,2	(0,1)	7,8	(5,8)

An der Spitze der Logiernächte stehen die Gäste aus der BR-Deutschland mit 6371 (5224) Übernachtungen, gefolgt von der Schweiz mit 3032 (2772), Grossbritannien 1794 (2832) und den USA mit 1225 (1667). Am einschneidendsten ist der Logiernächteschwund der Gäste aus Grossbritannien mit einem Rückgang von 1038. Es schliessen sich an die Niederlande mit 623, Österreich 448, USA 442, Frankreich 227 und Italien mit einem Manco von 266 zu den Juni-Logiernächten des Vorjahres.

Je über 300 Gäste mehr sind aus Jugoslawien und der BR-Deutschland abgestiegen als im Juni 1973. An der Spitze des Gästeankünfterückganges ist USA mit 393, es folgen Grossbritannien, Italien und die Niederlande mit einem Schwund von je annähernd 200, für Frankreich und Österreich ist die Gästezahl je um rund 150 schwächer als in der gleichen Zeit des Vorjahres.

Betriebsarten

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästeankünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent	
Hotels, Motels, Bad-Hotel	30	7590	83,6% (83,6)	12047	70,3% (68,6)	38,4%	(42,2)
Alpenhotels	7	683	7,5% (6,4)	1883	11,0% (14,9)	21,9%	(31,9)
Gasthäuser, Wirtschaften	11	372	4,1% (4,7)	925	5,4% (4,3)	25,7%	(20,3)
Pensionen	2	36	0,4% (0,4)	738	4,3% (3,2)	73,5%	(58,2)
Alpengasthöfe	2	42	0,5% (0,7)	60	0,4% (0,5)	9,5%	(7,1)
BEHERBERGUNGSBETRIEBE							
Zimmervermietung	18	350	3,9% (4,2)	1476	8,6% (8,5)	44,3%	(41,7)
TOTAL	70	9073	100,0% (100,0)	17129	100,0% (100,0)	35,3%	(38,0)

Betriebsarten

Die Frequenz zu den Vorjahres-Junizahlen ist in den Hotels um 465 Gästeankünfte, das sind 5,7% schwächer und jene der Logiernächte um 352, 2,8%. Folgedem ist eine Verringerung der *Gastbettenbesetzung* von 42,2% (Juni 1973) auf 38,4% eingetreten. In den Alpenhotels sind etwas mehr Gäste als in der gleichen Zeit des Vorjahres abgestiegen, hingegen ist die Einbusse an Logiernächten relativ hoch und beträgt 801 Übernachtungen, das sind 29,8% zur Parallelzahl des Vorjahres, wodurch eine Abschwächung der *Gastbettenbesetzung* um 10,0% eingetreten ist. *Gastwirtschaften* und *Pensionen* verzeichnen Logiernächtezunahme und bessere *Gastbettenbesetzung* als im Juni vorigen Jahres. Daraus lässt sich schliessen, dass die Gäste vermehrt (die billigeren Logements aufsuchen. Gegenüber dem benachbarten Auslande ist der Anteil der Privatzimmervermietung an den Gästeankünften und Logiernächten bescheiden und beträgt für den Juni 3,9% (4,2) bei den Ankünften und 8,6% (8,5) bei den Logiernächten.

Gemeinden

Sehr unterschiedlich sind die Anteile an den Gästeankünften und Logiernächten nach Gemeindegebieten. Der höchste Anteil entfällt auf Vaduz und macht 51,7% (49,2) der Ankünfte und 39,7% (38,7) der Logiernächte aus. An zweiter Stelle ist Triesenberg mit 13,8% (12,7) und 21,5% (23,6). Es folgen: Triesen mit 12,5% (15,7) der Ankünfte und 13,0% (13,4) der Logiernächte, Schaan mit 10,5% (10,4) und 12,6% (12,4), Eschen 4,6% (6,8) und 7,0% (6,6), Gamprin 3,9% (3,1) und 3,9% (3,7), Balzers 1,8% (1,0) und 1,7% (1,0), Mauren 1,2% (1,1) und 0,6% (0,6). Merklich weniger Gäste haben die Triesener- und Eschenerbetriebe gemeldet. Mit weniger Logiernächten mussten sich die Betriebe in Triesenberg und Triesen begnügen.

I. Halbjahr 1974

In den abgelaufenen Monaten Januar-Juni 1974 meldeten die erfassten *Gast- und Beherbergungsbetriebe* 32080 angekommene Gäste und 89105 Logiernächte. Die Zahlen vom I. Halbjahr 1973 lauten auf 32494 Ankünfte und 82255 Logiernächte. Die Gegenüberstellung zeigt, dass praktisch gleichviel Gäste angekommen sind wie 1973 und der 1974er Abschluss einen Logiernächtezunahme von 6850 Übernachtungen zeigt, das sind 8,3%, was in Anbetracht zu den Ergebnissen der Nachbarländer als gut zu bezeichnen ist.

BETRIEBE, GÄSTEANKUNFTE, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

16 Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästeankünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	9	2485	2097	4582	3446	2736	6182	442	441
	Gastwirtschaften	1	35	28	63	37	28	65	18	18
	Pensionen	1	2		2	62	90	152	8	8
	Zimmervermietung	3	22	22	44	196	206	402	16	16
	TOTAL		14	2544	2147	4691	3741	3060	6801	484
TRIESEN	Hotels, Motels	2	548	325	873	995	668	1663	100	100
	Gastwirtschaften	3	71	83	154	149	151	300	35	34
	Pensionen									
	Zimmervermietung	3	50	54	104	127	139	266	19	19
	TOTAL		8	669	462	1131	1271	958	2229	154
BALZERS	Hotels	3	47	86	133	132	126	258	47	43
	Gastwirtschaften	1	7	11	18	7	11	18	9	9
	Pensionen									
	Zimmervermietung	1	4	10	14	4	10	14	4	4
	TOTAL		5	58	107	165	143	147	290	60
TRIESENBERG	Hotels	2	196	74	270	639	231	870	90	90
	Alpenhotels	7	420	263	683	989	894	1883	287	287
	Gastwirtschaften	2	52	18	70	66	18	84	16	14
	Pensionen									
	Alpengasthöfe	2	24	18	42	42	18	60	24	21
	Zimmervermietung	10	101	87	188	407	379	786	68	68
TOTAL		23	793	460	1253	2143	1540	3683	485	480
SCHAAN	Hotels	6	486	428	914	774	641	1415	139	135
	Gastwirtschaften	1	1		1	75	75	150	5	5
	Pensionen	1	23	11	34	299	287	586	25	25
	Zimmervermietung	1				8		8	4	4
	TOTAL		9	510	439	949	1156	1003	2159	173
OBERLAND		59	4574	3615	8189	8454	6708	15162	1356	1340
ESCHEN	Hotels	4	161	197	358	430	550	980	105	102
	Gastwirtschaften	2	36	27	63	114	104	218	28	26
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL		6	197	224	421	544	654	1198	133
MAUREN	Hotels	2	48	59	107	51	59	110	31	29
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL		2	48	59	107	51	59	110	31
GAMPRIN	Hotels	2	157	196	353	371	198	569	105	105
	Gastwirtschaften	1	3		3	45	45	90	14	14
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL		3	160	196	356	416	243	659	119
UNTERLAND		11	405	479	884	1011	956	1967	283	276
LIECHTENSTEIN		70	4979	4094	9073	9465	7664	17129	1639	1617

GASTEANKONFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

17

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bad-Hotel		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL	
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	6	529	13	420	120	270	19	1339						
1.	Liechtenstein	16	24	2	12								18	36	
2.	Schweiz	1405	2185	222	532	75	79	11	181	21	21	22	34	1756	3032
3.	Österreich	291	379	2	6	14	22					8	74	315	481
4.	Deutschland	2435	4413	322	536	130	170	17	346	15	33	187	873	3106	6371
5.	Großbritannien, Irland	793	1050	93	711	23	23			2	2	8	8	919	1794
6.	Frankreich	269	345	6	15	11	11	4	45			19	29	309	445
7.	Italien	213	251	1	1	7	7					6	6	227	265
8.	Belgien	108	221			12	12			2	2	8	63	130	298
9.	Dänemark	19	26			4	4					1	3	24	33
10.	Finnland, Jugoslawien	500	504			3	93							503	597
11.	Luxemburg, Monaco	36	41	2	30			2	14	2	2			42	87
12.	Niederlande	136	300	5	11	15	19	2	32			13	25	171	387
13.	Norwegen	33	39			4	4							37	43
14.	Portugal	5	5											5	5
15.	Spanien	33	45									2	2	35	47
16.	Schweden	67	118			10	10					6	9	83	137
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	46	62	3	3							2	2	51	67
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	14	14											14	14
19.	Griechenland	6	14											6	14
20.	Vereinigte Staaten (USA)	878	1111	20	20	40	40					46	54	984	1225
21.	Kanada	77	86	5	6	4	4					4	4	90	100
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	106	123									3	3	109	126
23.	Afrika	1	1									2	2	3	3
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	46	84			5	5							51	89
25.	Australien, Ozeanien	51	77			2	2					13	15	66	94
	T O T A L	7590	12047	683	1883	372	925	36	738	42	60	350	1476	9073	17129

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

GÄSTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND AUFENTHALTSGEMEINDE

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Gästekünfte				Schaan	Baizers Eschen Mauren Gamprin	TOTAL	Logiernächte				Schaan	Baizers Eschen Mauren Gamprin	TOTAL
		Vaduz	Triesen	Triesenberg	Triesen				Vaduz	Triesen	Triesenberg	Triesen			
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)		4		2		13	19	300	210		180		649	1339
1.	Liechtenstein	10		8				18	18		18				36
2.	Schweiz	768	244	307	179		258	1756	896	432	751	543		410	3032
3.	Österreich	195	37	4	33		46	315	302	62	8	52		57	481
4.	Deutschland	1348	344	687	394		333	3106	2133	839	1887	890		622	6371
5.	Großbritannien, Irland	748	35	107	15		14	919	993	45	725	17		14	1794
6.	Frankreich	191	47	13	31		27	309	232	72	32	82		27	445
7.	Italien	117	51	7	24		28	227	139	58	7	31		30	265
8.	Belgien	56	27	17	4		26	130	70	101	87	12		28	298
9.	Dänemark	7	9	1	1		6	24	7	15	3	2		6	33
10.	Finnland, Jugoslawien	365	3		122		13	503	365	3		126		103	597
11.	Luxemburg, Monaco	5		4	9		24	42	5		32	26		24	87
12.	Niederlande	56	56	11	23		25	171	221	72	29	36		29	387
13.	Norwegen	16	9		12			37	17	9		17			43
14.	Portugal	2	3					5	2	3					5
15.	Spanien	28	2		4		1	35	32	2		12		1	47
16.	Schweden	41	9	11	9		13	83	62	12	17	33		13	137
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	36	2	5	5		3	51	52	2	5	5		3	67
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	2			12			14	2			12			14
19.	Griechenland	6						6	14						14
20.	Vereinigte Staaten (USA)	570	154	47	42		171	984	772	181	55	44		173	1225
21.	Kanada	36	14	7	10		23	90	39	14	8	16		23	100
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	32	59	4	10		4	109	47	59	4	12		4	126
23.	Afrika	3						3	3						3
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	30	10		4		7	51	41	16		5		27	89
25.	Australien, Ozeanien	23	12	13	4		14	66	37	22	15	6		14	94
T O T A L		4691	1131	1253	949		1049	9073	6801	2229	3683	2159		2257	17129

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Fremdenverkehr im Juli

Weniger Gästeankünfte und Logiernächte als vor Jahresfrist –

Für den Juli 1974 sind von 73 (75) *Gast- und Beherbergungsbetrieben* 10548 (11750) *Gästeankünfte* und 21684 (23600) *Logiernächte* gemeldet. Zahlen in Klammern sind Vergleichswerte vom Juli 1973. Die Zahl der Gästeankünfte ist um 1202 oder 10,2% und jene der Logiernächte um 1916 gleich 8,1% schwächer als jene vom Juli 1973. Das *Gastbettenangebot*, der in die Statistik einbezogenen Betriebe, beträgt 1707 (1677) vorhandene Gastbetten, davon im Juli 1671 (1653) verfügbar. Im Durchschnitt waren die verfügbaren Gastbetten zu 41,9% (46,0) besetzt, womit sich eine um 4,1% schwächere Nutzungsziffer zeigt. Die Aufenthaltsdauer pro Gast beträgt 1,9 Tage wie im Vorjahr. Ende Juli waren in den meldepflichtigen Betrieben 494 (502) Personen *hauptberuflich beschäftigt*, 184 (192) Männer und 310 (310) Frauen. Anschliessend sind die Herkunftsländer der Gäste aufgeführt und deren Ankünfte- und Logiernächtezahlen.

Gästeankünfte – Logiernächte

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
	Im Ganzen				In Prozent			
Deutschland BR	2594	(2547)	5565	(5370)	24,6	(21,7)	25,7	(22,8)
Schweiz	2189	(1920)	4726	(4094)	20,8	(16,3)	21,8	(17,3)
Grossbritannien, Irland	1078	(1235)	2301	(3303)	10,2	(10,5)	10,6	(14,0)
U.S.A.	1013	(1478)	1362	(1740)	9,6	(12,6)	6,3	(7,4)
Frankreich	782	(1128)	1161	(1457)	7,4	(9,6)	5,3	(6,2)
Niederlande	406	(563)	691	(1716)	3,9	(4,8)	3,2	(7,3)
Österreich	369	(555)	694	(1096)	3,5	(4,7)	3,2	(4,6)
Italien	358	(385)	453	(472)	3,4	(3,3)	2,1	(2,0)
Belgien	321	(364)	1005	(1048)	3,0	(3,1)	4,6	(4,4)
Schweden	198	(572)	288	(677)	1,9	(4,9)	1,3	(2,9)
Andere Länder*)	1216	(1003)	1756	(2627)	11,5	(8,5)	8,1	(11,1)
T O T A L	10548	(11750)	21684	(23600)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	24	(2)	1682	(1032)	0,2	(0,0)	7,8	(4,4)

Für die Gäste aus der Schweiz zeigt sich in beiden Sparten ein Anstieg, der bei den Gästeankünften 14,0% und bei den Logiernächten 15,4% beträgt. Wie üblich führen die Resultate der Gäste aus der BR-Deutschland. Beachtlich ist auch der Zuwachs in der Pos. "Andere Länder", wozu die Gäste aus den Oststaaten und Japan am meisten beigetragen haben. Die einschneidendste Abschwächung der Gästeankünfte zeigt sich bei USA, Schweden und Frankreich, bei den Logiernächten sind es die Niederlande, Grossbritannien und Österreich.

Betriebsarten

Im Berichtsmonat ist 1 Hotelbetrieb mehr erfasst, 1 Alpenhotel weniger und 2 Privatzimmervermieter mehr als im Juli 1973. Beim Vergleich mit den Parallelzahlen vom Vorjahre zeigt sich bei den Gästeankünften, dass nur die Alpengasthöfe und Privatzimmervermieter aufholen konnten und bei den Logiernächten sind es die Gasthäuser und Alpengasthöfe. Der Schwund bei den Logiernächten betrifft vorwiegend die Alpenhotels und Hotels.

Betriebsarten

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästeankünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent	
Hotels, Motels, Bad-Hotel	30	8598	81,5 (80,0)	14071	64,9 (62,3)	43,1	(47,8)
Alpenhotels	7	632	6,0 (6,8)	3224	14,9 (18,1)	36,2	(44,9)
Gasthäuser, Wirtschaften	13	763	7,2 (8,5)	1599	7,4 (6,1)	20,9	(31,2)
Pensionen	2	28	0,3 (0,3)	530	2,4 (3,1)	51,8	(71,4)
Alpengasthöfe	3	90	0,9 (0,7)	129	0,6 (0,5)	9,9	(9,3)
BEHERBERGUNGSBETRIEBE							
Zimmervermietung	18	437	4,1 (3,7)	2131	9,8 (9,9)	61,4	(58,2)
T O T A L	73	10548	100,0 (100,0)	21684	100,0 (100,0)	41,9	(46,0)

Gemeinden

Gästeankünfte und Logiernächte nach Gemeindegebieten in Prozent aufgeteilt, ergibt folgende Anteile: Vaduz 50,2% (46,1) der Ankünfte und 37,3% (34,3) der Logiernächte, Triesen 15,7% (15,9) und 13,2% (14,7), Balzers 2,5% (1,5) und 2,2% (1,2), Triesenberg 12,4% (13,3) und 26,0% (26,9), Schaan 8,2% (10,0) und 9,4% (10,0), Eschen 5,2% (7,2) und 6,5% (5,6), Mauren 2,3% (2,7) und 1,2% (1,3), Gamprin 3,5% (3,3) und 4,2% (2,8). Ausser Balzers haben alle Gemeinden schwächere Gästeziffern als im Juli 1973. Die Logiernächtezahlen aus den Gemeinden Gamprin, Balzers und Eschen sind leicht angehoben und jene von Schaan, Triesenberg und Triesen schwächer.

Januar – Juli

Gesamthaft betrachtet steht es um den liechtensteinischen Fremdenverkehr noch gut. In den ersten sieben Monaten 1974 sind 42628 Gästeankünfte gemeldet, im Juli 1973 waren es 44244, 1616 oder 3,6% mehr. Die bis Ende Juli 1974 gebuchten Logiernächte betragen 110789, voriges Jahr waren es 105855, daraus ergibt sich für 1974 eine Logiernächte Zunahme um 4934 gleich 4,6%.

BETRIEBE, GÄSTEANKÜNFT, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

19 Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästeankünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	9	2212	2797	5009	3256	3894	7150	442	441
	Gastwirtschaften	1	108	118	226	188	191	379	19	19
	Pensionen	1				70	64	134	8	8
	Zimmervermietung	3	40	25	65	208	217	425	16	16
	TOTAL	14	2360	2940	5300	3722	4366	8088	485	484
TRIESEN	Hotels, Motels	2	571	688	1259	942	1162	2104	103	103
	Gastwirtschaften	4	117	188	305	147	252	399	67	49
	Pensionen									
	Zimmervermietung	3	47	41	88	152	202	354	22	22
TOTAL	9	735	917	1652	1241	1616	2857	192	174	
BALZERS	Hotels	3	70	120	190	200	216	416	46	43
	Gastwirtschaften	1	17	20	37	17	20	37	9	9
	Pensionen									
	Zimmervermietung	1	24	10	34	24	10	34	4	4
TOTAL	5	111	150	261	241	246	487	59	56	
TRIESENBERG	Hotels	2	113	133	246	276	549	825	90	90
	Alpenhotels	7	311	321	632	1380	1844	3224	287	287
	Gastwirtschaften	3	18	72	90	18	171	189	24	22
	Pensionen									
	Alpengasthöfe	3	53	37	90	81	48	129	45	42
	Zimmervermietung	10	114	134	248	527	749	1276	66	66
TOTAL	25	609	697	1306	2282	3361	5643	512	507	
SCHAAN	Hotels	6	419	418	837	654	798	1452	139	135
	Gastwirtschaften	1				75	80	155	5	5
	Pensionen	1	11	17	28	109	287	396	25	25
	Zimmervermietung	1	2		2	16	26	42	4	4
	TOTAL	9	432	435	867	854	1191	2045	173	169
OBERLAND		62	4247	5139	9386	8340	10780	19120	1421	1390
ESCHEN	Hotels	4	194	258	452	486	537	1023	108	105
	Gastwirtschaften	2	47	54	101	175	199	374	28	26
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL	6	241	312	553	661	736	1397	136	131	
MAUREN	Hotels	2	95	144	239	102	159	261	31	31
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL	2	95	144	239	102	159	261	31	31	
GAMPRIN	Hotels	2	183	183	366	299	541	840	105	105
	Gastwirtschaften	1	1	3	4	45	21	66	14	14
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL	3	184	186	370	344	562	906	119	119	
UNTERLAND		11	520	642	1162	1107	1457	2564	286	281
LIECHTENSTEIN		73	4767	5781	10548	9447	12237	21684	1707	1671

GASTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

20

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bad-Hotel		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL	
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	14	795			9	453		124			1	310	24	1682
1.	Liechtenstein	14	20	8	119	4	4	1	17	1	1			28	161
2.	Schweiz	1631	2604	320	1480	156	282	10	155	19	43	53	192	2189	4726
3.	Österreich	289	461	17	64	31	43	1	10	4	4	27	112	369	694
4.	Deutschland	2092	3815	90	412	190	307	10	148	47	55	165	828	2594	5565
5.	Großbritannien, Irland	969	1333	80	909	6	6					23	53	1078	2301
6.	Frankreich	661	848	24	76	56	72	1	17	9	16	31	132	782	1161
7.	Italien	315	390			34	49					9	14	358	453
8.	Belgien	247	642	2	2	24	26			2	2	46	333	321	1005
9.	Dänemark	137	162	4	4	13	19					2	2	156	187
10.	Finnland, Jugoslawien	272	287			4	4							276	291
11.	Luxemburg, Monaco	12	15			2		5	59			2	6	21	80
12.	Niederlande	279	435	41	74	60	92			2	2	24	88	406	691
13.	Norwegen	44	52			21	47					4	4	69	103
14.	Portugal	34	32											34	32
15.	Spanien	113	176	5	16	8	11					4	4	130	207
16.	Schweden	157	230	7	10	30	40					4	8	198	288
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	44	77	5	8	6	15					2	2	57	102
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	86	90			1	1							87	91
19.	Griechenland	8	8											8	8
20.	Vereinigte Staaten (USA)	906	1220	18	35	55	70			6	6	28	31	1013	1362
21.	Kanada	84	113	6	10	43	61					2	2	135	186
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	30	54									6	6	36	60
23.	Afrika	20	29									2	2	22	31
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	106	130	5	5	3	17					2	2	116	154
25.	Australien, Ozeanien	34	53			7	10							41	63
TOTAL		8598	14071	632	3224	763	1599	28	530	90	129	437	2131	10548	21684

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

GÄSTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND AUFENTHALTSGEMEINDE

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Gästekünfte			Logiernächte			Schaan	Balzers Eschen Mauren Gamprin	TOTAL	
		Vaduz	Triesen	Triesenberg	Vaduz	Triesen	Triesenberg				
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	2	2		20	24	372	128	155	1027	1682
1.	Liechtenstein	12	4	9	1	28	16	4	19	2	161
2.	Schweiz	865	332	476	332	2189	1287	529	495	429	4726
3.	Österreich	101	60	44	108	369	216	76	127	129	694
4.	Deutschland	1074	459	396	419	2594	1756	1031	483	744	5565
5.	Großbritannien, Irland	879	32	97	25	1078	1240	43	61	31	2301
6.	Frankreich	456	126	53	105	782	628	166	70	178	1161
7.	Italien	236	59	4	34	358	269	81	59	40	453
8.	Belgien	80	97	53	36	321	158	185	202	42	1005
9.	Dänemark	102	35	4	12	156	119	43	7	14	187
10.	Finnland, Jugoslawien	204	12		11	276	205	12	63	11	291
11.	Luxemburg, Monaco	6	5	2	8	21	4	5	65		80
12.	Niederlande	137	93	64	66	406	190	140	83	84	691
13.	Norwegen	31	14	5	9	69	59	14	16	9	103
14.	Portugal	25	3		2	34	25	3	4		32
15.	Spanien	99	20	5	1	130	156	26	6	3	207
16.	Schweden	64	46	11	71	198	97	50	7	116	288
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	33	3	10	4	57	72	3	10	4	102
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	70	3		14	87	72	3	16		91
19.	Griechenland	5			3	8	5		3		8
20.	Vereinigte Staaten (USA)	621	184	57	122	1013	884	231	30	123	1362
21.	Kanada	58	38	11	20	135	81	53	10	24	186
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	24			6	36	32		22	6	60
23.	Afrika	11	2		3	22	11	2	15	3	31
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	77	16	5	16	116	95	17	5	32	154
25.	Australien, Ozeanien	28	7		6	41	39	12	12		63
T O T A L		5300	1652	1306	867	10548	8088	2857	2045	3051	21684

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Fremdenverkehr im August

Gute Augustergebnisse im Liechtensteinischen Fremdenverkehr – Etwas schwächere Gästeankünftezahlen – Zunahme der Logiernächte –

Einbezogen in die Auguststatistik sind die Angaben von 71 (69) *Gast- und Beherbergungsbetrieben*. Zahlen in Klammern sind Vergleichswerte vom August 1973. Die erfassten Betriebe meldeten 10985 (11124) im Berichtsmonat angekommene *Gäste*, 23330 (22350) *Logiernächte* und, dass von den 1660 (1542) vorhandenen *Gastbetten* 1636 (1528) verfügbar waren. Gesamthaft ergibt sich eine durchschnittliche *Gastbettenbesetzung* von 46,0% (47,2), dies zeigt eine Abschwächung um 1,2% an. Die durchschnittliche *Anwesenheitsdauer* pro Gast ist leicht angehoben und beträgt 2,0 (1,9) Tage. Ende August waren in den erfassten Betrieben 486 (475) Personen *hauptberuflich beschäftigt*, 181 (184) Männer und 305 (291) Frauen, aus diesen Zahlen geht hervor, dass keine bedeutende Veränderung im Beschäftigtenstande eingetreten ist. Aufschlussreich und beachtlich ist die anschliessende Aufstellung über Gästeankünfte und Logiernächte nach dem Herkunftsland der Gäste:

Gästeankünfte – Logiernächte

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
		Im Ganzen			In Prozent			
Deutschland BR	2906	(2729)	7234	(6049)	26,4	(24,5)	31,0	(27,0)
Schweiz	2154	(1685)	4498	(3673)	19,6	(15,2)	19,3	(16,4)
Frankreich	1152	(1424)	1595	(1940)	10,5	(12,8)	6,8	(8,7)
Grossbritannien, Irland	974	(1244)	2797	(3612)	8,9	(11,2)	12,0	(16,2)
U.S.A.	795	(1104)	1145	(1369)	7,2	(9,9)	4,9	(6,1)
Italien	627	(659)	837	(819)	5,7	(5,9)	3,6	(3,7)
Österreich	394	(367)	639	(606)	3,6	(3,3)	2,7	(2,7)
Jugoslawien, Finnland	359	(145)	422	(164)	3,3	(1,3)	1,8	(0,7)
Niederlande	260	(416)	577	(1188)	2,4	(3,7)	2,5	(5,3)
Belgien	243	(208)	806	(318)	2,2	(1,9)	3,5	(1,4)
Asien, Jap., Philp., Indon.	231	(282)	290	(346)	2,1	(2,6)	1,2	(1,6)
Andere Länder*)	881	(859)	1324	(1195)	8,0	(7,7)	5,7	(5,4)
T O T A L	10985	(11124)	23330	(22350)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	9	(2)	1166	(1071)	0,1	(0,0)	5,0	(4,8)

Dank der guten Zahlen der Gäste aus der BR-Deutschland, der Schweiz, Jugoslawien und Belgien konnten die rückläufigen Ergebnisse der Gäste aus Grossbritannien, Frankreich, USA und den Niederlanden weitgehend ausgeglichen werden. Am höchsten ist der Zuwachs bei den Gästen aus der Schweiz und bei den Logiernächten ist es die BR-Deutschland. Am Schwundpotential mit weniger Gästen ist USA an 1. Stelle und bei den Logiernächten ist es Grossbritannien.

Betriebsarten

Alle Betriebsarten, ausgenommen die Alpenhotels, meldeten schwächere Gästeankünftezahlen und bei den Logiernächten sind es die Hotels die aufgeholt haben, der Anteil der Alpenhotels ist unverändert und die anderen Betriebsarten weisen schwächere Zahlen als für den August 1973 aus. Über die Betriebsarten, deren Gästeankünfte, Logiernächte und Gastbettenbesetzung, gibt nachstehende Tabelle Aufschluss.

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästeankünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent	
Hotels, Motels, Bad-Hotel	30	8814	80,2 (79,7)	14962	64,1 (60,6)	47,8	(48,8)
Alpenhotels	8	892	8,1 (7,4)	4693	20,1 (21,0)	49,3	(52,7)
Gasthäuser, Wirtschaften	13	773	7,1 (7,5)	1253	5,4 (5,8)	25,9	(27,1)
Pensionen	2	25	0,2 (0,4)	584	2,5 (3,4)	57,1	(74,2)
Alpengasthöfe	2	94	0,9 (1,0)	119	0,5 (0,9)	13,2	(14,6)
BEHERBERGUNGSBETRIEBE							
Zimmervermietung	16	387	3,5 (4,0)	1719	7,4 (8,3)	54,4	(52,3)
T O T A L	71	10985	100,0 (100,0)	23330	100,0 (100,0)	46,0	(47,2)

Gemeinden

Gästeankünfte und Logiernächte nach Gemeindegebieten aufgeteilt ergeben folgende prozentuale Anteile: Vaduz 47,7% (47,6) der Ankünfte und 38,8 (34,1) der Logiernächte, Triesen 16,0% (18,0) und 14,4% (16,4), Balzers 2,2% (1,5) und 2,1% (0,9), Triesenberg 15,2% (13,7) und 31,6% (30,8), Schaan 9,7% (10,4) und 9,5% (11,3), Eschen 5,6% (5,7) und 5,9% (4,6), Mauren 1,8% (2,2) und 0,8% (1,2), Gamprin 1,8% (0,9) und 1,9% (0,7). Nur drei Gemeinden haben höhere Gästezahlen, Triesenberg, Gamprin und Balzers. Bei den Logiernächten haben die Gemeinden Triesenberg, Eschen, Gamprin, Balzers und Vaduz bessere Resultate als vor Jahresfrist erzielt.

Januar bis August

Der Hotelfremdenverkehr, einschliesslich Privatzimmer, meldete im Zeitraum Januar – August 53613 (56084) Gästeankünfte, 2471 oder 4,4% weniger als 1973 und 134119 (129709) Logiernächte 4410 das sind 3,3% mehr als in den ersten acht Monaten 1973. Mit diesen Resultaten ist der liechtensteinische Fremdenverkehr, im Vergleich mit den Nachbarländern, in einer guten Position.

Vaduz, den 28. Oktober 1974

– A.E. –

AMT FÜR STATISTIK
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

BETRIEBE, GÄSTEANKÜNFTE, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästeankünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	9	2455	2503	4958	3626	3768	7394	403	401
	Gastwirtschaften	1	104	107	211	131	116	247	19	19
	Pensionen	1				60	64	124	8	8
	Zimmervermietung	2	35	42	77	37	86	123	10	10
	TOTAL	13	2594	2652	5246	3854	4034	7888	440	438
TRIESEN	Hotels, Motels	2	719	678	1397	1341	1226	2567	105	105
	Gastwirtschaften	4	197	130	327	296	178	474	67	62
	Pensionen									
	Zimmervermietung	2	30	7	37	168	147	315	16	16
TOTAL	8	946	815	1761	1805	1551	3356	188	183	
BALZERS	Hotels	3	75	79	154	238	169	407	46	40
	Gastwirtschaften	1	37	15	52	37	19	56	9	9
	Pensionen									
	Zimmervermietung	1	13	20	33	13	20	33	4	4
TOTAL	5	125	114	239	288	208	496	59	53	
TRIESENBERG	Hotels	2	206	155	361	654	470	1124	90	90
	Alpenhotels	8	454	438	892	2139	2554	4693	307	307
	Gastwirtschaften	3	49	39	88	139	60	199	23	21
	Pensionen									
	Alpengasthöfe	2	33	61	94	33	86	119	32	29
Zimmervermietung	10	133	106	239	638	596	1234	68	68	
TOTAL	25	875	799	1674	3603	3766	7369	520	515	
SCHAAN	Hotels	6	504	533	1037	901	806	1707	135	134
	Gastwirtschaften	1					35	35	5	5
	Pensionen	1	16	9	25	255	205	460	25	25
	Zimmervermietung	1		1	1		14	14	4	4
TOTAL	9	520	543	1063	1156	1060	2216	169	168	
OBERLAND		60	5060	4923	9983	10706	10619	21325	1376	1357
ESCHEN	Hotels	4	227	295	522	485	673	1158	108	105
	Gastwirtschaften	2	58	33	91	109	103	212	28	26
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL	6	285	328	613	594	776	1370	136	131	
MAUREN	Hotels	2	124	69	193	130	69	199	29	29
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL	2	124	69	193	130	69	199	29	29	
GAMPRIN	Hotels	2	87	105	192	181	225	406	105	105
	Gastwirtschaften	1		4	4		30	30	14	14
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL	3	87	109	196	181	255	436	119	119	
UNTERLAND		11	496	506	1002	905	1100	2005	284	279
LIECHTENSTEIN		71	5556	5429	10985	11611	11719	23330	1660	1636

GASTEAMKONFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

23

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bad-Hotel		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL	
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	4	790			5	150		124			102	9	1166	
1.	Liechtenstein	21	98	10	53							9	8	159	
2.	Schweiz	1661	2630	326	1454	114	195	4	54	6	6	43	159	2154	
3.	Österreich	332	517	16	41	32	38		5	4	4	10	34	394	
4.	Deutschland	2172	4152	202	1193	271	452	21	394	79	104	161	939	2906	
5.	Großbritannien, Irland	744	1196	195	1566	27	27					8	8	974	
6.	Frankreich	971	1326	50	104	84	104			5	5	42	56	1152	
7.	Italien	548	670	6	73	54	73					19	21	627	
8.	Belgien	169	512	17	29	27	27					30	238	243	
9.	Dänemark	27	27			13	14							40	
10.	Finnland, Jugoslawien	352	415	2	2							5	5	359	
11.	Luxemburg, Monaco	111	123	2	10			7				8	113	148	
12.	Niederlande	166	342	37	120	36	49					21	66	260	
13.	Norwegen	27	30			11	11							38	
14.	Portugal	16	16			5	5							21	
15.	Spanien	121	144			5	5							126	
16.	Schweden	176	336	4	5	8	22					8	25	196	
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	42	59	2	8	1	1					6	6	51	
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	14	18			1	3							15	
19.	Griechenland	7	7			2								9	
20.	Vereinigte Staaten (USA)	723	1055	13	21	44	44					15	25	795	
21.	Kanada	85	101	4	8	2	2					4	4	95	
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	45	45			3	3							48	
23.	Afrika	19	28											19	
24.	Asian, Japan, Philippinen, Indonesien	216	266	6	6	16	16					3	12	241	
25.	Australien, Ozeanien	45	59			12	12					3	3	60	
	TOTAL	8814	14962	892	4693	773	1253	25	584	94	119	387	1719	10985	
														23330	

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

GASTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND AUFENTHALTSGEMEINDE

Länder Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Gästeankünfte			Logiernächte			Schaan	Balzers Eschen Mauren Gamprin	TOTAL
		Vaduz	Triesen	Triesenberg	Vaduz	Triesen	Triesenberg			
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)									
1.	Liechtenstein	16		13			186	102	66	1166
2.	Schweiz	868	352	463			74	531	319	159
3.	Österreich	196	47	29			334	75	60	4498
4.	Deutschland	1136	487	612			1872	1286	807	639
5.	Grossbritannien, Irland	667	52	206			1075	57	24	7234
6.	Frankreich	632	200	114			810	276	136	2797
7.	Italien	327	140	30			412	156	86	1595
8.	Belgien	67	72	42			205	147	155	837
9.	Dänemark	21	9				21	10	8	806
10.	Finnland, Jugoslawien	180	61	4			188	107	119	41
11.	Luxemburg, Monaco	99	2	2			99	6	25	422
12.	Niederlande	70	58	64			88	219	49	148
13.	Norwegen	14	16				16	16	9	577
14.	Portugal	8	1				8	1		41
15.	Spanien	89	11	1			102	17	22	21
16.	Schweden	94	17	15			97	26	7	149
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	25	5	3			31	10	24	388
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	4	1				4	3	7	74
19.	Griechenland	6	2				6		12	21
20.	Vereinigte Staaten (USA)	504	126	38			753	195	59	2
21.	Kanada	46	13	6			54	13	17	7
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	24		11			24		4	115
23.	Afrika	14	2	2			18	6	2	48
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	119	73	12			167	81	10	28
25.	Australien, Ozeanien	20	14	7			22	16	18	300
T O T A L		5246	1761	1674			7888	3356	2216	23330

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierort oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Fremdenverkehr im September

Schwächere Gästeankünfte und Logiernächtezahlen als im September 1973 –

Für den Herbstmonat sind die Angaben von 60 (68) Gast- und *Beherbergungsbetrieben* in die Statistik aufgenommen. Alle beigefügten Zahlen in Klammern sind Vergleichswerte vom September 1973. Nachdem in den vorangegangenen zwei Jahren jeweils für den September die Gästeankünfte über 10'000 und die Logiernächte über 20'000 betragen haben, ist der Stand für den September 1974 bei 9071 (10541) *Gästeankünfte* und 18740 (20155) *Logiernächte*. Die Ankünfte sind um 13,9% und die Nächtigungen um 7,0% schwächer. Vorhanden sind 1515 (1599) *Gastbetten*, wovon 1499 (1588) die erfassten Betriebe verfügbar hatten. Im Durchschnitt beträgt die *Anwesenheitsdauer* pro Gast 2,1 (1,8) Tage und die *Gastbettenbesetzung* 41,7% (42,3). Aus den Meldungen geht hervor, dass am Monatsende in den erfassten Betrieben 440 (450) Personen hauptberuflich beschäftigt waren, davon 280 (271) Frauen. Die Herkunftsländer der Gäste, deren Ankünfte- und Logiernächtezahlen sind anschliessend aufgeführt:

Gästeankünfte – Logiernächte

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
	Im Ganzen				In Prozent			
Deutschland BR	2748	(2874)	6029	(5573)	30,3	(27,3)	32,2	(27,6)
Schweiz	1851	(2267)	3995	(3699)	20,4	(21,5)	21,3	(18,3)
USA	981	(1400)	1363	(1706)	10,8	(13,3)	7,3	(8,5)
Grossbritannien	873	(1124)	2215	(3303)	9,6	(10,6)	11,8	(16,4)
Frankreich	453	(466)	549	(705)	5,0	(4,4)	2,9	(3,5)
Jugoslawien	409	(166)	455	(263)	4,5	(1,6)	2,5	(1,3)
Österreich	348	(548)	997	(801)	3,8	(5,2)	5,3	(4,0)
Italien	318	(385)	459	(496)	3,5	(3,6)	2,5	(2,5)
Niederlande	177	(265)	263	(895)	2,0	(2,5)	1,4	(4,4)
Schweden	119	(93)	251	(132)	1,3	(0,9)	1,3	(0,7)
Kanada	103	(81)	118	(85)	1,2	(0,8)	0,6	(0,4)
Andere Länder*	667	(864)	1109	(1368)	7,3	(8,2)	5,9	(6,8)
TOTAL	9071	(10541)	18740	(20155)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	24	(8)	937	(1129)	0,3	(0,1)	5,0	(5,6)

An erster Stelle sind die Gäste aus der BR-Deutschland mit annähernd gleichviel Ankünften wie im September 1973 und einer höheren Logiernächteziffer um 456, gleich 8,1%. Angestiegen sind auch die Gäste- und Logiernächteziffern der Gäste aus Jugoslawien. Schwächere Gästeankünfte- und Logiernächtezahlen ergeben sich für die Gäste aus den USA, der Schweiz, Grossbritannien und Österreich. Bei den Logiernächten zeigt sich der Schwund für die Gäste aus Grossbritannien, den Niederlanden und den USA am gewichtigsten.

Betriebsarten

Ein beachtlicher Logiernächtezuwachs ist für die Alpenhotels zu verzeichnen 1102 Logiernächte mehr als vor Jahresfrist, 39,7%. Hingegen sind in den Hotels 11,5% weniger Gäste abgestiegen und 12,7% weniger Logiernächte gebucht worden.

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästeankünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent	
Hotels, Motels, Bad-Hotel	28	7721	85,1% (82,9)	12251	65,4% (69,6)	41,9	(47,1)
Alpenhotels	7	620	6,8% (8,0)	3871	20,7% (13,8)	45,4	(32,2)
Gasthäuser, Wirtschaften	8	330	3,7% (4,7)	734	3,9% (4,5)	27,2	(22,5)
Pensionen	2	38	0,4% (0,3)	511	2,7% (3,4)	54,9	(69,6)
Alpengasthöfe	2	92	1,0% (0,7)	96	0,5% (0,5)	11,0	(11,3)
BEHERBERGUNGSBETRIEBE							
Zimmervermietung	13	270	3,0% (3,4)	1277	6,8% (8,2)	46,8	(49,9)
TOTAL	60	9071	100,0% (100,0)	18740	100,0% (100,0)	41,7	(42,3)

Gemeinden

Nach Gemeindegebieten aufgeteilt betragen die prozentualen Anteile an den Gästeankünften und Logiernächten wie folgt: Auf Vaduz entfallen 51,4% (47,7) der Gästeankünfte und 35,2% (41,6) der Logiernächte, Triesen 14,3% (16,5) und 11,9% (15,8), Balzers 1,7% (1,1) und 2,0% (0,6), Triesenberg 12,8% (14,8) und 30,2% (22,5), Schaan 10,2% (11,0) und 11,8% (11,8), Eschen 6,0% (5,8) und 5,3% (5,3), Mauren 0,6% (1,3) und 0,4% (0,8), Gamprin 3,0% (1,8) und 3,2% (1,6). Nur Gamprin und Balzers haben in beiden Sparten bessere Resultate als im Herbstmonat 1973. Am höchsten ist der Logiernächtezuwachs auf dem Gemeindegebiet Triesenberg mit 1127 mehr Logiernächten, oder 24,8% gegenüber dem September 1973.

Januar bis September

Hotelgastgewerbe und Privatzimmer haben für die Zeit vom Januar bis September 1974 62684 (65909) Gästeankünfte und 152859 (148360) Logiernächte gemeldet. Die Veränderung zu den Zahlen der ersten neun Monate des Vorjahres zeigt sich in einer um 3225 schwächeren Ankünfteziffer, 4,8%. Hingegen ist bei den Übernachtungen ein Logiernächtezuwachs von 4499 Logiernächten festzustellen, 3,0%

BETRIEBE, GÄSTEANKUNFTE, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

25 Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästeankünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	9	2381	2183	4564	3247	3067	6314	401	399
	Gastwirtschaften	1	39	34	73	48	44	92	10	10
	Pensionen	1				60	60	120	6	6
	Zimmervermietung	1	13	9	22	44	36	80	6	6
	TOTAL		12	2433	2226	4659	3399	3207	6606	423
TRIESEN	Hotels, Motels	2	556	542	1098	988	842	1830	100	100
	Gastwirtschaften	3	110	76	186	128	135	263	35	34
	Pensionen									
	Zimmervermietung	2	13	4	17	75	65	140	16	16
TOTAL		7	679	622	1301	1191	1042	2233	151	150
BALZERS	Hotels	3	71	68	139	176	190	366	45	40
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung	1	10	6	16	10	6	16	4	4
TOTAL		4	81	74	155	186	196	382	49	44
TRIESENBERG	Hotels	2	162	82	244	476	324	800	90	90
	Alpenhotels	7	438	182	620	2199	1672	3871	284	284
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Alpengasthöfe	2	58	34	92	62	34	96	32	29
	Zimmervermietung	8	124	85	209	453	438	891	58	58
TOTAL		19	782	383	1165	3190	2468	5658	464	461
SCHAAN	Hotels	6	453	428	881	790	752	1542	137	136
	Gastwirtschaften	1				60	60	120	5	4
	Pensionen	1	20	18	38	207	184	391	25	25
	Zimmervermietung	1	4	2	6	60	90	150	7	7
	TOTAL		9	477	448	925	1117	1086	2203	174
OBERLAND		51	4452	3753	8205	9083	7999	17082	1261	1248
ESCHEN	Hotels	3	228	250	478	399	398	797	92	89
	Gastwirtschaften	2	29	38	67	81	114	195	28	28
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL		5	257	288	545	480	512	992	120	117
MAUREN	Hotels	1	26	25	51	26	39	65	15	15
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL		1	26	25	51	26	39	65	15	15
GAMPRIN	Hotels	2	110	156	266	167	370	537	105	105
	Gastwirtschaften	1	3	1	4	33	31	64	14	14
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL		3	113	157	270	200	401	601	119	119
UNTERLAND		9	396	470	866	706	952	1658	254	251
LIECHTENSTEIN		60	4848	4223	9071	9789	8951	18740	1515	1499

GASTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

26

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bad-Hotel		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL	
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	4	270			14	367		120			6	180	24	937
1.	Liechtenstein	9	11	2	18	1	1	2	29					14	59
2.	Schweiz	1448	2140	258	1481	69	88	3	37	6	6	67	243	1851	3995
3.	Österreich	324	511	7	55	10	14		301			7	116	348	997
4.	Deutschland	2206	4104	222	1098	94	109	31		81	85	114	633	2748	6029
5.	Großbritannien, Irland	755	1042	84	1137	22	22					12	14	873	2215
6.	Frankreich	421	500	2	2	15	15	1	12			14	20	453	549
7.	Italien	286	423	5	7	18	20					9	9	318	459
8.	Belgien	82	185			2	2					3	6	84	187
9.	Dänemark	46	80			3	3							52	89
10.	Finnland, Jugoslawien	409	455											409	455
11.	Luxemburg, Monaco	73	98	2	2			1	12					76	112
12.	Niederlande	155	233	2	2	11	11			3	3	6	14	177	263
13.	Norwegen	31	36											31	36
14.	Portugal	20	20			2	2							22	22
15.	Spanien	43	67									6	12	49	79
16.	Schweden	111	225	2	20	6	6							119	251
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	87	110			5	5							92	115
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	10	11			2	3							12	14
19.	Griechenland	39	142			4	4							43	146
20.	Vereinigte Staaten (USA)	895	1254	23	36	38	44	2		2	2	23	27	981	1363
21.	Kanada	86	95	10	12	5	9					2	2	103	118
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	38	48			7	7					1	1	46	56
23.	Afrika	11	16											11	16
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	93	115			2	2							95	117
25.	Australien, Ozeanien	39	60	1	1									40	61
TOTAL		7721	12251	620	3871	330	734	38	511	92	96	270	1277	9071	18740

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

GÄSTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND AUFENTHALTSGEMEINDE

Länder Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Gästekünfte			Logiernächte			Schaan	Balzers Eschen Mauren Gamprin	TOTAL
		Vaduz	Triesen	Triesenberg	Vaduz	Triesen	Triesenberg			
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)		8							
1.	Liechtenstein		2	7					4	23
2.	Schweiz	854	199	332	177	289	1757	356	438	3995
3.	Österreich	169	51	17	58	53	137	397	64	997
4.	Deutschland	970	500	590	302	386	2373	485	595	6029
5.	Grossbritannien, Irland	650	65	96	53	9	1179	106	13	2215
6.	Frankreich	324	50	12	38	29	16	59	38	549
7.	Italien	184	67	16	15	36	20	25	101	459
8.	Belgien	52	21		2	9		4	14	187
9.	Dänemark	42	5	3	1	1	6	1	1	89
10.	Finnland, Jugoslawien	252		2	129	26	2	146	53	455
11.	Luxemburg, Monaco	55	8	2	3	8	2	14	25	112
12.	Niederlande	81	53	9	19	15	21	31	16	263
13.	Norwegen	10	7		8	6		12	6	36
14.	Portugal	12	2			8			8	22
15.	Spanien	34	7	6	2	17	12	14		79
16.	Schweden	69	13	4	16	2	22	46	81	251
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	70	16		4	2	16	8	8	115
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	8	2		2			2		14
19.	Griechenland	13	6		20	4	6	100	16	146
20.	Vereinigte Staaten (USA)	640	161	52	44	84	69	49	98	1363
21.	Kanada	65	14	10	9	5	12	28	5	118
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	28		1	11	6	1	15	8	56
23.	Afrika	8	2		1			3		16
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	40	38	5	1	11	5	1	11	117
25.	Australien, Ozeanien	29	4	1	2	4	1	2	4	61
T O T A L		4659	1301	1165	925	1021	5658	2203	2040	18740

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Fremdenverkehr im Oktober

Oktober ist in der Regel ein Gutwettermonat, 1974 war dies nicht der Fall. Durchwegs herrschte kühles und regnerisches Wetter, in höheren Lagen mit Schnee. Ohne Zweifel hat der Witterungseinfluss zu schwächeren Oktoberresultaten beigetragen. Es sind 9,0% weniger Gästeankünfte und 13,0% weniger Logiernächte gemeldet als für die gleiche Zeit im Vorjahre. Vom Ausfall am stärksten betroffen wurden die Alpenhotels.

Im Oktober-Monatsbericht sind die Meldungen von 43 (52) Gast- und Beherbergungsbetrieben verarbeitet. Den Monatsziffern sind in Klammern die Parallelzahlen vom Vorjahre beigefügt. Aus dem Tabellenmaterial geht hervor, dass 4946 (5438) Gäste abgestiegen sind, 9606 (11054) Logiernächte gebucht wurden, ein *Gastbettenangebot* von 1017 (1219) verfügbar war und eine durchschnittliche *Gastbettenbesetzung* von 30,5% (29,4) erreicht wurde. Die mittlere *Anwesenheitsdauer* pro Gast ist bei 1,7 (1,8) Tagen ohne berufstätige Dauergäste. Zu Monatsende waren in den erfassten Betrieben 355 (402) Personen *hauptberuflich beschäftigt*, 128 (159) Männer und 227 (243) Frauen. Woher die Gäste kamen und wieviel Übernachtungen registriert wurden ist in nachstehender Aufstellung ersichtlich.

Gästeankünfte – Logiernächte

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
	Im Ganzen				In Prozent			
Deutschland BR	1506	(1519)	2688	(2719)	30,4	(27,9)	28,0	(24,6)
Schweiz	1365	(1591)	2299	(2745)	27,6	(29,3)	23,9	(24,8)
USA	538	(713)	719	(910)	10,9	(13,1)	7,5	(8,2)
Österreich	335	(247)	572	(463)	6,8	(4,5)	6,0	(4,2)
Jugoslawien Finnland	178	(171)	262	(189)	3,6	(3,1)	2,7	(1,7)
Grossbritannien	173	(272)	212	(1283)	3,5	(5,0)	2,2	(11,6)
Frankreich	135	(152)	320	(194)	2,7	(2,8)	3,3	(1,8)
Italien	126	(221)	363	(340)	2,6	(4,1)	3,8	(3,1)
Niederlande	98	(66)	167	(103)	2,0	(1,2)	1,7	(0,9)
Andere Länder*	492	(486)	2004	(2108)	9,9	(8,9)	20,9	(19,1)
TOTAL	4946	(5438)	9606	(11054)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	83	(20)	1213	(1297)	1,7	(0,4)	12,6	(11,7)

Bessere Ergebnisse in beiden Sparten, Ankünfte und Nächtigungen, liegen für die Gäste aus Österreich, Jugoslawien und den Niederlanden vor. Am gewichtigsten ist das Ausbleiben von Gästen aus Grossbritannien, der Schweiz und den U.S.A.

Betriebsarten

Für alle Betriebsarten sind schwächere Ergebnisse ausgewiesen als für den Oktober 1973. Am höchsten ist der Verlustanteil bei den Alpenhotels.

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästeankünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent	
Hotels, Motels, Bad-Hotel	24	4448	89,9% (4782)	7780	81,0% (7913)	32,9	(30,0)
Alpenhotels	2	141	2,9% (320)	255	2,7% (1389)	10,3	(29,1)
Gasthäuser, Wirtschaften	8	231	4,7% (189)	552	5,7% (604)	22,8	(18,4)
Pensionen	2	12	0,2% (17)	320	3,3% (407)	33,3	(39,8)
Alpengasthöfe	—	—	—	—	—	—	—
BEHERBERGUNGSBETRIEBE							
Zimmervermietung	7	114	2,3% (130)	699	7,3% (741)	44,2	(35,2)
TOTAL	43	4946	100,0% (5438)	9606	100,0% (11054)	30,5	(29,4)

Gemeinden

Gästeankünfte und Logiernächte verteilen sich nach Gemeinden wie folgt: Auf Vaduz trifft es 55,2% (56,4) der Gästeankünfte und 42,9% (44,4) der Logiernächte, Triesen 14,1% (10,0) und 12,4% (10,5), Balzers 1,8% (1,2) und 4,6% (1,6), Triesenberg 5,0% (11,8) und 8,1% (21,3), Schaan 12,5% (11,8) und 17,4% (12,6), Eschen 6,1% (6,6) und 8,6% (7,2), Mauren 0,8% (1,0) und 0,4% (0,5), Gamprin 4,5% (1,2) und 5,6% (1,9). Relativ und verhältnismässig ergeben sich für die Betriebe in Gamprin die höchsten Zuwachszahlen. Hingegen sind für Triesenberg mit den Alpenhotels, die Monatszahlen wesentlich schwächer als im Jahre 1973.

Januar – Oktober

Rückblickend ist zu berichten, dass Gast- und Beherbergungsbetriebe vom Januar bis Oktober 1974 67630 (71347) Gästeankünfte und 162465 (159414) Logiernächte meldeten. Im Vergleich zu den Vorjahreszahlen ergibt sich bei den Gästeankünften eine Verringerung um 3717 das sind 5,2% und bei den Logiernächten zeigt sich ein Zuwachs von 3051 gleich 1,9%.

BETRIEBE, GÄSTEANKÜNfte, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

28

Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästekünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	3	1439	1259	2698	1964	1969	3933	349	349
	Gastwirtschaften	1	24		24	29		29	10	4
	Pensionen	1				60	64	124	6	6
	Zimmervermietung	1	1	8	9	7	23	30	6	6
	TOTAL		10	1464	1267	2731	2060	2056	4116	371
TRIESEN	Hotels, Motels	2	462	124	586	729	244	973	60	60
	Gastwirtschaften	3	86	23	109	150	66	216	30	29
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL		5	548	147	695	879	310	1189	90
BALZERS	Hotels	3	40	49	89	207	231	438	45	34
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
TOTAL		3	40	49	89	207	231	438	45	34
TRIESENBERG	Hotels									
	Alpenhotels	2	103	38	141	184	71	255	80	80
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Alpengasthöfe									
Zimmervermietung	5	80	25	105	279	246	525	38	38	
TOTAL		7	183	63	246	463	317	780	118	118
SCHAAN	Hotels	5	307	300	607	612	598	1210	112	111
	Gastwirtschaften	1				60	64	124	5	4
	Pensionen	1	8	4	12	134	62	196	25	25
	Zimmervermietung	1				90	54	144	7	7
	TOTAL		8	315	304	619	896	778	1674	149
OBERLAND		33	2550	1830	4380	4505	3692	8197	773	753
ESCHEN	Hotels	4	132	133	265	343	365	708	106	103
	Gastwirtschaften	2	23	13	36	67	54	121	28	27
	Pensionen									
Zimmervermietung										
TOTAL		6	155	146	301	410	419	829	134	130
MAUREN	Hotels	1	18	22	40	18	22	40	15	15
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
Zimmervermietung										
TOTAL		1	18	22	40	18	22	40	15	15
GAMPRIN	Hotels	2	60	103	163	345	133	478	105	105
	Gastwirtschaften	1	30	32	62	30	32	62	14	14
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL		3	90	135	225	375	165	540	119	119
UNTERLAND		10	263	303	566	803	606	1409	268	264
LIECHTENSTEIN		43	2813	2133	4946	5308	4298	9606	1041	1017

GASTEANKÜNfte UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

Oktober 1974

29

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bad-Hotel		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	6	630	67	333	124						10	126	1213
1.	Liechtenstein	6	6			1	14					7	20	
2.	Schweiz	1245	1890	28	76	59	61	7	53			26	219	2299
3.	Österreich	322	514	10	21	10	21	2	30			1	7	572
4.	Deutschland	1316	2250	97	143	52	89	2	99			39	107	2688
5.	Großbritannien, Irland	173	198		14									173 212
6.	Frankreich	120	218	4	6	2	2					9	94	320
7.	Italien	119	258		5	7						2	98	363
8.	Belgien	29	65									1	1	66
9.	Dänemark	24	38											24 38
10.	Finnland, Jugoslawien	178	262											178 262
11.	Luxemburg, Monaco	10	12											10 12
12.	Niederlande	88	153	10	14									98 167
13.	Norwegen	20	32	2	2	2	2							22 34
14.	Portugal													
15.	Spanien	35	47	3	3	3	3					2	4	38 50
16.	Schweden	48	184											50 188
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	29	75	2	2	2	2							31 77
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	7	18											7 18
19.	Griechenland	9	13	2	2									11 15
20.	Vereinigte Staaten (USA)	497	654	21	24	21	24					20	39	538 717
21.	Kanada	35	59	2	2	2	2							37 61
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	48	48											48 48
23.	Afrika	8	14											8 14
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	45	91											45 91
25.	Australien, Ozeanien	31	51	6	6	6	6					4	4	41 61
TOTAL		4448	7780	141	255	231	552	12	320			114	699	4946 9606

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

GÄSTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND AUFENTHALTSGEMEINDE

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständige Wohnsitz)	Gästeankünfte				Logiernächte				TOTAL	Schaan			TOTAL
		Vaduz	Triesen	Triesenberg	Schaan	Vaduz	Triesen	Triesenberg	Schaan		Balzers Eschen Mauren Gamprin	Balzers Eschen Mauren Gamprin		
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	2	4	10	4	63	83	165	66	126	248	608	1213	
1.	Liechtenstein	3			2	2	7	3			15	2	20	
2.	Schweiz	671	275	54	128	237	1365	919	462	247	391	280	2299	
3.	Österreich	152	34		84	65	335	296	56		140	80	572	
4.	Deutschland	787	207	132	212	168	1506	1218	383	233	458	396	2688	
5.	Großbritannien, Irland	127	21		15	10	173	141	25	14	16	16	212	
6.	Frankreich	84	12	13	13	13	135	139	38	100	18	25	320	
7.	Italien	97	8		7	14	126	122	10		124	107	363	
8.	Belgien	20		1	7	2	30	34		1	14	17	66	
9.	Dänemark	13	2		2	7	24	23	3		2	10	38	
10.	Finnland, Jugoslawien	113			62	3	178	111			109	42	262	
11.	Luxemburg, Monaco	5	5				10	7	5				12	
12.	Niederlande	57	13	10	11	7	98	67	21	14	38	27	167	
13.	Norwegen	15			5	2	22	17			15	2	34	
14.	Portugal													
15.	Spanien	31	7				38	43	7				50	
16.	Schweden	35	2		11	2	50	58	2		14	114	188	
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	19	5			7	31	37	5			35	77	
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	5			2		7	16			2		18	
19.	Griechenland	7		2	2		11	11		2	2		15	
20.	Vereinigte Staaten (USA)	367	90	20	28	33	538	517	96	39	30	35	717	
21.	Kanada	28			9		37	39			22		61	
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	42			2	4	48	41			3	4	48	
23.	Afrika	4			2	2	8	8			2	4	14	
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	30	6		5	4	45	61	6		5	19	91	
25.	Australien, Ozeanien	17	4	4	6	10	41	23	4	4	6	24	61	
T O T A L		2731	695	246	619	655	4546	4116	1189	780	1674	1847	9606	

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Fremdenverkehr im November

Der erste Monat der Wintersaison, der November, ist jeweils einer der schwächsten Fremdenverkehrsmonate, so auch 1974. Im Vergleich zu den Parallelzahlen vom Vorjahre zeigen sich bessere Ergebnisse als 1973. Es sind 234 mehr Gäste angekommen 8,8% und 1439 mehr Logiernächte gebucht worden 19,7%.

In diesem Monatsbericht sind die Angaben von 41 (43) *Gast- und Beherbergungsbetrieben* einbezogen. Zahlen in Klammern sind Vergleichswerte vom Jahre 1973. Aus den Meldungen geht hervor, dass 2888 (2654) *Gästeankünfte*, 8990 (7551) *Logiernächte*, 1071 (904) vorhandene und davon 1032 (897) verfügbare *Gastbetten* registriert sind. Auf die verfügbaren Gastbetten ergibt sich eine durchschnittliche *Gastbettenbesetzung* von 29,0% (28,1). Die mittlere *Aufenthaltsdauer* pro Gast beträgt 2,6 (2,3) Tage, ohne berufstätige Dauergäste. In den erfassten Betrieben waren am Monatsschluss 291 (294) Personen hauptberuflich *beschäftigt*, 99 (106) Männer und 192 (188) Frauen. Über Gästeankünfte- und Logiernächtezahlen nach dem Herkunftsland der Gäste orientiert anschliessende Aufstellung:

Gästeankünfte – Logiernächte

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
	Im Ganzen				In Prozent			
Deutschland BR	1076	(975)	3936	(2717)	37,3	(36,7)	43,8	(36,0)
Schweiz	790	(625)	1581	(1241)	27,3	(23,5)	17,6	(16,4)
Österreich	193	(263)	371	(611)	6,7	(9,9)	4,1	(8,1)
Italien	163	(137)	261	(251)	5,6	(5,2)	2,9	(3,3)
USA	153	(161)	366	(291)	5,3	(6,1)	4,1	(3,9)
Frankreich	119	(74)	323	(137)	4,1	(2,8)	3,6	(1,8)
Grossbritannien, Irland	88	(79)	135	(172)	3,1	(3,0)	1,5	(2,3)
Andere Länder*	306	(340)	2017	(2131)	10,6	(12,8)	22,4	(28,2)
T O T A L	2888	(2654)	8990	(7551)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	21	(4)	1490	(1430)	0,7	(0,1)	16,6	(18,9)

Obige Zahlen zeigen, dass für die Gäste aus der BR-Deutschland und der Schweiz ein merklicher Zuwachs festzustellen ist, hingegen sind für Österreich die Ergebnisse schwächer als im November der Vorjahres.

Betriebsarten

Für die Betriebsarten lauten die Resultate wie anschliessend aufgeführt:

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästeankünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent	
Hotels, Motels, Bad-Hotel	26	2544	88,1% (2398)	4781	53,2% (4999)	20,4	(24,6)
Alpenhotels	2	228	7,9% (164)	3265	36,3% (1565)	92,2	(65,2)
Gasthäuser, Wirtschaften	5	73	2,5% (42)	275	3,1% (351)	14,2	(20,9)
Pensionen	2	3	0,1% (2)	164	1,8% (157)	21,0	(13,9)
Alpengasthöfe	—	—	—	—	—	—	—
BEHERBERGUNGSBETRIEBE							
Zimmervermietung	6	40	1,4% (48)	505	5,6% (479)	41,1	(31,9)
T O T A L	41	2888	100,0% (2654)	8990	100,0% (7551)	29,0	(28,1)

Alle Gastgewerbebetriebe haben mehr Gästeankünfte gemeldet als im Vorjahre. Der Logiernächtezuwachs entfällt annähernd zur Gänze auf die Alpenhotels, zurückzuführen auf internationale Schulungskurse in Malbun. Die Nächtigungszahlen der Hotels sind hingegen schwächer als 1973.

Gemeinden

Der Zusammenstellung "Ankünfte und Logiernächte nach Gemeinden" ist zu entnehmen, dass der prozentuale Anteil von Vaduz 49,3% (55,3) an den Ankünften und 25,2% (38,1) an Logiernächten beträgt, Triesen hat einen Anteil von 8,0% (8,2) und 6,8% (9,3), Balzers 3,0% (0,9) und 4,3% (0,6), Triesenberg 9,3% (8,3) und 40,3% (23,3), Schaan 17,6% (14,0) und 12,1% (15,2), Eschen 7,8% (7,2) und 8,1% (9,0), Mauren 0,8% (0,8) und 0,9% (0,3), Gamprin 4,2% (5,3) und 2,3% (4,2). — Merklich besser sind die Logiernächteanteile von Triesenberg und Balzers. Hingegen ist der prozentuale Anteil der Vaduzerbetriebe an den Logiernächten kleiner als im November 1973.

Januar – November

Vom Januar bis November 1974 sind in den Gastgewerbebetrieben 70518 (74001) Gäste angekommen und 171455 (166965) Logiernächte gebucht worden. Die Ankünfte sind um 3483 schwächer 4,7% und die Logiernächte sind um 4490 angestiegen 2,6%.

BETRIEBE, GÄSTEANKÜNFT, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

31

Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästeankünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	8	737	686	1423	1119	1028	2147	313	300
	Gastwirtschaften									
	Pensionen	1				60	60	120	6	6
	Zimmervermietung									
	TOTAL	9	737	686	1423	1179	1088	2267	319	306
TRIESEN	Hotels, Motels	2	115	61	176	260	191	451	80	80
	Gastwirtschaften	2	39	17	56	84	47	131	24	24
	Pensionen									
	Zimmervermietung	1				15	15	30	5	5
	TOTAL	5	154	78	232	359	253	612	109	109
BALZERS	Hotels	3	49	37	86	192	196	388	45	41
	Gastwirtschaften									
	Pensionen Zimmervermietung									
	TOTAL	3	49	37	86	192	196	388	45	41
TRIESENBERG	Hotels									
	Alpenhotels	2	132	96	228	1730	1535	3265	118	118
	Gastwirtschaften									
	Pensionen Alpengasthöfe Zimmervermietung	4	25	15	40	210	145	355	32	32
	TOTAL	6	157	111	268	1940	1680	3620	150	150
SCHAAN	Hotels	6	266	240	506	482	439	921	156	141
	Gastwirtschaften									
	Pensionen	1	1	2	3	21	23	44	20	20
	Zimmervermietung	1				60	60	120	4	4
	TOTAL	8	267	242	509	563	522	1085	180	165
OBERLAND		31	1364	1154	2518	4233	3739	7972	803	771
ESCHEN	Hotels	4	107	103	210	311	307	618	106	103
	Gastwirtschaften	2	6	10	16	49	65	114	28	26
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	6	113	113	226	360	372	732	134	129
MAUREN	Hotels	1	14	9	23	51	29	80	15	13
	Gastwirtschaften									
	Pensionen Zimmervermietung									
	TOTAL	1	14	9	23	51	29	80	15	13
GAMPRIN	Hotels	2	63	57	120	96	80	176	105	105
	Gastwirtschaften	1	1		1	15	15	30	14	14
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	3	64	57	121	111	95	206	119	119
UNTERLAND		10	191	179	370	522	496	1018	268	261
LIECHTENSTEIN		41	1555	1333	2888	4755	4235	8990	1071	1032

GASTEANKÜNPFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

32

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bad-Hotel		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	5	676	11	330	5	190	120	174	21	1490			
1.	Liechtenstein	9	14	2	19			1	14		12		47	
2.	Schweiz	758	1205	12	252	15	18	1	28	4	78	790	1581	
3.	Österreich	181	257	9	111	3	3				193	371		
4.	Deutschland	840	1359	189	2507	25	26	1	2	21	42	1076	3936	
5.	Großbritannien, Irland	81	126	1	1	4	4			2	4	88	135	
6.	Frankreich	112	183	2	2	5	18			120	119	323		
7.	Italien	153	189		6	6	6			4	66	163	261	
8.	Belgien	32	35							2	14	34	49	
9.	Dänemark	6	11								6	11		
10.	Finnland, Jugoslawien	50	50	1	21					51	71			
11.	Luxemburg, Monaco													
12.	Niederlande	36	60							36	60			
13.	Norwegen	11	17							11	17			
14.	Portugal													
15.	Spanien	7	14							7	14			
16.	Schweden	33	52							33	52			
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	17	33			2	2			19	35			
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	2	2			2	2			4	4			
19.	Griechenland	5	9							5	9			
20.	Vereinigte Staaten (USA)	143	335	1	22	2	2			7	7	153	366	
21.	Kanada	17	29			4	4			21	33			
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	10	14							10	14			
23.	Afrika	5	34							5	34			
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	21	39							21	39			
25.	Australien, Ozeanien	10	38							10	38			
	TOTAL	2544	4781	228	3265	73	275	3	164	40	505	2888	8990	

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

GÄSTEANKUNFTE UND LOGIERNÄCHTE NACH HERKUNFTSLAND UND AUFENTHALTSGEMEINDE

Län- oder Nr.	Herkunftsland (Ständige Wohnsitz)	Gästeankünfte				Schaan	Balzers Eschen Mauren Gamprin	TOTAL	Logiernächte				Schaan	Balzers Eschen Mauren Gamprin	TOTAL
		Vaduz	Triesen	Triesenberg	Triesen				Vaduz	Triesen	Triesenberg	Triesen			
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)														
1.	Liechtenstein	6		11	2	2	8	21	135	90	474	62	729	1490	
2.	Schweiz	322	72	16	163	217	217	790	432	170	270	369	340	1581	
3.	Österreich	74	22	9	54	34	34	193	95	24	111	98	43	371	
4.	Deutschland	556	66	210	151	93	93	1076	832	127	2549	302	126	3936	
5.	Großbritannien, Irland	57	23	3	4	1	1	88	96	26	5	4	4	135	
6.	Frankreich	52	10	2	15	40	40	119	76	23	122	20	82	323	
7.	Italien	101	7	4	27	24	24	163	119	9	6	94	33	261	
8.	Belgien	29		2	2	1	1	34	32		14	2	1	49	
9.	Dänemark	6				6	6	11						11	
10.	Finnland, Jugoslawien	8		1	39	3	3	51	8		21	39	3	71	
11.	Luxemburg, Monaco														
12.	Niederlande	30	1		1	4	4	36	41	13		1	5	60	
13.	Norwegen	1			4	6	6	11	1			10	6	17	
14.	Portugal														
15.	Spanien	3			3	1	1	7	10			3	1	14	
16.	Schweden	23			8	2	2	33	39			11	2	52	
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	10	2		6	1	1	19	24	2		6	3	35	
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien		2		2			4		2		2		4	
19.	Griechenland	5						5	9					9	
20.	Vereinigte Staaten (USA)	105	19	8	15	6	6	153	242	70	29	17	8	366	
21.	Kanada	5	5		7	4	4	21	5	17		7	4	33	
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	6			1	3	3	10	8			3	3	14	
23.	Afrika	1	1		3			5	4	13		17		34	
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	17			1	3	3	21	27			4	8	39	
25.	Australien, Ozeanien	6	2		2	2	2	10	10	26			2	38	
T O T A L		1423	232	268	509	456	456	2888	2267	612	3620	1085	1406	8990	

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Fremdenverkehr im Dezember

Gute Dezemberresultate – Zweithöchste Monats-Gästeankünfteziffer – Monatsrekord-Logiernächtezahl mit erstmals über 11000.

Von 58 (57) *Gast- und Beherbergungsbetrieben* sind im Dezember-Monatsbericht die Angaben einbezogen. Im Bericht enthaltene Zahlen in Klammern sind vom Dezember 1973. Die Resultate der Auszählung lauten wie folgt: Angekommen sind im Dezember 3097 (2585) *Gäste*, 512 oder 19,8% mehr als in der gleichen Zeit des Vorjahres. Die gemeldeten *Logiernächte* beziffern sich auf 11619 (9183) und haben gegenüber der 1973er Dezemberzahl eine Steigerung von 2436 erfahren 26,5%. Vom vorhandenen *Gastbettenbestand* waren 1129 (1076) verfügbar. Im Durchschnitt waren die verfügbaren Gastbetten zu 33,2% (27,5) belegt. Die mittlere *Anwesenheitsdauer* pro Gast beträgt 3,5 (3,2) Tage, ohne berufstätige Dauergäste eingerechnet. Hinsichtlich des *Beschäftigtenstandes* zeigt sich, dass am Monatsende 395 (366) Personen hauptberuflich beschäftigt waren, 144 (133) Männer und 253 (233) Frauen. Woher, aus welchen Ländern die Gäste gekommen sind, zeigt anschliessende Tabelle.

Gästeankünfte – Logiernächte

Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Logiernächte		Ankünfte		Logiernächte	
	Im Ganzen				In Prozent			
Deutschland BR	1121	(1016)	4700	(3475)	36,2	(39,3)	40,5	(37,8)
Schweiz	793	(723)	2354	(1844)	25,6	(28,0)	20,3	(20,1)
Grossbritannien, Irland	263	(209)	1362	(1240)	8,5	(8,1)	11,7	(13,5)
Österreich	166	(114)	333	(234)	5,4	(4,4)	2,9	(2,6)
Italien	127	(77)	295	(114)	4,1	(3,0)	2,5	(1,2)
USA	109	(125)	176	(197)	3,5	(4,8)	1,5	(2,1)
Frankreich	77	(48)	155	(116)	2,5	(1,9)	1,3	(1,3)
Niederlande	74	(71)	328	(367)	2,4	(2,7)	2,8	(4,0)
Belgien	62	(38)	259	(136)	2,0	(1,5)	2,2	(1,5)
Andere Länder*)	305	(164)	1657	(1460)	9,8	(6,3)	14,3	(15,9)
T O T A L	3097	(2585)	11619	(9183)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)
*) Davon berufstätige Dauergäste	52	(2)	906	(928)	1,7	(0,1)	7,8	(10,1)

An der Spitze der Ergebnisse ist die BR-Deutschland mit 1121 (1016) Gästeankünften und 4700 (3475) Logiernächten. Der Anstieg gegenüber den Parallelzahlen vom Vorjahre beträgt 105 Ankünfte 10,3% und 1225 Logiernächte 35,2%. An zweiter Stelle ist die Schweiz mit 793 (723) Ankünften und 2354 (1844) Logiernächten, Zunahme erstere 9,6% und bei den Logiernächten 27,6%. Nur für U.S.A. und Niederlande sind schwächere Dezemberzahlen als 1973 registriert.

Betriebsarten – Deren Gästeankünfte, Logiernächte und Gastbettenbesetzung

GASTGEWERBE	Betriebe	Gästeankünfte		Logiernächte		Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent	
Hotels, Motels, Bad-Hotel	28	2372	76,6% (1898)	5613	48,3% (3981)	25,5	(19,1)
Alpenhotels	8	489	15,8% (478)	4679	40,3% (3778)	65,6	(60,9)
Gasthäuser, Wirtschaften	7	114	3,7% (102)	362	3,1% (415)	15,4	(15,6)
Pensionen	2	15	0,5% (18)	234	2,0% (254)	29,0	(24,8)
Alpengasthöfe	–	–	–	–	–	–	–
BEHERBERGUNGSBETRIEBE							
Zimmervermietung	13	107	3,4% (89)	731	6,3% (755)	27,1	(29,0)
T O T A L	58	3097	100,0% (2585)	11619	100,0% (9183)	33,2	(27,5)

Von den 58 (57) Betrieben sind 28 (26) Hotels, 8 (8) Alpenhotels, 7 (8) Gasthäuser, 2 (2) Pensionen und 13 (13) Privatzimmervermietungen. Die Hotels und Alpenhotels haben die höchsten Anteile an den Gästeankünften, Logiernächten und den Zuwachsraten. Hinsichtlich Gastbettenbesetzung sind die Alpenhotels mit 65,6% (60,9) in vorderster Position.

Gemeinden

Wie hoch die prozentualen Anteile an den Gästeankünften und Logiernächten nach Gemeindegebieten sind ist in Folgendem aufgezeichnet: Auf Vaduz entfallen 32,7% (41,9) der Ankünfte und 14,8% (23,1) der Logiernächte, Triesen 11,0% (7,7) und 6,8% (5,3), Balzers 3,6% (1,3) und 3,9% (0,5), Triesenberg 23,3% (25,6) und 49,2% (52,0), Schaan 16,7% (14,4) und 15,4% (11,3), Eschen 7,5% (5,6) und 4,8% (5,5), Mauren 0,8% (1,1) und 0,2% (0,4), Gamprin 4,4% (2,4) und 4,9% (1,9). – Merklich schwächer ist der Nächtigungsanteil der Vaduzerbetriebe, hingegen haben Triesenberg und Schaan aufgeholt und grössere Anteile als im Dezember 1973.

Jahresrückblick

Die vorläufigen Ergebnisse über den liechtensteinischen Fremdenverkehr vom Jahre 1974 lauten: 73000 Gästeankünfte rund 3000 3,9% weniger als 1973 und 183000 Logiernächte 4% mehr als im Vorjahre.

Vaduz, den 20. Februar 1974

– A.E. –

AMT FÜR STATISTIK
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

BETRIEBE, GÄSTEANKÜNFTE, LOGIERNÄCHTE UND GASTBETTEN NACH GEMEINDEN UND BETRIEBSARTEN

34 Gemeinden	Betriebsarten	Betriebe	Gästeankünfte			Logiernächte			Gastbetten	
			1.-15.	16.-31.	TOTAL	1.-15.	16.-31.	TOTAL	Vorhandene	Verfügbare
VADUZ	Hotels	6	509	493	1002	773	766	1539	218	215
	Gastwirtschaften									
	Pensionen	1				60	64	124	6	6
	Zimmervermietung	1	4	6	10	32	30	62	6	6
	TOTAL	8	513	499	1012	865	860	1725	230	227
TRIESEN	Hotels, Motels	2	68	231	299	164	519	683	60	60
	Gastwirtschaften	2	19	21	40	19	50	69	24	24
	Pensionen									
	Zimmervermietung	1		1	1	15	23	38	5	5
	TOTAL	5	87	253	340	198	592	790	89	89
BALZERS	Hotels	3	45	56	101	202	237	439	45	41
	Gastwirtschaften	1	4	5	9	4	7	11	9	9
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
	TOTAL	4	49	61	110	206	244	450	54	50
TRIESENBERG	Hotels	2		127	127		529	529	44	44
	Alpenhotels	8	96	393	489	1353	3326	4679	230	230
	Gastwirtschaften	1		11	11		21	21	10	10
	Pensionen									
	Alpengasthöfe									
	Zimmervermietung	10	7	88	95	38	454	492	70	70
TOTAL	21	103	619	722	1391	4330	5721	354	354	
SCHAAN	Hotels	7	228	272	500	600	817	1417	166	166
	Gastwirtschaften	1				60	64	124	5	4
	Pensionen	1		15	15	10	100	110	20	20
	Zimmervermietung	1	1		1	75	64	139	6	6
	TOTAL	10	229	287	516	745	1045	1790	197	196
OBERLAND		48	981	1719	2700	3405	7071	10476	924	916
ESCHEN	Hotels	4	89	82	171	174	262	436	71	68
	Gastwirtschaften	2	35	28	63	49	68	117	28	24
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL	6	124	110	234	223	330	553	99	92	
MAUREN	Hotels	1	11	15	26	12	15	27	15	15
	Gastwirtschaften									
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL	1	11	15	26	12	15	27	15	15	
GAMPRIN	Hotels	2	45	92	137	76	456	532	92	92
	Gastwirtschaften	1				15	16	31	14	14
	Pensionen									
	Zimmervermietung									
TOTAL	3	45	92	137	91	472	563	106	106	
UNTERLAND		10	180	217	397	326	817	1143	220	213
LIECHTENSTEIN		58	1161	1936	3097	3731	7888	11619	1144	1129

GASTEANKUNFTE UND LOGIERNACHTE NACH HERKUNFTSLAND UND BETRIEBSARTEN

35

Län- der Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Hotels, Motels, Bad-Hotels		Alpenhotels		Gasthöfe Wirtschaften		Pensionen Erholungsheim		Alpen- gasthöfe		Zimmer- vermietung		TOTAL	
		An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen	An- künfte	Näch- tigungen
	Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 1)	1	367	143	143	49	234	124				2	38	52	906
1.	Liechtenstein	9	40					1	10					10	50
2.	Schweiz	607	1088	139	1072	22	33	8	45			17	116	793	2354
3.	Österreich	147	187	9	120	10	26							166	333
4.	Deutschland	907	2398	124	1850	24	45	6	55			60	352	1121	4700
5.	Grossbritannien, Irland	98	292	163	1068	2	2							263	1362
6.	Frankreich	72	125	3	24							2	6	77	155
7.	Italien	115	209			5	5					7	81	127	295
8.	Belgien	35	71	16	126	3	18					8	44	62	259
9.	Dänemark	3	5											3	5
10.	Finnland, Jugoslawien	16	27											16	27
11.	Luxemburg, Monaco	2	14	4	44									6	58
12.	Niederlande	51	108	17	166	1	1					5	53	74	328
13.	Norwegen	2	2			3	3							5	5
14.	Portugal	5	7											5	7
15.	Spanien	5	35											5	35
16.	Schweden	24	94	2	2							2	2	28	98
17.	Tschechoslowakei, Ungarn, Polen, Sowjetunion	16	27	6	32									22	59
18.	Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	20	58											20	58
19.	Griechenland	21	25											21	25
20.	Vereinigte Staaten (USA)	103	164	2	4	2	4					2	4	109	176
21.	Kanada	19	20			2	2							21	22
22.	Zentralamerika, Mexiko, Südamerika	18	36											18	36
23.	Afrika	5	9											5	9
24.	Asien, Japan, Philippinen, Indonesien	43	94	4	28							2	35	49	157
25.	Australien, Ozeanien	19	100											19	100
	T O T A L	2363	5602	489	4679	123	373	15	234	107	731	3097	11619		

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

JAHRESTABELLEN

Gast- und Beherbergungsbetriebe

Betriebe
 nach Gemeinden und Betriebsarten

37 Gemeinden Betriebsarten	Ja- nuar	Fe- bruar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Okto- ber	Novem- ber	Dezem- ber	Jahres- durch- schnitt ¹⁾
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
LIECHTENSTEIN	53	52	52	63	54	70	73	71	60	43	41	58	57,5
VADUZ	10	9	10	12	12	14	14	13	12	10	9	8	11,1
Hotels	6	7	7	9	8	9	9	9	9	7	8	6	7,8
Gastwirtschaften						1	1	1	1	1			1,0
Pensionen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1,0
Zimmervermietung	3	1	2	2	3	3	3	2	1	1		1	2,0
TRIESEN	6	4	6	9	8	8	9	8	7	5	5	5	6,7
Hotels	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	1,8
Gastwirtschaften	4	2	3	4	3	3	4	4	3	3	2	2	3,1
Zimmervermietung	1	1	1	3	3	3	3	2	2		1	1	1,9
BALZERS	2	3	3	4	4	5	5	5	4	3	3	4	3,7
Hotels	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	2,8
Gastwirtschaften		1		1	1	1	1	1				1	1,0
Zimmervermietung						1	1	1	1				1,0
TRIESENBERG	19	18	15	19	12	23	25	25	19	7	6	21	17,4
Hotels	2	2	2	2	1	2	2	2	2			2	1,9
Alpenhotels	8	8	7	8	4	7	7	8	7	2	2	8	6,3
Gasthöfe						2	3	3				1	2,3
Pensionen													
Alpengasthöfe						2	3	2	2				2,3
Zimmervermietung	9	8	6	9	7	10	10	10	8	5	4	10	8,0
SCHAAN	7	8	8	8	8	9	9	9	9	8	8	10	8,4
Hotels	5	6	6	6	6	6	6	6	6	5	6	7	5,9
Gastwirtschaften	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		1	1,0
Pensionen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1,0
Zimmervermietung						1	1	1	1	1	1	1	1,0
ESCHEN	6	6	6	6	6	6	6	6	5	6	6	6	5,9
Hotels	4	4	4	4	4	4	4	4	3	4	4	4	3,9
Gastwirtschaften	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2,0
MAUREN	1	2	1	2	2	2	2	2	1	1	1	1	1,5
Hotels	1	2	1	2	2	2	2	2	1	1	1	1	1,5
Gastwirtschaften													
GAMPRIN	2	2	3	3	2	3	3	3	3	3	3	3	2,8
Hotels	1	1	2	1	2	2	2	2	2	2	2	2	1,8
Gastwirtschaften	1	1	1	2		1	1	1	1	1	1	1	1,1

1) Summen geteilt durch Anzahl Monate ist Durchschnitt

**Verfügbare Gastbetten
nach Gemeinden und Betriebsarten**

38 Gemeinden Betriebsarten	Jä- nuar	Fe- bruar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Okto- ber	Novem- ber	Dezem- ber	Jahres- durch- schnitt ¹⁾
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
LIECHTENSTEIN	1112	1132	1266	1538	1385	1617	1671	1636	1499	1017	1032	1129	1336,2
VADUZ	186	218	254	437	448	483	484	438	421	365	306	227	355,6
Hotels	152	204	234	417	423	441	441	401	399	349	300	215	331,3
Gastwirtschaften						18	19	19	10	4			14,0
Pensionen	8	8	8	8	8	8	8	8	6	6	6	6	7,3
Zimmervermietung	26	6	12	12	17	16	16	10	6	6		6	12,1
TRIESEN	79	59	123	168	153	153	174	183	150	89	109	89	127,4
Hotels	32	30	83	105	100	100	103	105	100	60	80	60	79,8
Gastwirtschaften	42	24	35	50	34	34	49	62	34	29	24	24	36,8
Zimmervermietung	5	5	5	13	19	19	22	16	16		5	5	11,8
BALZERS	31	41	45	57	56	56	56	53	44	34	41	50	47,0
Hotels	31	31	45	47	46	43	43	40	40	34	41	41	40,2
Gastwirtschaften		10		10	10	9	9	9				9	9,4
Zimmervermietung						4	4	4	4				4,0
TRIESENBERG	461	466	428	434	302	480	507	515	461	118	150	354	389,7
Hotels	89	92	89	89	68	90	90	90	90			44	83,1
Alpenhotels	312	320	295	281	182	287	287	307	284	80	118	230	248,6
Gasthöfe						14	22	21				10	16,8
Pensionen													
Alpengasthöfe						21	42	29	29				30,3
Zimmervermietung	60	54	44	64	52	68	66	68	58	38	32	70	56,2
SCHAAN	131	154	167	165	165	169	169	168	172	147	165	196	164,0
Hotels	102	125	138	136	136	135	135	134	136	111	141	166	132,9
Gastwirtschaften	4	4	4	4	4	5	5	5	4	4		4	4,3
Pensionen	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	20	20	24,2
Zimmervermietung						4	4	4	7	7	4	6	5,1
ESCHEN	120	126	114	129	127	128	131	131	117	130	129	92	122,8
Hotels	94	100	86	101	101	102	105	105	89	103	103	68	96,4
Gastwirtschaften	26	26	28	28	26	26	26	26	28	27	26	24	26,4
MAUREN	10	29	16	29	29	29	31	29	15	15	13	15	21,7
Hotels	10	29	16	29	29	29	31	29	15	15	13	15	21,7
Gastwirtschaften													
GAMPRIN	94	39	119	119	105	119	119	119	119	119	119	106	108,0
Hotels	80	25	105	80	105	105	105	105	105	105	105	92	93,1
Gastwirtschaften	14	14	14	39		14	14	14	14	14	14	14	16,3

1) Summen geteilt durch Anzahl Monate ist Durchschnitt

Gästeankünfte nach Gemeinden, Betriebsarten und Monaten

39	Gemeinden Betriebsarten	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber	TOTAL
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
LIECHTENSTEIN		2871	3212	4223	5913	6788	9073	10548	10985	9071	4946	2888	3097	73615
VADUZ		1029	1133	1505	2774	3743	4691	5300	5246	4659	2731	1423	1012	35246
Hotels		1017	1133	1495	2762	3714	4582	5009	4958	4564	2698	1423	1002	34357
Gastwirtschaften							63	226	211	73	24			597
Pensionen				1			2							3
Zimmervermietung		12		9	12	29	44	65	77	22	9		10	289
TRIESEN		186	166	401	767	968	1131	1652	1761	1301	695	232	340	9600
Hotels		136	146	354	631	798	873	1259	1397	1098	586	176	299	7753
Gastwirtschaften		49	19	47	111	115	154	305	327	186	109	56	40	1518
Zimmervermietung		1	1		25	55	104	88	37	17			1	329
BALZERS		61	57	101	142	149	165	261	239	155	89	86	110	1615
Hotels		61	47	101	127	128	133	190	154	139	89	86	101	1356
Gastwirtschaften			10		15	21	18	37	52				9	162
Zimmervermietung							14	34	33	16				97
TRIESENBERG		885	1094	1102	912	563	1253	1306	1674	1165	246	268	722	11190
Hotels		133	67	118	146	155	270	246	361	244			127	1867
Alpenhotels		698	951	907	585	306	683	632	892	620	141	228	489	7132
Gasthöfe							70	90	88				11	259
Pensionen														
Alpengasthöfe							42	90	94	92				318
Zimmervermietung		54	76	77	181	102	188	248	239	209	105	40	95	1614
SCHAAN		364	451	673	686	769	949	867	1063	925	619	509	516	8391
Hotels		354	440	669	670	742	914	837	1037	881	607	506	500	8157
Gastwirtschaften							1							1
Pensionen		10	11	4	16	27	34	28	25	38	12	3	15	223
Zimmervermietung								2	1	6			1	10
ESCHEN		281	217	247	385	292	421	553	613	545	301	226	234	4315
Hotels		251	192	203	342	250	358	452	522	478	265	210	171	3694
Gastwirtschaften		30	25	44	43	42	63	101	91	67	36	16	63	621
MAUREN		14	30	18	73	87	107	239	193	51	40	23	26	901
Hotels		14	30	18	73	87	107	239	193	51	40	23	26	901
Gastwirtschaften														
GAMPRIN		51	64	176	174	217	356	370	196	270	225	121	137	2357
Hotels		51	64	176	106	217	353	366	192	266	163	120	137	2211
Gastwirtschaften					68		3	4	4	4	62	1		146

Logiernächte nach Gemeinden, Betriebsarten und Monaten

40 Gemeinden Betriebsarten	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
LIECHTENSTEIN	12978	12521	13952	16819	15706	17129	21684	23330	18740	9606	8990	11619	183074
VADUZ	1942	2112	2547	4541	5346	6801	8088	7888	6606	4116	2267	1725	53979
Hotels	1584	1832	2192	4209	4898	6182	7150	7394	6314	3933	2147	1539	49374
Gastwirtschaften						65	379	247	92	29			812
Pensionen	124	112	127	120	124	152	134	124	120	124	120	124	1505
Zimmervermietung	234	168	228	212	324	402	425	123	80	30		62	2288
TRIESEN	713	1054	1316	1919	1685	2229	2857	3356	2233	1189	612	790	19953
Hotels	434	512	692	1157	1140	1663	2104	2567	1830	973	451	683	14206
Gastwirtschaften	231	477	558	621	376	300	399	474	263	216	131	69	4115
Zimmervermietung	48	65	66	141	169	266	354	315	140		30	38	1632
BALZERS	160	138	233	302	289	290	487	496	382	438	388	450	4053
Hotels	160	122	233	281	268	258	416	407	366	438	388	439	3776
Gastwirtschaften		16		21	21	18	37	56				11	180
Zimmervermietung						14	34	33	16				97
TRIESENBERG	8042	7243	7221	6746	4413	3683	5643	7369	5658	780	3620	5721	66139
Hotels	1448	160	241	605	315	870	825	1124	800			529	6917
Alpenhotels	6184	6719	6673	5216	3575	1883	3224	4693	3871	255	3265	4679	50237
Gasthöfe						84	189	199				21	493
Pensionen													
Alpengasthöfe						60	129	119	96				404
Zimmervermietung	410	364	307	925	523	786	1276	1234	891	525	355	492	8088
SCHAAN	1021	1203	1359	1521	2131	2159	2045	2216	2203	1674	1085	1790	20407
Hotels	776	917	1135	1259	1686	1415	1452	1707	1542	1210	921	1417	15437
Gastwirtschaften	124	112	124	120	124	150	155	35	120	124		124	1312
Pensionen	121	174	100	142	321	586	396	460	391	196	44	110	3041
Zimmervermietung						8	42	14	150	144	120	139	617
ESCHEN	930	645	967	1357	1335	1198	1397	1370	992	829	732	553	12305
Hotels	837	588	640	1100	1195	980	1023	1158	797	708	618	436	10080
Gastwirtschaften	93	57	327	257	140	218	374	212	195	121	114	117	2225
MAUREN	14	31	18	73	90	110	261	199	65	40	80	27	1008
Hotels	14	31	18	73	90	110	261	199	65	40	80	27	1008
Gastwirtschaften													
GAMPRIN	156	95	291	360	417	659	906	436	601	540	206	563	5230
Hotels	125	67	260	218	417	569	840	406	537	478	176	532	4625
Gastwirtschaften	31	28	31	142		90	66	30	64	62	30	31	605

Ankünfte – Nächtigungen nach Gemeinden und Monaten in Prozent

41	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	TOTAL
Gemeinden													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

ANKÜNFTE

Vaduz	35,8	35,3	35,6	46,9	55,1	51,7	50,2	47,8	51,4	55,2	49,3	32,7	47,9
Triesen	6,5	5,2	9,5	13,0	14,3	12,5	15,7	16,0	14,3	14,1	8,0	11,0	13,0
Balzers	2,1	1,8	2,4	2,4	2,2	1,8	2,5	2,2	1,7	1,8	3,0	3,6	2,2
Triesenberg	30,8	34,1	26,1	15,4	8,3	13,8	12,4	15,2	12,8	5,0	9,3	23,3	15,2
Schaan	12,7	14,0	15,9	11,6	11,3	10,5	8,2	9,7	10,2	12,5	17,6	16,7	11,4
Eschen	9,8	6,7	5,9	6,5	4,3	4,6	5,2	5,6	6,0	6,1	7,8	7,5	5,9
Mauren	0,5	0,9	0,4	1,2	1,3	1,2	2,3	1,7	0,6	0,8	0,8	0,8	1,2
Gamprin	1,8	2,0	4,2	3,0	3,2	3,9	3,5	1,8	3,0	4,5	4,2	4,4	3,2
TOTAL	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

NÄCHTIGUNGEN

Vaduz	15,0	16,9	18,3	27,0	34,0	39,7	37,3	33,8	35,3	42,9	25,2	14,8	29,5
Triesen	5,5	8,4	9,4	11,4	10,7	13,0	13,2	14,4	11,9	12,4	6,8	6,8	10,9
Balzers	1,2	1,1	1,7	1,8	1,8	1,7	2,3	2,1	2,0	4,6	4,3	3,9	2,2
Triesenberg	61,9	57,8	51,8	40,1	28,1	21,5	26,0	31,6	30,2	8,1	40,3	49,2	36,1
Schaan	7,9	9,6	9,7	9,1	13,6	12,6	9,4	9,5	11,8	17,4	12,1	15,4	11,1
Eschen	7,2	5,2	6,9	8,1	8,5	7,0	6,4	5,9	5,3	8,6	8,1	4,8	6,7
Mauren	0,1	0,2	0,1	0,4	0,6	0,7	1,2	0,8	0,3	0,4	0,9	0,2	0,6
Gamprin	1,2	0,8	2,1	2,1	2,7	3,8	4,2	1,9	3,2	5,6	2,3	4,9	2,9
TOTAL	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Ankünfte – Nächtigungen in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Betriebsarten und Monaten, im Ganzen und in Prozent

42	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	TOTAL
Betriebsarten													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Ankünfte im Ganzen

Hotels, Motels, Bad-Hotel	2017	2119	3134	4857	6091	7590	8598	8814	7721	4448	2544	2363	60296
Alpenhotels	698	951	907	585	306	683	632	892	620	141	228	489	7132
Gasthöfe	79	54	91	237	178	372	763	773	330	231	73	123	3304
Pensionen	10	11	5	16	27	36	28	25	38	12	3	15	226
Alpengasthöfe						42	90	94	92				318
Zimmervermietung	67	77	86	218	186	350	437	387	270	114	40	107	2339
T O T A L	2871	3212	4223	5913	6788	9073	10548	10985	9071	4946	2888	3097	73615

Nächtigungen im Ganzen

Hotels, Motels, Bad-Hotel	5378	4229	5411	8902	10009	12047	14071	14962	12251	7780	4781	5602	105423
Alpenhotels	6184	6719	6673	5216	3575	1883	3224	4693	3871	255	3265	4679	50237
Gasthöfe	479	690	1040	1161	661	925	1599	1253	734	552	275	373	9742
Pensionen	245	286	227	262	445	738	530	584	511	320	164	234	4546
Alpengasthöfe						60	129	119	96				404
Zimmervermietung	692	597	601	1278	1016	1476	2131	1719	1277	699	505	731	12722
T O T A L	12978	12521	13952	16819	15706	17129	21684	23330	18740	9606	8990	11619	183074

Ankünfte in Prozent

Hotels, Motels, Bad-Hotel	70,3	66,0	74,2	82,1	89,7	83,7	81,5	80,3	85,1	89,9	88,1	76,3	81,9
Alpenhotels	24,3	29,6	21,5	9,9	4,5	7,5	6,0	8,1	6,8	2,9	7,9	15,8	9,7
Gasthöfe	2,8	1,7	2,2	4,0	2,6	4,1	7,2	7,0	3,6	4,7	2,5	4,0	4,5
Pensionen	0,3	0,3	0,1	0,3	0,4	0,4	0,3	0,2	0,4	0,2	0,1	0,5	0,3
Alpengasthöfe						0,5	0,9	0,9	1,0				0,4
Zimmervermietung	2,3	2,4	2,0	3,7	2,7	3,8	4,1	3,5	3,0	2,3	1,4	3,4	3,2
T O T A L	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Nächtigungen in Prozent

Hotels, Motel, Bad-Hotel	41,4	33,8	38,8	52,9	63,7	70,3	64,9	64,1	65,4	81,0	53,2	48,2	57,6
Alpenhotels	47,7	53,6	47,8	31,0	22,8	11,0	14,9	20,1	20,7	2,7	36,3	40,3	27,5
Gasthöfe	3,7	5,5	7,5	6,9	4,2	5,4	7,4	5,4	3,9	5,7	3,1	3,2	5,3
Pensionen	1,9	2,3	1,6	1,6	2,8	4,3	2,4	2,5	2,7	3,3	1,8	2,0	2,5
Alpengasthöfe						0,4	0,6	0,5	0,5				0,2
Zimmervermietung	5,3	4,8	4,3	7,6	6,5	8,6	9,8	7,4	6,8	7,3	5,6	6,3	6,9
T O T A L	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Durchschnittliche Gastbettenbesetzung in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Betriebsarten und Monaten in Prozent

43 Betriebsarten	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Durchschnittliche Besetzung der vorhandenen Gastbetten in Prozent

Hotels, Motels, Bad-H.	29,1	23,5	21,9	29,4	31,7	37,9	42,7	47,3	41,5	31,7	19,4	25,1
Alpenhotels	63,9	75,0	73,0	61,9	63,4	21,9	36,2	49,3	45,4	10,3	92,2	65,6
Gasthöfe	17,5	30,8	41,4	26,1	27,3	24,7	18,1	24,5	26,6	20,5	13,9	14,4
Pensionen	23,9	30,9	22,2	26,5	43,5	73,5	51,8	57,1	54,9	33,3	21,0	29,0
Alpengasthöfe						8,3	9,2	12,0	10,0			
Zimmervermietung	24,5	32,8	31,8	47,9	37,2	44,3	61,4	54,4	46,8	44,2	41,1	27,1
TOTAL	37,4	39,2	35,5	36,0	36,2	34,8	41,0	45,3	41,2	29,8	28,0	32,8

Durchschnittliche Besetzung der verfügbaren Gastbetten in Prozent

Hotels, Motels, Bad-H.	29,4	23,7	21,9	29,5	32,0	38,4	43,1	47,8	41,9	32,9	20,4	25,5
Alpenhotels	63,9	75,0	73,0	61,8	63,4	21,9	36,2	49,3	45,4	10,3	92,2	65,6
Gasthöfe	18,0	31,6	41,4	29,5	28,8	25,7	20,9	25,9	27,2	22,8	14,2	15,4
Pensionen	23,9	30,9	22,2	26,4	43,5	73,5	51,8	57,1	54,9	33,3	21,0	29,0
Alpengasthöfe						9,5	9,9	13,2	11,0			
Zimmervermietung	24,5	32,8	31,8	47,8	37,2	44,3	61,4	54,4	46,8	44,2	41,1	27,1
TOTAL	37,6	39,5	35,6	36,4	36,6	35,3	41,9	46,0	41,7	30,5	29,0	33,2
Hotelgastgewerbe	33,8	40,3	39,6	36,8	41,9	33,8	32,4	38,9	36,1	24,8	37,0	33,9

Gästeankünfte nach Herkunftsland und Gemeinden

44 Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz der Gäste)	Gemeinden								TOTAL
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Eschen	Mauren	Gamprin	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Berufstätige Dauergäste 1)	4	50	4	25	20	127	3	77	310
1 Liechtenstein	192	10	14	81	23	10	1	6	337
2 Schweiz	6518	2319	460	3165	1896	1368	164	677	16567
3 Österreich	1616	411	81	242	583	321	75	203	3532
4 Deutschland	9594	3127	569	4435	2650	1322	173	1063	22933
5 Grossbritannien, Irland	3710	299	43	1781	215	65	16	35	6164
6 Frankreich	2215	534	89	283	324	145	82	57	3729
7 Italien	1610	486	69	84	297	178	52	23	2799
8 Belgien	415	244	33	187	130	52	21	5	1087
9 Dänemark	284	72	7	15	22	17	10	3	430
10 Finnland, Jugoslawien	1580	95	11	15	939	46	3	29	2718
11 Luxemburg, Monaco	199	28		14	30	33	3		307
12 Niederlande	629	328	48	253	207	63	48	20	1596
13 Norwegen	120	55	11	9	61	10	2		268
14 Portugal	62	9	6	2	9	9	16		113
15 Spanien	413	60	6	19	44	9	4		555
16 Schweden	433	93	4	56	134	104	15	19	858
17 Tschechosl., Ungarn, Polen, SU	346	38	7	52	55	16	11	2	527
18 Albanien, DDR, Rum, BU	105	10	1		141	5	12		274
19 Griechenland	70	17		2	66	12			167
20 Vereinigte Staaten USA	3869	885	93	318	295	259	117	129	5965
21 Kanada	353	93	20	61	77	39	35	4	682
22 Zentralamerika	221	72	14	17	46	13	4	4	391
23 Afrika	74	15	1	5	20	12			127
24 Asien	423	194	20	33	52	50	20	1	793
25 Australien, Ozeanien	191	56	4	36	55	30	14		386
T O T A L	35246	9600	1615	11190	8391	4315	901	2357	73615

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Logiernächte nach Herkunftsland und Gemeinden

45 Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz der Gäste)	Gemeinden								TOTAL
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Eschen	Mauren	Gamprin	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Berufstätige Dauergäste 1)	2912	2851	737	881	1921	5842	55	805	16004
1 Liechtenstein	356	21	14	476	225	12	2	6	1112
2 Schweiz	8897	4201	1005	16557	4906	2077	191	823	38657
3 Österreich	2515	591	114	1299	1244	442	75	260	6540
4 Deutschland	14926	6859	1026	25789	5961	2387	182	2510	59640
5 Grossbritannien, Irland	5361	380	107	15517	427	108	21	123	22044
6 Frankreich	2969	811	176	1056	541	176	88	135	5952
7 Italien	2037	678	255	205	808	263	52	32	4330
8 Belgien	717	567	56	1260	431	85	21	5	3142
9 Dänemark	489	102	13	32	29	14	12	3	694
10 Finnland, Jugoslawien	1647	156	47	50	1135	63	3	147	3248
11 Luxemburg, Monaco	227	50		104	142	50	3		576
12 Niederlande	1058	627	83	1369	411	83	48	20	3699
13 Norwegen	222	56	11	15	99	10	2		415
14 Portugal	70	9	20	2	18	9	16		144
15 Spanien	561	77	58	58	108	19	4		885
16 Schweden	595	121	6	175	468	154	15	195	1729
17 Tschechosl., Ungarn, Polen, SU	684	43	37	192	136	18	11	8	1129
18 Albanien, DDR, Rum, BU	161	12	2		225	6	12		418
19 Griechenland	136	15		10	211	26			398
20 Vereinigte Staaten USA	5736	1158	121	663	347	284	117	135	8561
21 Kanada	420	132	36	212	133	45	35	4	1017
22 Zentralamerika	263	82	25	36	88	15	4	4	517
23 Afrika	111	35	35	42	62	16			301
24 Asien	630	209	51	65	123	71	25	15	1189
25 Australien, Ozeanien	275	110	18	74	212	30	14		733
T O T A L	53975	19953	4053	66139	20411	12305	1008	5230	183074

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Gästeankünfte in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsland und Monaten

46 Herkunftsland	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Berufstätige Dauergäste 1)	26	13	12	10	17	19	24	9	24	83	21	52	310
1 Liechtenstein	7	34	24	14	11	18	28	40	14	7	12	10	219
2 Schweiz	797	1075	1047	1324	1456	1756	2189	2154	1851	1365	790	793	16597
3 Österreich	161	144	230	268	609	315	369	394	348	335	193	166	3532
4 Deutschland	951	888	1439	2354	2241	3106	2594	2906	2748	1506	1076	1121	22930
5 Grossbritannien, Irland	352	316	415	334	379	919	1078	974	873	173	88	263	6164
6 Frankreich	78	107	126	196	195	309	782	1152	453	135	119	77	3729
7 Italien	151	144	134	231	193	227	358	627	318	126	163	127	2799
8 Belgien	41	21	13	52	56	130	321	243	84	30	34	62	1087
9 Dänemark	11	15	10	72	17	24	156	40	52	24	6	3	430
10 Finnland, Jugoslawien	18	17	230	227	434	503	276	359	409	178	51	16	2718
11 Luxemburg, Monaco	4	8	11	11	5	42	21	113	76	10		6	307
12 Niederlande	54	104	55	73	88	171	406	260	177	98	36	74	1596
13 Norwegen	1	2	14	24	14	37	69	38	31	22	11	5	268
14 Portugal	6	8	4	8		5	34	21	22			5	113
15 Spanien	11	22	25	84	23	35	130	126	49	38	7	5	555
16 Schweden	13	29	27	51	31	83	198	196	119	50	33	28	858
17 Tschechosl., Ungarn Polen, Sowjetunion	24	38	48	74	20	51	57	51	92	31	19	22	527
18 Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	21	18	35	20	21	14	87	15	12	7	4	20	274
19 Griechenland	7	10	13	11	23	6	8	9	43	11	5	21	167
20 Vereinigte Staaten USA	90	124	150	331	785	984	1013	795	981	538	153	109	6053
21 Kanada	9	29	40	44	61	90	135	95	103	37	21	21	685
22 Zentralamerika	5	10	5	25	31	109	36	48	46	48	10	18	391
23 Afrika	3	6	15	19	11	3	22	19	11	8	5	5	127
24 Asien	14	16	83	36	26	51	116	241	95	45	21	49	793
25 Australien, Ozeanien	16	14	18	20	41	66	41	60	40	41	10	19	386
TOTAL	2871	3212	4223	5913	6788	9073	10548	10985	9071	4946	2888	3097	73615

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Logiernächte in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsland und Monaten

47 Herkunftsland	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Berufstätige Dauergäste 1)	1209	1347	1616	1645	1454	1339	1682	1166	937	1213	1490	906	16004
1 Liechtenstein	37	158	106	90	31	36	161	159	59	20	47	50	954
2 Schweiz	2537	4383	3452	2824	3002	3032	4726	4498	3995	2299	1581	2354	38683
3 Österreich	364	282	360	467	980	481	694	639	997	572	371	333	6540
4 Deutschland	4390	2180	3671	6371	6505	6371	5565	7234	6029	2688	3936	4700	59640
5 Grossbritannien, Irland	2858	2291	2894	2559	626	1794	2301	2797	2215	212	135	1362	22044
6 Frankreich	175	311	273	317	328	445	1161	1595	549	320	323	155	5952
7 Italien	277	326	233	289	272	265	453	837	459	363	261	295	4330
8 Belgien	146	45	15	157	109	298	1005	806	187	66	49	259	3142
9 Dänemark	15	37	18	195	25	33	187	41	89	38	11	5	694
10 Finnland, Jugoslawien	26	24	297	281	495	597	291	422	455	262	71	27	3248
11 Luxemburg, Monaco	18	8	18	23	12	87	80	148	112	12		58	576
12 Niederlande	359	287	171	270	139	387	691	577	263	167	60	328	3699
13 Norwegen	2	8	15	73	38	43	103	41	36	34	17	5	415
14 Portugal	12	8	29	8		5	32	21	22			7	144
15 Spanien	16	72	60	118	38	47	207	149	79	50	14	35	885
16 Schweden	26	49	57	125	70	137	288	388	251	188	52	98	1729
17 Tschechosl., Ungarn Polen, Sowjetunion	137	174	82	148	59	67	102	74	115	77	35	59	1129
18 Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	62	47	39	25	25	14	91	21	14	18	4	58	418
19 Griechenland	17	62	24	28	45	14	8	7	146	15	9	25	400
20 Vereinigte Staaten USA	144	226	280	564	1119	1225	1362	1145	1363	717	366	176	8687
21 Kanada	39	104	62	89	92	100	186	115	118	61	33	22	1021
22 Zentralamerika	5	11	9	40	64	126	60	48	56	48	14	36	517
23 Afrika	37	7	39	27	56	3	31	28	16	14	34	9	301
24 Asien	15	40	83	52	52	89	154	300	117	91	39	157	1189
25 Australien, Ozeanien	55	34	49	34	70	94	63	74	61	61	38	100	733
T O T A L	12978	12521	13952	16819	15706	17129	21684	23330	18740	9606	8990	11619	183074

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Gästeankünfte nach Herkunftsland und Gemeinden in Prozent

48 Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz der Gäste)	Gemeinden								TOTAL
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Eschen	Mauren	Gamprin	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Berufstätige Dauergäste 1)	0,0	0,5	0,2	0,2	0,2	2,9	0,3	3,3	0,4
1 Liechtenstein	0,5	0,1	0,9	0,7	0,3	0,2	0,1	0,3	0,4
2 Schweiz	18,5	24,1	28,5	28,3	22,6	31,7	18,2	28,7	22,5
3 Österreich	4,6	4,3	5,0	2,2	6,9	7,4	8,3	8,6	4,8
4 Deutschland	27,2	32,6	35,2	39,6	31,6	30,6	19,2	45,1	31,1
5 Grossbritannien, Irland	10,5	3,1	2,7	15,9	2,6	1,5	1,8	1,5	8,4
6 Frankreich	6,3	5,6	5,5	2,5	3,9	3,4	9,1	2,4	5,1
7 Italien	4,6	5,1	4,3	0,8	3,5	4,1	5,8	1,0	3,8
8 Belgien	1,2	2,5	2,0	1,7	1,5	1,2	2,3	0,2	1,5
9 Dänemark	0,8	0,7	0,4	0,1	0,3	0,4	1,1	0,1	0,6
10 Finnland, Jugoslawien	4,5	1,0	0,7	0,1	11,2	1,1	0,3	1,2	3,7
11 Luxemburg, Monaco	0,6	0,3		0,1	0,4	0,8	0,3		0,4
12 Niederlande	1,8	3,4	3,0	2,3	2,5	1,5	5,3	0,8	2,2
13 Norwegen	0,3	0,6	0,7	0,1	0,7	0,2	0,2		0,4
14 Portugal	0,2	0,1	0,4	0,0	0,1	0,2	1,8		0,1
15 Spanien	1,2	0,6	0,4	0,2	0,5	0,2	0,5		0,8
16 Schweden	1,2	1,0	0,2	0,5	1,6	2,4	1,7	0,8	1,2
17 Tschechosl., Ungarn, Polen, SU	1,0	0,4	0,4	0,5	0,7	0,4	1,2	0,1	0,7
18 Albanien, DDR, Rum., BU	0,3	0,1	0,1		1,7	0,1	1,3		0,4
19 Griechenland	0,2	0,2		0,0	0,8	0,3			0,2
20 Vereinigte Staaten USA	11,0	9,2	5,8	2,9	3,5	6,0	13,0	5,5	8,1
21 Kanada	1,0	1,0	1,2	0,5	0,9	0,9	3,9	0,2	0,9
22 Zentralamerika	0,6	0,7	0,9	0,2	0,5	0,3	0,5	0,2	0,5
23 Afrika	0,2	0,2	0,1	0,0	0,2	0,3			0,2
24 Asien	1,2	2,0	1,2	0,3	0,6	1,2	2,2	0,0	1,1
25 Australien, Ozeanien	0,5	0,6	0,2	0,3	0,7	0,7	1,6		0,5
TOTAL 2)	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

2) Abweichungen in den Summen erklären sich durch runden der Zahlen

Logiernächte nach Herkunftsland und Gemeinden in Prozent

49 Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz der Gäste)	Gemeinden								TOTAL
	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Eschen	Mauren	Gamprin	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Berufstätige Dauergäste 1)	5,4	14,3	18,2	1,3	9,4	47,5	5,5	15,4	8,7
1 Liechtenstein	0,7	0,1	0,3	0,7	1,1	0,1	0,2	0,1	0,5
2 Schweiz	16,5	21,0	24,8	25,0	24,0	16,9	18,9	15,7	21,1
3 Österreich	4,7	3,0	2,8	2,0	6,1	3,6	7,4	5,0	3,6
4 Deutschland	27,7	34,4	25,3	39,0	29,2	19,4	18,1	48,0	32,6
5 Grossbritannien, Irland	9,9	1,9	2,6	23,5	2,1	0,9	2,1	2,3	12,0
6 Frankreich	5,5	4,1	4,3	1,6	2,7	1,4	8,7	2,6	3,3
7 Italien	3,8	3,4	6,3	0,3	4,0	2,1	5,1	0,6	2,4
8 Belgien	1,3	2,8	1,4	1,9	2,1	0,7	2,1	0,1	1,7
9 Dänemark	0,9	0,5	0,3	0,0	0,1	0,1	1,2	0,1	0,4
10 Finnland, Jugoslawien	3,1	0,8	1,2	0,1	5,6	0,5	0,3	2,8	1,8
11 Luxemburg, Monaco	0,4	0,3		0,2	0,7	0,4	0,3		0,3
12 Niederlande	2,0	3,1	2,0	2,1	2,0	0,7	4,7	0,4	2,0
13 Norwegen	0,4	0,3	0,3	0,0	0,5	0,1	0,2		0,2
14 Portugal	0,1	0,0	0,5	0,0	0,1	0,1	1,6		0,1
15 Spanien	1,0	0,4	1,4	0,1	0,5	0,1	0,4		0,5
16 Schweden	1,1	0,6	0,2	0,3	2,3	1,2	1,5	3,7	0,9
17 Tschechosl., Ungarn, Polen, SU	1,3	0,2	0,9	0,3	0,7	0,2	1,1	0,1	0,6
18 Albanien, DDR, Rum., BU	0,3	0,1			1,1	0,1	1,2		0,2
19 Griechenland	0,2	0,1	0,1	0,0	1,0	0,2			0,2
20 Vereinigte Staaten USA	10,6	5,8	3,0	1,0	1,7	2,3	11,6	2,6	4,8
21 Kanada	0,8	0,7	0,9	0,3	0,7	0,4	3,5	0,1	0,6
22 Zentralamerika	0,5	0,4	0,6	0,0	0,4	0,1	0,4	0,1	0,3
23 Afrika	0,2	0,2	0,9	0,1	0,3	0,1			0,2
24 Asien	1,2	1,0	1,3	0,1	0,6	0,6	2,5	0,3	0,6
25 Australien, Ozeanien	0,5	0,5	0,4	0,1	1,0	0,2	1,4		0,4
TOTAL 2)	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

2) Abweichungen in den Summen erklären sich durch runden der Zahlen

**Gästeankünfte, Logiernächte und durchschnittliche Aufenthaltsdauer
in Gast- und Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsland**

50 Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz)	Gästeankünfte			Logiernächte			Anwesenheitsdauer 1)	
	Hotels, Mot. Bad-Hotel Alpenhotels, Gasth. Wirt- schaften, Pensionen	Zimmer- vermietung	TOTAL	Hotels, Mot. Bad-Hotel Alpenhotels, Gasth. Wirt- schaften, Pensionen	Zimmer- vermietung	TOTAL	Hotels, Mot. Bad-Hotel Alpenhotels, Gasth. Wirt- schaften, Pensionen	Zimmer- vermietung
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Berufstätige Dauergäste in- und ausländischer Herkunft 2)	285	25	310	13414	2590	16004	47,1	103,6
1 Liechtenstein	328	9	337	1104	8	1112	3,4	1,0
2 Schweiz	16227	340	16567	37113	1544	38657	2,3	4,5
3 Österreich	3455	77	3532	6119	421	6540	1,8	5,5
4 Deutschland	21818	1115	22933	54114	5526	59640	2,5	5,0
5 Grossbritannien, Irland	6097	67	6164	21847	197	22044	3,6	2,9
6 Frankreich	3600	129	3729	5483	469	5952	1,5	3,6
7 Italien	2739	60	2799	4027	303	4330	1,5	5,1
8 Belgien	971	116	1087	2309	833	3142	2,4	7,2
9 Dänemark	422	8	430	677	17	694	1,6	2,1
10 Finnland, Jugoslawien	2703	15	2718	3205	43	3248	1,2	2,9
11 Luxemburg, Monaco	302	5	307	549	27	576	1,8	5,4
12 Niederlande	1515	81	1596	3407	292	3699	2,2	3,6
13 Norwegen	263	5	268	410	5	415	1,6	1,0
14 Portugal	111	2	113	142	2	144	1,3	1,0
15 Spanien	541	14	555	853	32	885	1,6	2,3
16 Schweden	833	25	858	1667	62	1729	2,0	2,5
17 Tschechoslowakei, Ungarn Polen, Sowjetunion	516	11	527	1113	16	1129	2,2	1,5
18 Albanien, DDR, Rumänien, Bulgarien	274		274	418		418	1,5	
19 Griechenland	167		167	398		398	2,4	
20 Vereinigte Staaten (USA)	5795	170	5965	8338	223	8561	1,4	1,3
21 Kanada	664	18	682	999	18	1017	1,5	1,0
22 Zentralamerika	381	10	391	507	10	517	1,3	1,0
23 Afrika	122	5	127	293	8	301	2,4	1,6
24 Asien	785	8	793	1139	50	1189	1,5	6,3
25 Australien, Ozeanien	362	24	386	707	26	733	1,9	1,1
T O T A L	71276	2339	73615	170352	12722	183074	2,4	5,4
	96,8%	3,2%	100,0%	93,1%	6,9%	100,0%		
Ohne berufstätige Dauergäste	70991	2314	73305	156938	10132	167070	2,2	4,4

1) Im Durchschnitt Tage

2) Berufstätige Dauergäste sind solche Personen, die am Logierorte oder in dessen näherer Umgebung eine Erwerbstätigkeit ausüben und sich mindestens einen Monat im Hotel, Gasthof usw. aufhalten oder aufzuhalten gedenken.

Gastbettenbesetzung der Gast- und Beherbergungsbetriebe nach Gemeinden und Monaten

51 Gemeinden	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Frequenzziffern auf vorhandene Gastbetten in Prozent

Vaduz	33,7	34,6	32,3	34,6	38,5	46,4	53,8	57,8	52,1	35,8	23,7	24,2
Triesen	29,1	63,8	34,5	34,6	35,3	48,2	48,0	57,6	49,3	42,6	18,7	28,6
Balzers	16,6	12,0	16,7	17,7	16,6	16,1	26,6	27,1	26,0	31,4	28,7	26,9
Triesenberg	56,3	55,5	54,4	51,8	47,1	25,3	35,5	45,7	40,6	21,3	80,4	52,1
Schaan	25,1	27,7	26,1	30,7	40,4	41,6	38,1	42,3	42,2	36,2	20,1	29,3
Eschen	23,4	17,6	27,1	34,0	32,4	30,0	33,1	32,5	27,6	20,0	18,2	18,1
Mauren	4,5	3,6	3,6	8,4	9,4	11,8	27,1	22,1	14,4	8,6	17,8	5,8
Gamprin	5,3	8,7	7,9	10,1	12,8	18,4	24,5	11,8	16,8	14,6	5,8	17,1
TOTAL	37,4	39,2	35,5	36,0	36,2	34,8	41,0	45,3	41,2	29,8	28,0	32,8

Frequenzziffern auf verfügbare Gastbetten in Prozent

Vaduz	33,7	34,6	32,3	34,6	38,5	46,6	53,9	58,1	52,3	36,4	24,7	24,5
Triesen	29,1	63,8	34,5	38,1	35,5	48,2	53,0	59,2	49,6	44,5	18,7	28,6
Balzers	16,6	12,0	16,7	17,7	16,6	17,3	28,0	30,2	28,9	41,6	31,5	29,0
Triesenberg	56,3	55,5	54,4	51,8	47,1	25,6	35,9	46,2	40,9	21,3	80,4	52,1
Schaan	25,1	27,9	26,2	30,7	41,7	42,6	39,0	42,5	42,7	36,7	21,9	29,5
Eschen	25,0	18,3	27,4	35,1	33,9	31,2	34,4	33,7	28,3	20,6	18,9	19,4
Mauren	4,5	3,8	3,6	8,4	10,0	12,6	27,1	22,1	14,4	8,6	20,5	5,8
Gamprin	5,3	8,7	7,9	10,1	12,8	18,4	24,5	11,8	16,8	14,6	5,8	17,1
TOTAL	37,6	39,5	35,6	36,4	36,6	35,3	41,9	46,0	41,7	30,5	29,0	33,2

Erfasste Gast- und Beherbergungsbetriebe – Vorhandene und davon verfügbare Gastbetten

52 Monat	Betriebe			Vorhandene Gastbetten			Verfügbare Gastbetten		
	Total	Hotelgast- gewerbe	Privat- zimmer	Total	Hotelgast- gewerbe	Privat- zimmer	Total	Hotelgast- gewerbe	Privat- zimmer
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Januar	53	40	13	1120	1029	91	1112	1021	91
Februar	52	42	10	1140	1075	65	1132	1067	65
März	52	43	9	1268	1207	61	1266	1205	61
April	63	49	14	1559	1470	89	1538	1449	89
Mai	54	41	13	1399	1311	88	1385	1297	88
Juni	70	52	18	1639	1528	111	1617	1506	111
Juli	73	55	18	1707	1595	112	1671	1559	112
August	71	55	16	1660	1558	102	1636	1534	102
September	60	47	13	1515	1424	91	1499	1408	91
Oktober	43	36	7	1041	990	51	1017	966	51
November	41	35	6	1072	1031	41	1032	991	41
Dezember	58	45	13	1144	1057	87	1129	1042	87
Jahresmittel	57,5	45,0	12,5	1355,3	1272,9	82,4	1336,2	1253,8	82,4
In Prozent	100,0	78,3	21,7	100,0	94,0	6,0	100,0	93,8	6,2

Erfasste Gast- und Beherbergungsbetriebe nach Gemeinden und Monaten

53	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahresmittel *)
Gemeinden	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Vaduz	10	9	10	12	12	14	14	13	12	10	9	8	11,1
Triesen	6	4	6	9	8	8	9	8	7	5	5	5	6,7
Balzers	2	3	3	4	4	5	5	5	4	3	3	4	3,8
Triesenberg	19	18	15	19	12	23	25	25	19	7	6	21	17,4
Schaan	7	8	8	8	8	9	9	9	9	8	8	10	8,4
Eschen	6	6	6	6	6	6	6	6	5	6	6	6	5,9
Mauren	1	2	1	2	2	2	2	2	1	1	1	1	1,5
Gamprin	2	2	3	3	2	3	3	3	3	3	3	3	2,8
T O T A L	53	52	52	63	54	70	73	71	60	43	41	58	57,5

*) Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Verfügbare Gastbetten, Gastbettenbesetzung nach Gemeinden und Monaten
Tatsächliche Gastbettenbesetzung nach Gemeinden

54	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahresmittel *)	Tatsächliche 1) Besetz. %
Gemeinden	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Vaduz	186	218	254	437	448	483	484	438	421	365	306	227	355,6	41,6
Triesen	79	59	123	168	153	153	174	183	150	89	109	89	127,4	42,9
Balzers	31	41	45	57	56	56	56	53	44	34	41	50	47,0	23,6
Triesenberg	461	466	428	434	302	480	507	515	461	118	150	354	389,7	46,5
Schaan	131	154	167	165	165	169	169	168	172	147	165	196	164,0	29,3
Eschen	120	126	114	129	127	128	131	131	117	130	129	92	122,8	27,4
Mauren	10	29	16	29	29	29	31	29	15	15	13	15	21,7	12,7
Gamprin	94	39	119	119	105	119	119	119	119	119	119	106	108,0	13,3
T O T A L	1112	1132	1266	1538	1385	1617	1671	1636	1499	1017	1032	1129	1336,2	37,5

*) Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

1) Formel zu Spalte 15: Jahresmittel in Spalte 14 $\dots \times 365 = 100\% \dots$
Logiernächtezahl aus Tabelle Gemeinde und Monate \dots : durch die Zahl 100% \dots
ergibt die tatsächliche Besetzung

**Hauptberuflich Beschäftigte in Gast- und Beherbergungsbetrieben
nach Gemeinden, Betriebsarten und Monaten**

55 Gemeinden Betriebsarten	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber	Jahres- durch- schnitt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Vaduz	132	127	133	182	184	192	199	199	184	171	136	130	164,1
Triesen	22	15	30	41	43	42	47	42	35	33	22	25	33,1
Balzers	11	12	14	17	16	17	18	17	19	15	7	17	15,0
Triesenberg	108	107	91	88	61	98	113	113	92	26	19	110	85,5
Schaan	41	45	47	49	52	54	53	53	54	51	52	57	50,7
Eschen	36	35	37	36	35	37	35	35	31	35	33	34	34,9
Mauren	2	7	3	8	11	11	11	8	6	5	5	5	6,8
Gamprin	10	10	17	18	16	20	18	19	19	19	17	19	16,8
T O T A L	362	358	372	439	418	471	494	486	440	355	291	397	406,9
Hotels, Motels, Bad-Hotel	246	248	272	332	345	356	363	356	337	296	251	284	307,2
Alpenhotels	78	77	64	60	35	58	63	69	59	20	15	79	56,4
Gasthöfe	24	21	24	34	23	35	43	41	26	27	16	23	28,1
Pensionen	4	4	4	4	5	8	5	6	5	4	3	3	4,6
Alpengasthöfe						5	6	4	4				4,8
Zimmervermietung	10	8	8	9	10	9	14	10	9	8	6	8	9,1
T O T A L	362	358	372	439	418	471	494	486	440	355	291	397	406,9

ZELTPLÄTZE – (CAMPING)

FERIENKOLONIEN

Zeltplätze (Camping)

Nächtigungen

nach dem Herkunftsland der Gäste und nach Monaten

56 Länder- Nr.	Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz der Gäste)	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Total	
									im Ganzen	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Liechtenstein		16	18				18	52	0,2
2	Schweiz	96	165	451	1575	2256	328	84	4955	18,4
3	Österreich	12	53	20	44	89	7		225	0,8
4	Deutschland	27	130	558	1389	2434	273	32	4843	18,0
5	Grossbritannien, Irland		28	235	1095	2222	378	72	4030	15,0
6	Frankreich		41	88	498	1170	145		1942	7,2
7	Italien	5	4	13	84	336	29		471	1,7
8	Belgien			33	665	418	7		1123	4,2
9	Dänemark			49	797	200	27	2	1075	4,1
10	Finnland Jugoslawien			15	75	26			116	0,4
11	Luxemburg, Monaco			16	12	7			35	0,1
12	Niederlande	9	89	566	3494	1228	101	4	5491	20,5
13	Norwegen			2	122	54	16		194	0,7
14	Portugal			4	3	16	2		25	0,1
15	Spanien			4	40	124	2		170	0,6
16	Schweden		6	37	277	51			371	1,4
17	Tschechosl., Ungarn, Polen, SU			5	80	104	24		213	0,8
18	Albanien, DDR, Rum., BU				22				22	0,1
19	Griechenland									
20	Vereinigte Staaten (USA)	4	83	145	231	251	47	13	774	3,0
21	Kanada				20		52	3	75	0,3
22	Zentralamerika			6		15	2	6	29	0,1
23	Afrika	2	9		19		10		40	0,1
24	Asien			6	2		4		12	0,0
25	Australien, Ozeanien		62	105	94	137	67	25	490	1,8
	Camping-Massenlager ¹⁾			12	52		41		105	0,4
	TOTAL	155	686	2388	10690	11138	1580	241	26878	100,0

1) Ohne Angabe des Herkunftslandes

Fremdenverkehr nach Monaten im Ganzen und in Prozent

57 Monat	Gast- und Beherbergungsbetriebe				Ferienwohnungen ¹⁾					Massenlager in Alpenhotels (Matratzenlager)		Zeltplätze Camping
	Erfasste Betriebe	Gästeankünfte	Logiernächte	Gastbetten Vorhandene	Erfasste Gebäude	Ferienhaus-haltungen	Ankünfte	Nächtigungen	Gastbetten	Ankünfte	Nächtigungen	Nächtigungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Im Ganzen

Januar	53	2871	12978	1120						34	260	
Februar	52	3212	12521	1140						18	18	
März	52	4223	13952	1268						40	35	
April	63	5913	16819	1559						5	16	155
Mai	54	6788	15706	1399								686
Juni	70	9073	17129	1639						74	108	2388
Juli	73	10548	21684	1707						108	108	10690
August	71	10985 *)	23330 *)	1660						176	211	11138
September	60	9071	18740	1515						103	103	1580
Oktober	43	4946	9606	1041								241
November	41	2888	8990	1071								
Dezember	58	3097	11619	1144						30	180	
T O T A L	690	73615	183074	16263						588	1039	26878

In Prozent

Im Verhältnis zum Höchststand oder vom Ganzen

Januar	7,7	3,9	7,1	6,9						5,8	25,0	
Februar	7,6	4,4	6,8	7,0						3,1	1,7	
März	7,6	5,8	7,6	7,8						6,8	3,4	
April	9,1	8,1	9,2	9,6						0,8	1,5	0,5
Mai	7,8	9,2	8,6	8,6								2,5
Juni	10,1	12,3	9,4	10,1						12,6	10,4	8,9
Juli	10,6	14,3	11,8	10,5						18,4	10,4	39,8
August	10,3	14,9	12,7	10,2						29,9	20,3	41,4
September	8,7	12,3	10,2	9,3						17,5	10,0	5,9
Oktober	6,2	6,7	5,3	6,4								1,0
November	5,9	3,9	4,9	6,6								
Dezember	8,4	4,2	6,4	7,0						5,1	17,3	
T O T A L	100,0	100,0	100,0	100,0						100,0	100,0	100,0

*) Höchst- Stand, Maximum

1) Zahlen liegen nicht vor

Ferienkolonien

Gästeankünfte – Übernachtungen – Inlandgäste – Auslandgäste

58 Herkunftsland (Ständiger Wohnort)	Monat												Total
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Okto- ber	Novem- ber	Dezem- ber	
Gastbetten	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Gästeankünfte	248	196	247			101	194	86	176	81			1329
Liechtenstein	248	192	247			101	194	86	176	81			1325
Ausland		4											4
Übernachtungen	1174	1032	1160			505	1775	925	1120	357			8048
Liechtenstein	1174	1016	1160			505	1775	925	1120	357			8032
Ausland			16										16
Gastbetten													3
Matratzenlager													89

VERGLEICHSTABELLEN

**Gästekünfte und Logiernächte in Gast- und Beherbergungsbetrieben
nach dem Herkunftsland der Gäste – Seit 1960**

59 Jahr	Herkunftsland														Berufs- tätige Dauer- gäste	TOTAL
	Inland Liech- ten- stein	Ausland – Europa											Ausland ausser Europa			
		Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Gross- britan- nien	Frank- reich	Italien	Nieder- lande	Belgien	Schwe- den	Luxem- burg Monaco	Andere Länder in Europa	U. S. A. Verei- nigte Staaten	Andere Länder ausser Europa		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17

Gästekünfte

1960	648	8530	1262	14667	3201	1704	994	740	405	285	103	1298	6844	799	136	41616
1961	784	10496	1728	16398	3261	2231	1272	829	392	412	138	1072	5949	735	119	45816
1962	682	11784	1999	17227	3410	2499	1925	987	749	361	88	1304	5192	698	98	49003
1963	233	11711	1993	16614	3246	3167	2359	1187	701	396	151	1452	6918	951	59	51138
1964	211	11699	2013	15654	4882	3067	2249	1137	672	493	58	1163	6698	724	56	50776
1965	241	12750	1911	15719	4242	3759	2786	1035	776	401	79	1457	6582	882	84	52704
1966	256	14262	2276	18919	6901	4017	2327	1309	837	454	212	2181	7362	726	111	62150
1967	261	14387	2604	16273	7294	3881	2336	1371	1063	452	76	1634	7337	901	99	59969
1968	191	13305	2242	17586	7386	4045	2856	1819	1337	636	110	1968	7636	1082	153	62352
1969	252	14626	2536	18358	6300	4310	2847	1640	1270	538	79	2509	9345	1365	134	66109
1970	98	14072	2494	18996	9488	4056	4046	1543	912	625	253	2252	10684	2806	96	72421
1971	167	15012	2722	20557	7053	4370	3861	1457	888	957	300	3307	11338	1865	107	73961
1972	235	15491	3135	22327	10496	5077	4398	2449	1037	1252	173	3341	10455	2486	125	82477
1973	227	15770	3708	21118	7652	4572	3313	2238	990	1446	137	3909	8952	2478	76	76586
1974	219	16597	3532	22930	6164	3729	2799	1596	1087	858	307	5052	6053	2382	310	73615

Logiernächte

1960	9912	25397	3100	31514	6235	2925	1591	1167	612	449	382	1994	8476	1240	3693	98687
1961	9065	28736	3240	35767	6175	3730	1805	1854	699	1009	510	1701	7860	1234	3818	107203
1962	8153	29398	3621	38492	5692	4497	2731	1872	951	647	822	1959	6945	1305	3485	110570
1963	675	28345	3893	37957	8151	6043	3703	2317	1166	804	696	2622	9382	1376	5868	112998
1964	1103	28940	4259	37833	9792	5625	3239	2231	1141	1364	308	2344	8871	1172	7613	115835
1965	1580	31168	4465	40641	7179	6745	3849	2044	1382	1264	395	2647	8991	1447	6516	120313
1966	1568	32211	4708	41976	12771	7078	3674	2680	1460	749	668	3753	9935	1338	8322	132891
1967	843	23113	5335	37726	12378	6740	3657	3430	3278	704	324	3415	10093	1471	12134	133641
1968	639	24126	4396	37640	11101	7075	3909	4732	4400	1022	263	3737	10104	1665	13419	128228
1969	745	27096	4260	38573	10755	6573	3809	3930	4349	918	153	4657	11994	1834	14581	134227
1970	356	27094	4577	42763	13763	7237	5924	4126	1754	916	440	4283	13823	3759	14432	145247
1971	1120	28762	5898	45519	12474	7142	5811	2981	1538	1324	466	5256	14603	3227	13305	149058
1972	1596	30399	6841	50818	35635	8185	6678	5658	2133	2216	460	5278	13750	3968	17355	190970
1973	874	32981	6813	46256	30712	6650	4796	7161	2191	2402	474	6464	11470	3885	13019	176148
1974	954	38683	6540	59640	22044	5952	4330	3699	3142	1729	576	7333	8687	3761	16004	183074

Gästekünfte
 nach Monaten seit 1960

60 Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber	Total	Prozent
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

Ankünfte in Gast- und Beherbergungsbetrieben

1960	835	994	1320	3095	3476	5439	6840	8739	4986	2416	1087	908	40135	100,0
1961	946	1196	2104	3323	4031	5025	7203	8873	5820	3097	1173	1020	43811	109,1
1962	934	1268	1968	3592	3843	6069	8054	9583	6287	3410	1651	1135	47794	119,0
1963	1090	1159	1890	3250	4227	7032	8668	10018	6875	3877	1782	1270	51138	127,4
1964	1315	1619	2592	2615	5130	6267	8442	10164	6382	3353	1660	1237	50776	126,5
1965	1333	1663	2194	3882	4575	6158	8641	10902	6431	4032	1524	1369	52704	131,3
1966	1468	1909	2248	4038	5749	7244	10625	12591	8423	4723	1410	1722	62150	154,8
1967	1901	2092	3634	3378	4856	6561	9761	11493	8087	4673	1730	1803	59969	149,4
1968	1670	2080	2546	4587	4867	8659	10558	11857	7517	4244	1978	1789	62352	155,3
1969	1866	1998	3047	4379	6721	7007	11072	11143	8539	5020	2288	2129	66109	164,7
1970	1972	2019	3759	4195	6779	7868	11611	13825	9535	6218	2364	2276	72421	180,4
1971	2412	2439	2903	6027	6439	8442	11896	12522	9321	6814	2277	2469	73961	184,3
1972	2613	3218	4798	5297	7643	9440	12631	14351	10640	6199	2715	2932	82477	205,5
1973	3003	2983	3768	6170	6929	9641	11750	11124	10541	5438	2654	2585	76586	190,8
1974	2871	3212	4223	5913	6788	9073	10548	10985	9071	4946	2888	3097	73615	183,4

Ankünfte in Ferienwohnungen *)

1960						260	387	622	212				1481	100,0
1961						183	756	550	426				1915	129,3
1962						77	369	522	241				1209	81,6
1963						141	605	679	202				1627	109,8
1964						71	630	635	129				1465	98,9
1965						40	564	500	75				1179	79,6
1966						56	550	571	105				1282	86,5
1967						16	445	370	92				923	62,3
1968						118	607	756	144				1625	109,7
1969						78	588	537	97				1300	87,9
1970						102	546	457	89				1194	80,6
1971	241	349	226	166	93	212	564	523	183	104	16	173	2850	192,4
1972	402	564	626	200	157	210	592	558	246	172	41	211	3979	268,7
1973	467	508	451	374	53	322	682	576	211	169	9	348	4170	281,6
1974 ¹⁾														

*) Wurden 1960 – 1970 nur in den Monaten Juni, Juli, August und September erfasst.

1) Zahlen liegen nicht vor

Logiernächte
 nach Monaten seit 1960

61 Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber	Total	Prozent
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

Nächtigungen in Gast- und Beherbergungsbetrieben

1960	1980	2059	3627	5952	6687	9749	12673	15458	8897	4595	2607	2078	76362	100,0
1961	2153	2111	3671	6362	7528	10135	12938	15640	10870	6318	2899	2829	83454	109,2
1962	1992	2152	4301	7051	7618	10905	14947	18690	11644	6475	3146	2938	91859	120,0
1963	2429	2517	4060	7016	8553	14025	18941	23173	15147	8913	4817	3407	112998	147,9
1964	3365	3912	6983	6347	10064	11885	20130	24219	13238	7552	4532	3608	115835	151,6
1965	3975	4446	6017	8808	10279	13081	19516	23874	13745	8943	3829	3800	120313	157,5
1966	4632	4781	5970	9756	11792	14406	21024	25485	16758	9819	3579	4839	132891	174,0
1967	6285	6940	10752	7497	10202	18413	20792	24340	15013	9519	3956	4932	133641	175,0
1968	5192	6642	6172	10753	9635	16793	20883	21313	13730	7601	4406	5108	128228	167,9
1969	5755	6178	7134	9999	12543	13581	21650	21363	15176	10042	5166	5640	134227	175,8
1970	6230	6644	11280	8950	12633	14576	20580	24204	16156	12418	5350	6226	145247	190,2
1971	6913	7149	8221	13603	11969	14491	20993	23323	15844	12495	5370	8687	149058	195,2
1972	9900	11924	14714	13517	15494	18210	26738	28617	21161	12557	7764	10374	190970	250,1
1973	11685	10797	12848	15248	13608	18069	23600	22350	20155	11054	7551	9183	176148	230,7
1974	12978	12521	13952	16819	15706	17129	21684	23330	18740	9606	8990	11619	183074	239,7

Nächtigungen in Ferienwohnungen *)

1960						2062	5993	11178	3092				22325	100,0
1961						955	8540	10496	3753				23744	106,3
1962						999	4652	9178	3882				18711	83,8
1963						1611	7715	10705	2574				22605	101,2
1964						1181	7776	11988	2339				23284	104,2
1965						563	6802	8402	1532				17299	77,4
1966						686	6823	10684	2090				20283	90,8
1967						183	5170	6717	1612				13682	61,2
1968						1278	7739	9878	2432				21325	95,9
1969						649	7779	8964	1426				18818	84,3
1970						1274	7807	8571	2251				19903	89,2
1971	3145	3327	3476	2696	1067	2493	8064	8653	3331	1582	278	1636	39748	178,0
1972	4491	5336	6105	3149	1383	2575	8762	10267	3752	1959	317	2234	50330	225,4
1973	4100	5472	6455	4939	499	4026	11684	11335	3579	2605	139	3343	58176	260,6
1974 ¹⁾														

*) Wurden 1960 — 1970 nur in den Monaten Juni, Juli, August und September erfasst.

1) Zahlen liegen nicht vor

Massenlager (Matratzenlager) in Alpenhotels und Alpengasthöfe
Meldungen seit 1968, Ankünfte, Nächtigungen, Matratzenlager seit 1960

Fremdenverkehrsstatistik 1974

62 Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Meldungen													
1968	2	3	2	8		2	2	3	2	1		4	29
1969	4	2	2	2	1	1	1	2	1	1		4	21
1970	2	2	4		1	1	3	3	1			4	21
1971	4	5	3	1	1	2	2	1	3	1		3	26
1972	2	4	3	1	2	4	3	5	3	2		4	33
1973	4	3	3	3	1	3	3	4	4	1		3	32
1974	3	1	2	1		3	3	2	1			1	17
Ankünfte													
1960	2	1	50		36	149	114	93	90	5		16	556
1961	21		69	33	75	127	228	200	161	17	1	64	996
1962	29	32	158	66	2	276	200	411	291	64	7	40	1576
1963	13	14	143	110		47	121	148	102	127		84	909
1964	10	173	86	40	82	217	184	175	145	95	5	126	1338
1965	108	40	71	227	16	98	257	468	272	106		126	1789
1966	71	91	3	123	46	91	214	135	109	17		80	980
1967	35		58		44	11	70	125	118	35			496
1968	37	17	37	56		106	55	85	89	72		75	629
1969	107	54	69	38	4	84	61	107	70	24		145	763
1970	10	12	81		18	23	156	147	117			78	642
1971	85	119	59	42	17	164	82	37	225	15		49	894
1972	14	90	45	10	73	107	112	128	195	114		71	959
1973	62	83	37	34	1	84	176	147	256	89		41	950
1974	34	18	40	5		74	108	176	103			30	588
Nächtigungen													
1960	2	1	52		58	156	124	95	92	5		22	607
1961	42		86	33	95	173	374	375	166	50	30	88	1512
1962	36	70	161	128	2	326	283	461	291	70	10	147	1985
1963	21	14	144	330		53	234	196	102	275		323	1692
1964	11	181	242	47	84	262	300	187	176	143	5	586	2224
1965	527	154	101	1197	16	107	257	663	284	190		542	4038
1966	712	560	220	848	52	91	328	527	109	17		547	4011
1967	226		148		88	11	70	145	118	35			841
1968	191	100	128	269		351	59	85	89	72		384	1728
1969	818	348	136	303	7	84	61	107	70	24		905	2863
1970	43	102	479	71	72	23	164	147	117			295	1513
1971	550	703	65	336	17	164	82	37	226	15		281	2476
1972	179	564	245	20	99	107	158	128	200	117		393	2210
1973	566	242	92	64	2	84	226	170	256	29		192	1923
1974	260	18	35	16		108	108	211	103			108	1039
Matratzenlager													
1960													48
1961													48
1962													108
1963													108
1964													126
1965													190
1966													229
1967													175
1968													131
1969													101
1970													106
1971													106
1972													161
1973													161
1974													145

Zeltplätze (Camping)**Nächtigungen**

nach Jahr und Herkunftsland seit 1960

63 Jahr	Deutsch- land	Schweiz	Gross- britan- nien	Frank- reich	Däne- mark	Nieder- lande	U. S. A.	Schwe- den	Belgien	Öster- reich	Nor- wegen	Andere	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1960	2897	133	161	149	90	60	105	8	22	44	20	27	3716
1961	2545	306	460	769	119	338	303	102	231	142	337	154	5806
1962	2920	342	929	831	294	420	155	136	181	146	107	580	7035
1963	2218	203	592	852	378	606	235	145	278	70	45	332	5954
1964	1638	243	615	719	303	524	278	173	303	116	112	479	5503
1965	1869	420	1549	1197	312	655	423	168	241	57	56	400	7347
1966	2900	2704	2615	1566	705	1307	403	311	300	273	118	659	13861
1967	5148	3924	2150	1427	1388	1364	877	456	424	308	190	893	18549
1968	3766	4681	2699	2601	1162	1800	472	353	337	173	116	1348	19508
1969	5662	5967	5513	1584	1601	4484	872	429	746	188	265	2137	29448
1970	7226	6506	5997	2192	2034	5115	1220	516	695	328	334	2978	35141
1971	5960	5696	6153	2569	1585	4426	1374	479	632	232	273	2385	31764
1972	5727	4948	5209	2296	1197	4573	890	384	451	124	184	1906	27889
1973	5102	4614	4967	2540	1310	3577	958	369	752	193	141	1968	26491
1974	4843	4955	4030	1942	1075	5491	774	371	1123	225	194	1855	26878
Verän- derung 1973/74	-259	341	-937	-598	-235	1914	-184	2	371	32	53	-113	387

Zeltplätze (Camping)**Nächtigungen**

nach Jahr und Monaten seit 1960

64 Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1960				2	36	34	666	1828	1086	64			3716
1961				20	71	126	3009	2114	466	—			5806
1962				33	76	692	2162	3711	361	—			7035
1963				—	—	429	2419	2872	234	—			5954
1964				—	103	495	2314	2399	192	—			5503
1965				95	171	627	2779	3178	381	116			7347
1966				143	398	1582	4818	5776	1036	108			13861
1967				221	524	1396	6108	9076	1202	22			18549
1968													19508
1969				382	1242	3020	12156	11180	1367	101			29448
1970				659	1478	3405	14986	12582	1847	184			35141
1971				459	1001	3222	12797	12434	1669	182			31764
1972				418	789	2602	12048	10767	1225	40			27889
1973				784	717	2608	10537	10512	1333	—			26491
1974				155	686	2388	10690	11138	1580	241			26878
Verän- derung 1973/74				-629	-31	-220	153	626	247	241			387

Fremdenverkehr seit 1946

65 Jahr	Gast- und Beherbergungsbetriebe				Ferienwohnungen 1)				Massen- lager Nächti- gungen auf Matratzen- lagern	Zelt- plätze (Camping) Nächti- gungen
	Erfasste Betriebe 2)	Gäste- ankünfte	Logier- nächte	Gastbetten Vorhandene 2)	Ferien- haushal- tungen	Ankünfte	Nächti- gungen	Gastbetten 3)		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1946	*	8205	26733	*	*	*	*	*	*	*
1947	*	10067	26907	*	*	*	*	*	*	*
1948	*	11111	30336	*	*	752	12764	*	*	*
1949	*	10950	28961	*	*	810	16464	*	*	*
1950	*	11339	29760	*	*	934	17499	*	*	*
1951	*	11431	24336	*	*	666	10249	*	*	*
1952	*	12766	28086	*	*	767	12945	*	*	*
1953	*	15999	37360	*	*	954	14894	*	*	*
1954	*	17339	40020	*	*	748	12625	*	*	*
1955	*	20815	44908	*	*	946	14328	*	*	*
1956	*	22019	43332	*	*	919	14871	*	*	*
1957	*	22706	40834	*	*	1136	18860	*	*	*
1958	*	24766	44410	*	*	848	12052	*	*	*
1959	*	34364	61060	*	*	801	10186	*	*	*
1960	59	40136	76362	1073	296	1481	22325	*	607	3716
1961	61	43738	82325	1127	382	1988	24873	*	1512	5806
1962	67	47794	91859	1279	287	1209	18711	*	1985	7035
1963	64	51138	112998	1265	391	1627	22605	521	1692	5954
1964	73	50776	115835	1295	372	1465	23284	541	2224	5503
1965	71	52704	120313	1380	297	1179	17299	454	4038	7347
1966	76	62150	132891	1505	351	1282	20283	533	4011	13861
1967	75	59969	133641	1457	226	923	13682	390	841	18549
1968	71	62352	128228	1364	372	1625	21325	509	1728	19508
1969	70	66109	134227	1373	336	1300	18818	544	2863	29448
1970	70	72421	145247	1423	341	1194	19903	484	1513	35141
1971	69	73961	149058	1457	1) 746	2850	39748	481	2476	31764
1972	69	82447	190970	1695	934	3979	50330	482	2210	27889
1973	69	76586	176148	1653	1023	4170	58176	613	1923	26491
1974	71	73615	183074	1660	4)					

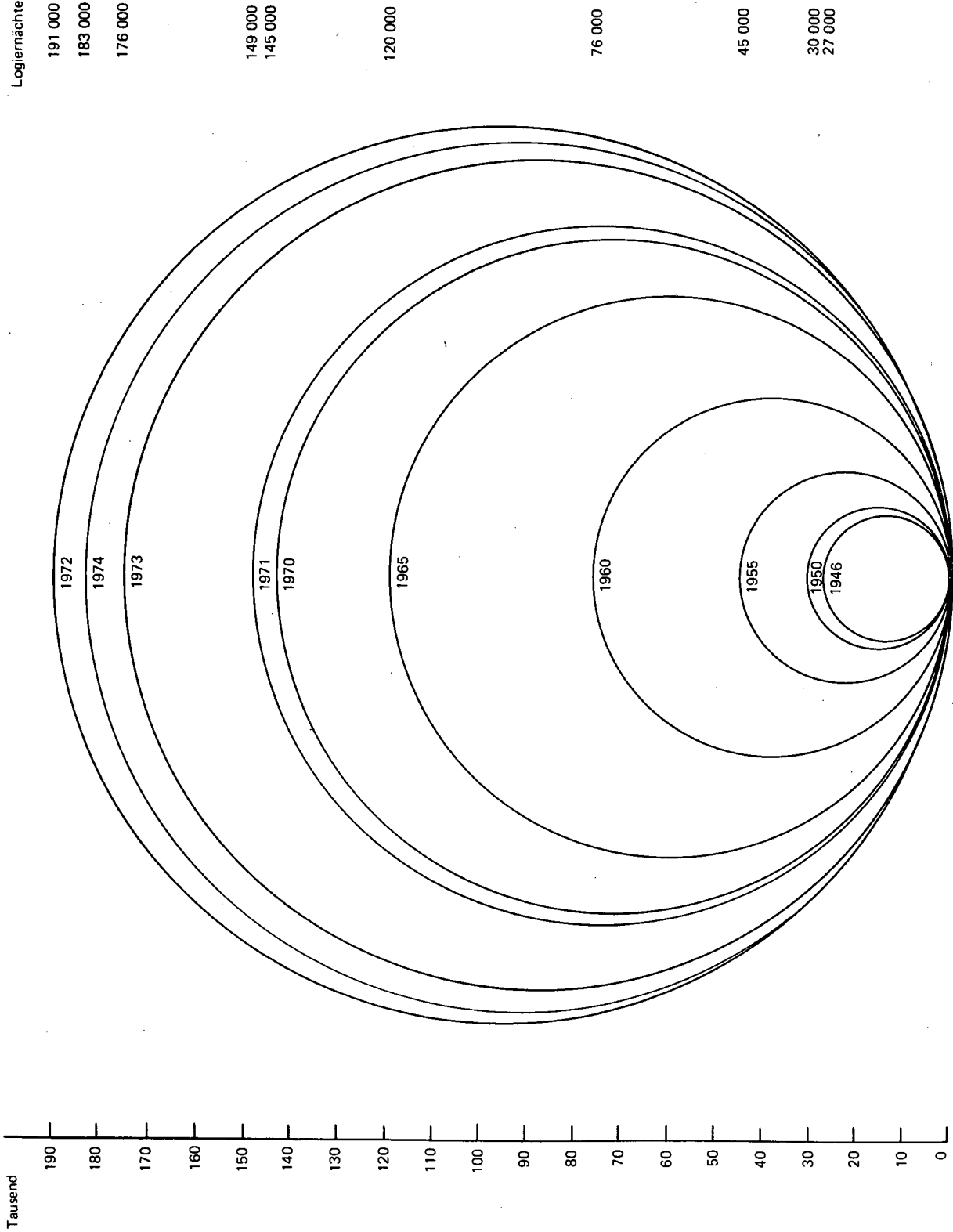
1) Erfasst bis 1970 die Monate Juni—September ab 1971 ganzjährig

2) Augustbestand

3) Julibestand

4) Zahlen liegen nicht vor

Logiernächte 1946, 1950, 1955, 1960, 1965, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974



Quellenangabe: Fremdenverkehrsstatistik 1973, 1974
Nr. 1183 / 1

